

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
05021-16265
Heizung • Sanitär • Elektro • Solar

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

NEU 2013

- Scannen und Kopieren bis DIN A0
- Textil-Siebdruck
- Illustration

mhp media
Bahnhofstr. 11 · Nienburg
05021 600 28 12

SONNTAG, 31. MÄRZ 2013 • NR. 13 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Die Semisch-Brüder aus Loccum träumen von der Profi-Karriere. SEITE 23



KULTUR

Jo Bohnsack und Henning Pertiet: Am Freitag in Hoya. SEITE 6

HEUTE

Familienkarten fürs Universum in Bremen

Nienburg/Bremen. Einen Tornado hautnah erleben, über den eigenen Schatten springen oder an einem riesigen Gong den Schall fühlen – rund 300 Stationen laden im Bremer Science Center zum Staunen, Verstehen und Mitmachen ein. Seite 19

Ende Mai 15 weitere „Stolpersteine“

Hoya. Die Stadt Hoya und die Interessengemeinschaft Synagoge sind in der Region Vorreiter beim Verlegen von „Stolpersteinen“ zur Erinnerung an die NS-Opfer. Am 28. Mai verlegt der „Erfinder“ der „Stolpersteine“, Gunter Demnig, 15 weitere Exemplare. Nordkreis

Heute beginnt die Moorbahn-Saison

Uchte. Am heutigen Ostersonntag eröffnet der Förderverein Moorbahn Uchter Moor seine siebte Saison. „Auch in dieser Saison erwarten wir wieder eine Vielzahl an Gästen“, sagt Moorbahn-Mitarbeiterin Margret Verbarg. Südkreis

Hobby-Imker endgültig bedient

Rohrsen. Wolfgang Marx ist endgültig bedient. Zum wiederholten Mal wurden dem Imker aus Rohrsen Bienenvölker gestohlen. Stationiert waren sie auf dem Meyerdamm in Lichtenmoor. Und damit genau dort, wo dem Hobby-Imker im Sommer 2011 schon einmal fünf Völker abhanden gekommen waren. Auch damals hatte die Polizei dem Rohrsener geraten, sich an die Zeitung zu wenden und den Fall öffentlich bekannt zu machen. Seinerzeit ohne Erfolg. Dieses Mal hat Marx allerdings ein Fünkchen Hoffnung. Seite 5



Kaum Viole, dafür viel mehr Schnittblumen

Eigentlich ist dieses Foto als fröhlicher Ostergruß für all diejenigen gedacht, die sich gerade ausmalen, wie es wohl wäre, jetzt auf Madeira zu sein. Doch wer zu denen gehört, die sich in den zurückliegenden Tagen den Frühling wenigstens ins Haus geholt haben, weiß um die Sorgen der hiesigen Gärtnerinnen. Der Verlust, den der nicht enden wollende Winter bisher verursacht hat, ist nach

Überzeugung der Unternehmer in diesem Jahr nicht mehr aufzuholen. Der Verkauf von Viole (Stiefmütterchen) ist beispielsweise um 75 Prozent eingebrochen. Noch gar nicht denken mögen die Gartenbaubetriebe auch an die Energiekosten, die die anhaltenden Minustemperaturen und der kalte Ostwind verursacht haben. „Dabei sind wir noch mit einem blauen Auge davongekommen.

Da wir bedarfsgerecht bestellen konnten, brauchten wir wenigstens keine Blumen wegzuschmeißen. Das hätte mir ja in der Seele wehgetan“, so Birgit Rech (Foto) gestern Mittag, als sich für ein, zwei Stunden sogar die Sonne blicken ließ. Deutlich zugelegt hat dagegen der Verkauf von Schnittblumen. Und auch bepflanzen Blumenschalen waren zu Ostern stark nachgefragt. Hagebölling

Mehr Rechte für Kinder misshandelter Mütter

„Runder Tisch gegen häusliche Gewalt“ lädt ein

Nienburg. „Wenn's zu Hause knallt – Kinder, Jugendliche und häusliche Gewalt“ ist das Thema einer Fachtagung, zu dem der „Runde Tisch gegen häusliche Gewalt“ am 27. August ins Nienburger Kreishaus einlädt. Prominenteste Referentin ist die Diplom-Psychologin Michaela Huber, Autorin zahlreicher Bücher und bis 2011 Vorsitzende der „Deutschen Gesell-

schaft für Trauma und Dissoziation“. Sie wird unter anderem den Fragen nachgehen: Was erleben traumatisierte Kinder daheim? Was macht Gewalt mit Kindern? Wie wirkt sich Gewalt auf Beziehungen aus? Für die Mitglieder des Runden Tisches allesamt Aspekte, die in der öffentlichen Wahrnehmung bisher kaum eine Rolle spielen. Seite 2

Deportiert und ermordet

Nienburg. Sieben der insgesamt zehn „Stolpersteine“, die der Kölner Gunter Demnig am 18. Februar in Nienburg vor den Häusern vor den Nazis geflohen oder von ihnen deportierter jüdischen Familien verlegt hat (die HamS berichtete), sind den miteinander verwandten Familie Birkenruth und Hess gewidmet. Julius, Alfred, Erna, Hans und Walter Birkenruth sowie Sophie und Berthold Hess lebten bis zu ihrer Deportation ins Warschauer Ghetto bzw. nach Theresienstadt bis 1942 in der Hannoverschen Straße 8. Seite 4

Hört! JM

mit Matthies besser HÖREN & SEHEN

TOP Hörsystem für 0,- €*

sprechen HÖREN verstehen

Unerhört klein- riesig im Klang! gut verstehen Digitaltechnik

BESSER HÖREN

NIENBURG - Georgstr. 7-9 - Tel.: 05021 / 976 10
SULINGEN - Lange Str. 25-27 - Tel.: 04271 / 933 20
STOLZENAU - Hohe Str. 15 - Tel.: 05761 / 920 50
HANNOVER - Falkenstr. 4-6 - Tel.: 0511 / 44 77 40

*Plus gesetzliche Zuzahlung pro Hörgerät von 10,-€. Der angegebene Betrag gilt für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer ohrenfachärztlichen Verordnung. Aktionspreis ohne Verordnung: 420,-€

Vereinbaren Sie einen Termin!

INDIVIDUELLE 3D PLANUNG

TRIFTWEG 21 • 31623 DRAKENBURG
05024 • 88724-40 • WWW.DAS-FLIESENHAUS.COM

FLIESENHAUS
REHBERG & CYRKE GMBH
DAS

Nienburger Frühlingspektakel

5. - 7. April 2013

Sonntagseinkauf mit der gesamten Familie!

Attraktiver Vergnügungspark auf dem Jahrmarkt in der Innenstadt!

Herzlich willkommen in Nienburg!

Sonntag · 7. April 2013
Verkaufsoffener Sonntag 13 bis 18 Uhr

Zypern-Problematik beschert Goldpreis Jahreshoch mit dem Überschreiten der 40 000 €-Marke!

Der **GOLDMANN** oft kopiert, nie erreicht.

Wir wünschen Frohe Ostern!

Seriös, kompetent, freundlich!

...aber wertvoll!

Der GOLDMANN GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg
Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Kommen Sie zu uns! Selbst der weiteste Weg lohnt sich!



IN KÜRZE

„Faires Frühstück“ in der Kreuzkirche

Nienburg. Am 6. April ab 8.30 Uhr findet im Gemeindehaus der Nienburger Kreuzkirche wieder ein „Faires Frühstück“ mit fair gehandelten Produkten aus dem Eine-Welt-Laden statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kostenlose Awo-Rechtsberatung

Nienburg. Am Freitag, dem 3. April, findet für Awo-Mitglieder im Awo-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Straße 2a in Nienburg, die monatliche Rechtsberatung statt. Fachanwältin Olaf Pehl steht von 9 bis 10 Uhr für alle Rechtsfragen zur Verfügung. Die Beratung ist für Awo-Mitglieder kostenlos. Nichtmitglieder können kurzfristig einen Mitgliedsantrag stellen.

LIEBESKIND
Berlin

MEYER
TASCHEN & MEHR

Georgstr. 20 · Nienburg
Stifthofstr. 1 · Verden

Landgasthaus „Zum Schäferhof“

Berliner Ring 251 · 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 33 20 · Montag Ruhetag

Täglich Mittagstisch!

April
von 18.00 bis 21.00 Uhr

Dienstag
„gebratenes Lachsfilet“
auf Gemüselinsen 13,31 €

Mittwoch
„Kutscherplatte“
Schnitzel, Steak, Hühnchen,
Leber 13,31 €

Donnerstag
„Rumpsteak“ ca. 300 g
versch. Steaks zur Auswahl 15,51 €

Freitag
„Dreierlei vom Fisch“
Lachs-, Wels-, Forellenfilet 13,31 €

Samstag
„Schweinefilet“
mit Pfefferrotweinsauce 14,41 €

husmann
Baumschule

Alles für
Gartenliebhaber.

Siedenburg | Tel. 04272-9313-0
www.baumschule-husmann.de

**Sonnenschutz
Insektenschutz
Markisen**

**Noch
10%
Winterrabatt!!**

Fred Masemann
Betten - Gardinen - Sonnenschutz
31592 Stolzenau, Am Markt 14
Tel.: 05761/580



Zweimal im Jahr kommen die Mitglieder des „Runden Tisches gegen häusliche Gewalt“ zusammen, um zu beraten, wie Kindern noch besser geholfen werden kann. Am 27. August laden sie zum Fachtag „Wenn's zu Hause knallt – Kinder, Jugendliche und häusliche Gewalt“ ein.

„Wenn's zu Hause knallt“

„Runder Tisch gegen häusliche Gewalt“ will Kinder misshandelter Mütter stärken

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. „Wenn's zu Hause knallt – Kinder, Jugendliche und häusliche Gewalt“ ist das Thema einer Fachtagung, zu dem der „Runde Tisch gegen häusliche Gewalt“ am 27. August ins Nienburger Kreishaus einlädt. Prominenteste Referentin ist die Diplom-Psychologin Michaela Huber, Autorin zahlreicher Bücher und bis 2011 Vorsitzende der „Deutschen Gesellschaft für Trauma und Dissoziation“. Sie wird unter anderem den Fragen nachgehen: Was erleben traumatisierte Kinder daheim? Was macht Gewalt mit Kindern? Wie wirkt sich Gewalt auf Beziehungen aus?

Für die Mitglieder des Runden Tisches allesamt Aspekte, die in der öffentlichen Wahrnehmung bisher kaum eine Rolle spielen. Sie sind überzeugt, dass nach wie vor viel zu wenig darüber nachgedacht wird, was mit Kindern passiert, die mit ansehen müssen, wie der Vater die Mutter misshandelt.

Bei der Polizei in Nienburg wurden im vergangenen Jahr

aus dem Landkreis Nienburg 170 Fälle von häuslicher Gewalt angezeigt. Registriert wurden 145 männliche und 25 weibliche Tatverdächtige.

Das Szenario, das Experten zusammengestellt haben, ist bedrückend. Unter anderem heißt es:

Das Kind sieht:

- Der Vater schlägt die Mutter, stößt und boxt sie, reißt sie an den Haaren.
- Er tritt die am Boden liegende Mutter.
- Er bedroht die Mutter mit dem Messer.
- Er vergewaltigt die Mutter.
- Die Mutter fällt. Sie geht auf ihn los, sie wehrt sich und kämpft.
- Sie blutet.

Das Kind hört:

- Der Vater schreit und brüllt.
- Er bedroht die Mutter mit dem Tod.
- Er beleidigt und beschimpft die Mutter, auch sexuell.
- Er setzt sie herab, entwertet sie als Person, als Frau und als Mutter.
- Die Mutter schreit, weint,

wimmert.

Das Kind spürt:

- Den Zorn des Vaters.
- Die Angst der Mutter.
- Die Angst der Geschwister, vor allem der Kleinen.
- Die eigene Angst und Ohnmacht.

Das Kind denkt:

- Er wird sie töten.
- Der Vater schlägt die Mutter, habe aber Angst, mich einzumischen.
- Er wird mich schlagen.
- Er wird uns alle töten.
- Sie ist selbst schuld, warum widerspricht sie immer.
- Sie ist so schwach, ich verachte sie.
- Sie tut mir so leid, ich habe sie so lieb.
- Ich will nicht, dass er weggeht.
- Ich bin unwichtig, niemand kümmert sich um mich und meine Angst.

Die Teilnehmer des Runden Tisches möchten unbedingt erreichen, dass es neben den Bera-

tungsangeboten für die Väter und Mütter auch Angebote für die Kinder gibt. Ideal wäre aus ihrer Sicht auch, wenn nach einer Trennung nicht das Kind zwischen Vater und Mutter hin- und hergeschoben würde, sondern das Kind in der gewohnten Umgebung bleiben und die Eltern nach Absprache ein- und auszögen. Ihr Fazit: „Das Kind wird als Opfer gar nicht wahrgenommen.“

Mitglieder des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt sind der Ambulante Justizsozialdienst Niedersachsen, der Allgemeine Soziale Dienst des Landkreises Nienburg, die Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (BISS), die Gruppe/Jugendhilfe, das Frauenhaus Nienburg, die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises Nienburg, die Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg, die Staatsanwaltschaft Verden, die Stiftung Opferhilfe Niedersachsen, der Verein für die Arbeit Mit-Menschen und der Weiße Ring.



Richter Frauke Pleines jetzt beim Weißen Ring

Peter Rosenkranz, Außenstellenleiter des Weißen Rings in Nienburg, freut sich auf eine Verstärkung im Mitarbeitersteam. Außer seiner Stellvertreterin Jutta Strüh sowie Marita Gundlach, Anke Schotte und Wilfried Falldorf gehört nunmehr auch Frauke Pleines zum Team der Außenstelle. Seit Mai 2012

befindet sich die ehemalige Richterin am Amtsgericht (Bereiche Familien- und Jugendsachen) im Ruhestand. Sie war auch als Richterin beim Schöffengericht eingesetzt und zudem noch Vollstreckungs- und Vollzugsleiterin der Jugendarrestanstalt Neustadt. Ehrenamtlich hat sie 20 Jahre im Kirchenvorstand der

Kirchengemeinde St. Martin mitgearbeitet. Als Richterin hat sie immer wieder die benachteiligte Stellung von Opfern erlebt. Und so war es immer schon ihr Anliegen, nach ihrer Pensionierung im Opferschutz tätig zu werden, insbesondere als Prozessbegleiterin, so Peter Rosenkranz.

IN KÜRZE

Heute Osterfeier beim TKW Nienburg

Nienburg. Der TKW Nienburg lädt am heutigen Sonntag ab 18 Uhr zum Osterfeuer auf dem TKW-Parkplatz an der Hannoverschen Straße ein. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Gegrilltem gesorgt. Für die Kinder hat sich der Verein eine kleine Überraschung einfallen lassen.

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.SMHaustechnik.de
• Heizung • Sanitär • Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

Donnerstag wieder Impfsprechstunde

Nienburg. Das Gesundheitsamt des Landkreises Nienburg bietet am Donnerstag, dem 4. April, von 15 bis 16 Uhr in den Räumen des Gesundheitsamtes Nienburg, Triemerstraße 17, die nächste Impfsprechstunde an. Geimpft wird gegen Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis) und Kinderlähmung (Polio). Weitere Impfungen sind nach telefonischer Rücksprache möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich über notwendige Reiseimpfungen zu informieren und nach Absprache auch impfen zu lassen.

Keine Sprechstunde bei der Diakonie

Nienburg. Vom 2. bis 5. April ist das Diakonische Werk Kirchenkreis Nienburg urlaubsbedingt nicht besetzt. Somit fallen die Sprechstunden am 2. und am 4. April aus. In dringenden Fällen können ab dem 8. April unter 05021/979-612 Termine vereinbart werden.

Brillen – Kontaktlinsen

brillen shop

Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafenstraße 6
Telefon (05021) 91 21 57
www.brillenshop-nienburg.de

Mittwochswanderung mit Fiddi Meiners

Nienburg. Die nächste Mittwochswanderung des Kneipp-Vereins Nienburg führt am 3. April nach Haßbergen und Rohrsen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der „Familia“-Parkplatz in Nienburg. Anmeldungen nimmt Fiddi Meiners unter 05027/599 entgegen.

MTV-Bosselsparte feiert 20-Jähriges

Nienburg. Die Bosselsparte des MTV Nienburg feiert am kommenden Donnerstag, 4. April, ihr 20-jähriges Bestehen. Die Männer der ersten Stunde waren Horst Blau (1976 bis 1988 Vorsitzender des Vereins), Rudolf Franz (1969 bis 1992 stellvertretender Vorsitzender), Hans Göllner, Alfred Kleist, Kurt Sieker, Dr. Günter Spellerberg und Arno Wendt.

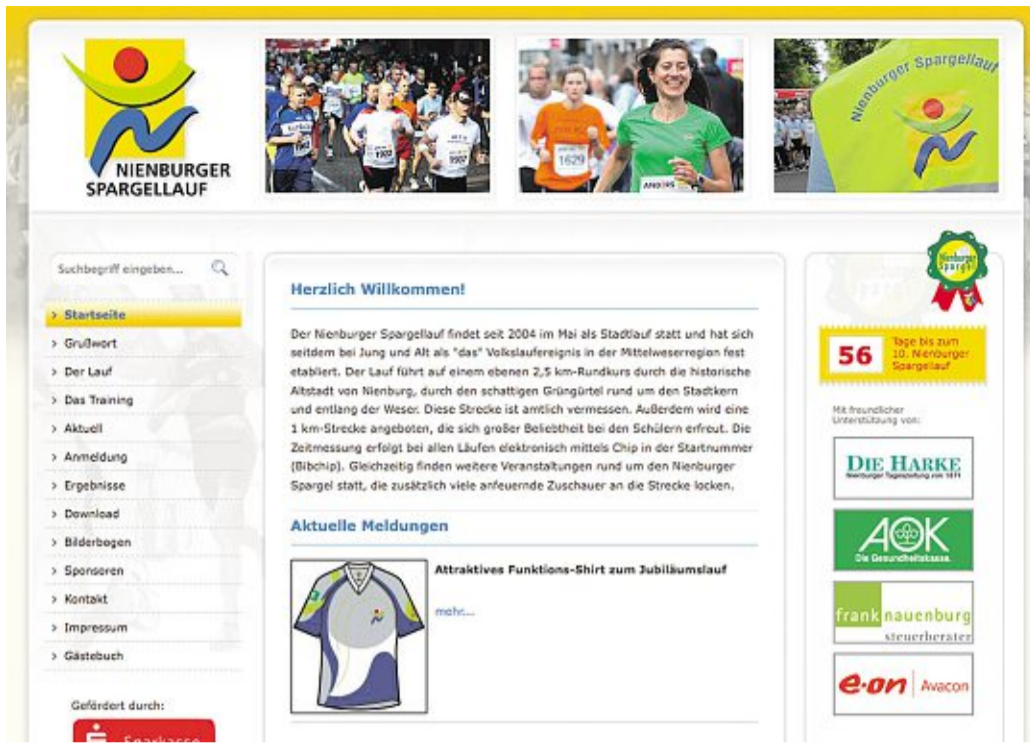
Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Tel. (0 50 21) 966-447
oder per Email unter eha@dieharke.de

GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

► Einer Umfrage zufolge sind doch fast 50 Prozent der Menschen in Deutschland der Meinung, dass Ostern irgendwie wohl ein christliches Fest sein müsste. Wer hätte das gedacht. Und auch im Landkreis Nienburg haben sich gestern Abend oder heute in aller Frühe zahlreiche Frauen und Männer zu nachtschlafender Zeit auf den Weg in die Kirche gemacht, um ein bisschen etwas von dem Geist der Auferstehung zu spüren. Respekt. Auch verfolgen erstaunlich viele, was der neue Papst in Rom in diesen Tagen macht beziehungsweise nicht macht. Er hat sogar zwei weiblichen Gefangenen die Füße gewaschen. Das lässt hoffen. Zu mehr Barmherzigkeit hat auch das Oberhaupt der evangelischen Kirche in Deutschland aufgerufen. Wie er noch gleich heißt? Richtig gegogelt. Nikolaus Schneider. Vielleicht hören wir ja im Laufe des Jahres noch häufiger von ihm. Ganz viel zu hören sein wird in den kommenden Monaten in jedem Fall vom Kloster Loccum. Bis zum 31. Oktober wird dessen 850-jähriges Bestehen gefeiert. Für den kommenden Sonnabend ist beispielsweise Günter Grass angekündigt. Die HamS wird auf ihrer Südkreis-Seite ab sofort eine kleine Übersicht über die Veranstaltungen der nächsten Tage und Wochen veröffentlichen. Ein Überblick über das Wetter der kommenden Tage empfiehlt sich dagegen eher nicht. Nicht ohne Grund sind auch schon die ersten Pauschalangebote der Reiseveranstalter für die Pfingsttage auf dem Markt. Aber bis dahin wird ja wohl das Frühjahr Einzug gehalten haben. Und auch an Ostern wollen wir uns die Stimmung durch das Wetter nicht verdrießen lassen. Mit der Familie ausgiebig frühstücken, endlich mal wieder Eselspiel spielen und sich abends auf einen kleinen Klönschnack treffen ist ja auch nicht so schlecht, oder?



Am gestrigen Sonnabend waren es noch 56 Tage bis zum 10. Nienburger Spargellauf.

Spargellauf rückt näher

Firmenwertung jetzt erstmals auch über zehn Kilometer

Nienburg. Am Sonnabend, dem 25. Mai, startet der mittlerweile 10. Nienburger Spargellauf. Die eigens für eine Teilnahme am Spargellauf eingerichteten Laufgruppen trainieren bereits fleißig. Organisatorin Silvia Kettel weist darauf hin, dass der Spargellauf sowohl für Ungeübte als auch für Profis gedacht ist. Für viele ist auch „Der Weg das Ziel“, will heißen, viele nehmen den Spargellauf zum Anlass, den

langgeprägten Vorsatz, mehr Sport zu treiben, in die Tat umzusetzen. „Die verbleibenden acht Wochen Trainingszeit seien dabei für die meisten völlig ausreichend“, so die Laufexpertin.

Auf vielfachen Wunsch wird es zum 10. Nienburger Spargellauf erstmalig zusätzlich eine Firmen- und Mannschaftswertung über die Zehn-Kilometer-Distanz geben. Die Bedingungen sind wie beim Fünf-Kilometer-Lauf: „Eine Mannschaft besteht aus mindestens drei und maximal fünf Teilnehmern. Gewertet werden die drei Schnellsten.“

Zum Jubiläumslauf bieten die Veranstalter ebenfalls auf vielfachen Wunsch wie bereits vor

drei Jahren erneut ein attraktives und qualitativ hochwertiges Laufshirt im neuen Spargellaufdesign an. Dieses kann am Veranstaltungstag im Nienburger Rathaus zum Vorzugspreis von 13 Euro erworben werden.

Sämtliche Informationen rund um den Spargellauf, zur Anmeldung und den Startzeiten finden sich unter www.nienburger-spargellauf.de.

Uhren · Schmuck · Brillen
Juwelier Siepel
 Gegründet 1895
 Lange Straße 99 · Nienburg
 ☎ (05021) 2137 · www.siepel.de

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
 31582 Nienburg
 Tel. (05021) 603 94 93
 Uhrenservice-Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

Ab Dienstag werden gelbe Tonnen geleert

Ab Dienstag, 2. April, haben die gelben Säcke ausgedient: Mit diesem Datum kommt im gesamten Kreisgebiet die neue Wertstofftonne für Kunststoffe und Metalle zum Einsatz. Gelbe Säcke werden nicht mehr abgeholt. Darauf weist der Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg (BAWN) in einer Pressemitteilung hin. Wie im Abfallkalender zu lesen ist, findet die erste Wertstoffabfuhr mit den neuen Tonnen in Hassel, Schweringen und im Norden Nienburg statt. Die Wertstofftonne ersetzt den gelben Sack; mit ihr können aber nicht nur Verpackungsabfälle mit dem Grünen Punkt, sondern alle Abfälle aus Kunststoff und Metall



entsorgt werden. Da die Wertstofftonne mit einem modernen Seitenlader-Lkw entleert wird, können die gelben Säcke ab dem 2. April nicht mehr mit eingesammelt werden. Sie können als „Umverpackung“ für Wertstoffe dienen, die in die Tonne geworfen werden; erfasst wird aber ausschließlich der Inhalt der Wertstofftonnen. Gelbe Säcke, die ab dem 2. April

noch an die Straße gestellt werden, bleiben stehen. Der BAWN weist außerdem darauf hin, dass kein Zwang besteht, die Wertstofftonne alle 14 Tage an die Straße zu stellen. Die Entleerungshäufigkeit liegt im Ermessen des Nutzers. Wie auch bei den gelben Säcken fallen für die Nutzung der Wertstofftonne keine Extra-Gebühren an, so der BAWN.

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de
 • kostenloser Hörtest
 • passgenaue Hörlösungen
Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Reifen Service IGGESSEN
 • Reifen und Felgen
 aller Fabrikate für PKW, LKW, Motorräder und Ackerschlepper
 • Beratung
 kompetent und markenneutral
 • Service
 fachgerechte Montage, mobil und stationär
Jens Iggesen
 Gewerbering 41 • 31608 Marklohe
 Tel. (05021) 962247 • Mobil 0173-4040323
 E-Mail: reifenhandel-iggesen@web.de

Kompetente Matratzenberatung der beste Weg zu gesundem Schlaf!
Fred Masemann
 Betten - Gardinen - Sonnenschutz
 31592 Stolzenau, Am Markt 14
 Telefon: 05761/580

Brot für die Welt
 500 500 500 Postbank Köln BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Party-Service MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki
Mittagstisch ab 11.00 Uhr
Montag, 1. 4. 2013: FEIERTAG
Dienstag, 2. 3. 2013: Lasagne, Salat 5,00
Mittwoch, 3. 3. 2013: Kartoffelsuppe mit Würstchen 2,70
Donnerstag, 4. 3. 2013: Hühnerfrikassee, Reis 5,00
Freitag, 5. 3. 2013: Kochfisch „mediterran“ Kartoffeln 5,00
Party-Service
 Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.
www.nienburg-party-service.de
Angebot des Monats: Jäger-Schweinefilet
 gemischte Salatplatte mit Dressing, Bratkartoffeln.
 ab 10 Personen, pro Person **10,00 €**
 Hannoversche Straße 96 • 31582 Nienburg • Telefon/Fax (05021) 2633

prima Klima mit Lehmfarben.
 Lehmfarben, Lehmputze, Lehmstreichputze
ÖkoLoggia
 tel 05764-93050
www.oekologgia.de

Holz-Haustüren mit Premium-Sicherheit WK2! - bei fensterAGENTUR.de

fensterAGENTUR.de
Ausstellung
 Mühlentorstraße 43
 31547 Rehburg
 Tel. 05037 - 966990
 Mo-Fr 08-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr



Mit den Gästen aus Frankreich bayerisch feiern

Heemsen. Vom 19. bis 22. April sind wieder zahlreiche Gäste aus der französischen Partnergemeinde Communauté de Communes du Véron zu Besuch in der Samtgemeinde Heemsen. Im Verlauf des Aufenthalts findet am Sonnabend, dem 20. April, im Schützenhaus Lichtenmoor ein niedersächsisch-bayerischer Abend statt. Dieser beginnt um 19 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Eine Kapelle sorgt für den musikalischen Rahmen.

Zu dieser Feier sind nicht nur die Gäste und ihre Gastgeber, sondern auch alle Interessierten oftmals willkommen. Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 8. April bei Monika Wischhöfer von der Samtgemeindeverwaltung unter 050 24/98 05-0 erforderlich. Für Getränke und Essen wird eine Pauschale von 26 Euro pro Erwachsenen und 18 Euro pro Jugendlichen (12 bis 18 Jahre) erhoben.



„Tanz in den Mai“ mit Mr. Moonlight

Zum „Tanz in den Mai“ mit den drei Profi-Musikern von Mr. Moonlight laden der Förderverein Alte Schule Rohrsen und der Sportverein Heemsen am 30. April um 20 Uhr in die Alte Schule ein. Karten sind zum Preis von 25 Euro (Eintritt und Getränke) bei der Sparkasse in Rohrsen zu bekommen. Die Organisatoren freuen sich sehr auf einen netten Abend und hoffen, dass Michael Coreen, Roman Materi und Elena Eckhardt mit ihrer Party- und Loungemusik genau den Nerv der Gäste treffen. Die Veranstaltung ist öffentlich, Nichtmitglieder sind also selbstverständlich willkommen. Die Kapazitäten der Alten Schule jedoch begrenzt sind, empfehlen die Vorstände der beiden Vereine, vom Vorverkauf Gebrauch zu machen.

IN KÜRZE

Sonnabend Umwelttag in Drakenburg

Drakenburg. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss des Fleckens Drakenburg veranstaltet am 6. April einen Umwelttag. Alle Teilnehmer aus den vergangenen Jahren, der Kindergarten, die Schule, die Feuerwehr und die Vereine sowie alle Einwohner, die sich beteiligen möchten, werden vielfach gebeten, bei der Aktion mitzumachen. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus. Notwendige Utensilien wie Handschuhe, Eimer, Bollerwagen u.s.w. sind nach Bedarf selbst mitzubringen.

Deportiert und ermordet

Sieben der zehn neuen „Stolpersteine“ erinnern an die Familien Birkenruth und Hess

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Sieben der insgesamt zehn „Stolpersteine“, die der Kölner Gunter Deming am 18. Februar in Nienburg vor den Häusern vor den Nazis geflohen oder von ihnen deportierter jüdischer Familien verlegt hat (die HamS berichtete), sind den miteinander verwandten Familien Birkenruth und Hess gewidmet. Julius, Alfred, Erna, Hans und Walter Birkenruth sowie Sophie und Berthold Hess lebten bis zu ihrer Deportation ins Warschauer Ghetto bzw. nach Theresienstadt bis 1942 in der Hannoverschen Straße 8.

Verlegt wurden die Steine auf Anregung von Nienburgs Archivarin Patricia Berger. Sie kam aufgrund umfangreicher Recherchen zu folgenden Erkenntnissen: Familie Birkenruth betrieb in der Hannoverschen Straße einen Produktenhandel, verkaufte also landwirtschaftliche Erzeugnisse wie Viehfutter, Getreide, Mehl u.ä.

Alfred Birkenruth, 1894 in Neustadt am Rübenberge geboren, kam 1920 nach Nienburg und heiratete Erna Löwenstein. In den Tagen nach der Pogromnacht 1938 wurde er, wie viele andere jüdische Männer, in sogenannte Schutzhaft in Buchenwald genommen. Die Männer wurden dort in einen Stacheldrahtperch getrieben, schwer misshandelt und ausgeraubt. Hintergrund war, die Menschen dazu zu zwingen, ihr Geschäft oder ihr Haus zu verkaufen und das Land zu verlassen.

Alfred und seine Frau Erna



Schülerinnen und Schüler der Leintorschule vor dem Haus der deportierten Familien Birkenruth und Hess mit dem „Erfinder“ der „Stolpersteine“, Gunter Deming aus Köln (rechts) und Conny Kramer, Koordinatorin der Gedenkarbeit in Nienburg (links).

Birkenruth wurden schließlich 1942 – sie war 46 Jahre alt, er 48 Jahre – mit ihren beiden Söhnen, dem 12-jährigen Walter und Hans, 19 Jahre, von Nienburg über Hannover-Ahlem in das Warschauer Ghetto deportiert und dort oder in einem der umliegenden Vernichtungslager ermordet.

Sophie Hess, geborene Birkenruth, war die Schwester von Alfred Birkenruth. Sie war mit ihrem Vater Julius 1926 nach Nienburg gekommen. 1935 heiratete sie den aus Osnabrück stammenden jüdischen Kaufmann Berthold Hess. Das Ehe-

paar wohnte auch in der Hannoverschen Straße. Und auch sie wurden am 28. März 1942 auf den Schloßplatz in Nienburg befohlen und in das Warschauer Ghetto deportiert und ermordet. Noch in Nienburg wurden vermutlich allen ihre Wertgegenstände, Schmuck und die Hausschlüssel abgenommen.

Der älteste der Familie Birkenruth, der 77 Jahre alte Julius, Vater von Sophie und Alfred, wurde 1942 nach Theresienstadt deportiert. Er starb dort vermutlich am 29. September 1943. In der Gedenkstätte Yad Vashem sind Gedenkblätter hinter-

legt, die an das Schicksal der Familie Birkenruth erinnern.

Die Patenschaft über die Steine zu Ehren der Familie Birkenruth haben Schülerinnen und Schüler der Nienburger Leintorschule übernommen.

Die Harke am Sonntag erinnert in ihren nächsten Ausgaben an die Schicksale der jüdischen Familien, zu deren Ehren im Februar erneut „Stolpersteine“ verlegt wurden. Neben den Familie Birkenruth und Hess soll auf diesem Weg auch Johanne Beermann sowie Henriette und Alfred Feist gedacht werden.

Negative Schufa – keine Wohnung

Nienburger Projekt „Wohnwege“ will Obdachlosigkeit verhindern

VON HOLGER LACHNIT

Nienburg. Sie stehen buchstäblich vor dem Nichts: kein Geld, Schulden und es droht sogar Obdachlosigkeit. Vor allem Alleinstehende, doch auch zahlreiche Familien mit Kindern aus dem Landkreis befinden sich in dieser Situation. Ihre letzte Chance ist die Beratungsstelle „Wohnwege – Wohnraumsicherung und Wohnungsnothilfe“ in der Leinstraße 16 in Nienburg.

„Wir konnten im vergangenen Jahr 71 Haushalten, zu denen auch 20 Kinder gehörten, helfen“, berichtet der Sozialarbeiter Matthias Mente, der die Beratungsstelle leitet. Die Einrichtung gehört zum Verein „Herberge zur Heimat“. Dessen Vorstand und Geschäftsführerin Bettina Mürche macht klar: „Wir sind kein Wohnungsmakler sondern eine Beratungsstelle. Und wir können nicht zaubern.“

Könnte sie zaubern, so würde sich Bettina Mürche mehr preiswerte Wohnungen, vor allem in Nienburg, wünschen. 45 Quadratmeter für 245 Euro kalt – das sieht der Regelsatz für einen Alleinstehenden vor. „Wenn es für so wenig Geld überhaupt eine Wohnung gibt, dann ist sie oft in einem schlimmen Zustand oder befindet sich in einer Lage, welche die Probleme der Bewohner eher noch verschärft“, weiß Matthias Mente. Deshalb ist der erste Ansatz einer jeden Beratung, den vorhandenen Wohnraum zu erhalten, beispielsweise durch ein Gespräch mit dem Vermieter.

Ist doch die Räumungsklage erfolgt oder ist die Wohnung etwa wegen Schimmelpilzbefalls unbewohnbar, vermittelt



Bettina Mürche und Matthias Mente in der Beratungsstelle „Wohnwege“.

„Wohnwege“ vorübergehend einen Platz in der „Herberge zur Heimat“ oder in einem Obdach. Dann muss sich Matthias Mente doch gemeinsam mit den Betroffenen darum kümmern, eine neue Wohnung zu finden – ein fast hoffnungsloses Unterfangen: „Negative Schufa – keine Wohnung. So einfach ist das“, meint der Sozialarbeiter.

Viele von Matthias Mentens „Kunden“ sind arbeitslos und bekommen Hartz IV. Häufig habe sie der Leitsatz „Fördern und Fordern“ an den Rand der Obdachlosigkeit gebracht: „Oft sind sie nicht in der Lage, alle erforderlichen Anträge zu stellen, sei es weil sie Sprachprobleme haben oder wegen psychischen Erkrankungen oder wegen Drogenproblemen damit überfordert sind.“

Jeder nicht gestellte Antrag und jeder versäumte Termin führt zu Einkommensverlusten: „Zum einen, weil die Menschen Geld nicht bekommen, das ihnen zusteht, zum anderen weil

fen nicht nur den Mieter, sondern vor allem den Vermieter, der sein Geld nicht bekommt.“ Matthias Mente kann daher Vermieter verstehen, die ganz genau schauen, an wen sie vermieten: „Da ist es vollkommen verständlich, wenn lieber an Polizeischüler vermietet wird.“

„Ein zentrales Problem im Landkreis ist, dass es nur private Vermieter gibt“, betont Bettina Mürche. Somit fehle ein öffentliches Wohnraumangebot für Bedürftige. Der Verein „Herberge zur Heimat“ hat darauf reagiert und inzwischen acht Wohnungen selbst angemietet, die er über die Beratungsstelle „Wohnwege“ an von Obdachlosigkeit Betroffene weiter vermietet. „Wir gehen dabei ein nicht unerhebliches Risiko ein – falls unsere Mieter abhauen oder nicht bezahlen, muss der Verein für die Miete geradestehen.“ Doch dieses Modell sei der einzige Weg für zahlreiche Menschen, eine Wohnung zu bekommen. Deshalb ist der Verein auch dabei, sein Angebot weiter aufzustoßen. Zudem fordert er vom Land, den sozialen Wohnungsbau stärker zu fördern, und es müsse eine soziale Wohnraumhilfe geben. Das mindere das Risiko für Vermieter. Ein weiteres Problem seien die stetig steigenden Nebenkosten. Wenn Strom, Heizung und Wasser immer teurer werden, müsse sich das auch in den Regelsätzen widerspiegeln. Solange sich das nicht ändere, würden immer mehr Menschen die Beratungsstelle in Anspruch nehmen müssen.

Deshalb sind Bettina Mürche und Matthias Mente froh, dass die Finanzierung des Projekts zumindest für 2013 gesichert ist.

INFO

(08 00)
6 00 04 03

Die kostenlose Notrufnummer der Beratungsstelle „Wohnwege“ ist unter (08 00) 6 00 04 03 zu erreichen. Das Büro des Projekts befindet sich an der Leinstraße 16 in Nienburg. Beratungszeiten: Montag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17 Uhr. Außerdem können weitere Termine mit Sozialarbeiter Matthias Mente vereinbart werden.

IN KÜRZE

Eine französische Durchschnittsfamilie

Nienburg. Am Freitag, dem 5. April, um 19 Uhr ist wieder französischer Kinoabend in der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12. Gezeigt wird die Komödie: „Le premier jour du reste de ta vie“, der in Frankreich zum Publikumserfolg avancierte und in Deutschland unter dem Titel „C'est la vie – So sind wir, so ist das Leben“ lief. Es ist die Geschichte einer französischen Durchschnittsfamilie, beginnend im Jahr 1988:

Robert ist Taxifahrer, seine Frau Marie-Jeanne Hausfrau. Als Sohn Albert auszieht, ist es für die Mutter so, als ob sie das älteste ihrer drei Kinder für immer verlieren würde. Um die Lücke zu füllen, beschließt sie, an die Universität zurückzukehren. Albert genießt seine neue Freiheit, die beiden anderen Kinder Raphaël und Fleur wissen, dass nach Alberts Auszug die Familie niemals wieder so sein wird wie zuvor.

Nach der Filmvorführung auf Französisch mit französischen Untertiteln steht ein kleines Büfett für den weiteren Gedankenaustausch bereit.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen unter 05021/967-600 oder politt.susanne@kreis-ni.de.

Song-Begleitung per Gitarre

Nienburg. Bei der VHS Nienburg beginnt am 4. April von 19.30 bis 21 Uhr der Kurs „Akustische Gitarre-Song-Begleitung“ mit Peter Neu. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Grundlagenkenntnisse zum Instrument, Haltung, Akkorde, Rhythmus, Takt und Anschlag werden vermittelt. Weitere Informationen unter 05021/967-600.

Latinamerikanischer Tanz bei der VHS

Nienburg. Bei der VHS Nienburg beginnt am 5. April von 18.30 bis 20 Uhr der Kurs „Vamos a bailar – Lateinamerikanischer Tanz“ mit Roxana Mutz. In diesem Kurs geht es nicht um tanzschulmäßiges Erlernen von Schrittfolgen, sondern um die Freude an Bewegung nach Musik, Rhythmus und südamerikanischem Lebensgefühl. Der Kurs ist offen für Paare und Einzelpersonen, junge und jung gebliebene Menschen jeden Alters. Weitere Informationen unter 05021/967-600.

Für Prostatakrebs-Betroffene

Nienburg. Der Prostatakrebs steht im Mittelpunkt eines Vortrags, zu dem die VHS Nienburg am Donnerstag, dem 4. April, um 18.30 Uhr einlädt. Referent ist Jürgen Mindermann, als Leiter der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Burgdorf vielen Betroffenen seit Jahren bekannt. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Film über „Jesus in der Osterzeit“

Heemsen. Der Frauenkreis der Kirchengemeinde Heemsen trifft sich am Mittwoch, dem 3. April, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus. Es wird ein Film über „Jesus in der Osterzeit“ gezeigt. Gäste sind willkommen.



Erneut Bienenvölker gestohlen

Hobby-Imker Wolfgang Marx endgültig bedient / „Beuten“ künftig per GPS zu orten

VON EDDA HAGEBÖLLING

Rohrsen. Wolfgang Marx ist endgültig bedient. Zum wiederholten Mal wurden dem Imker aus Rohrsen Bienenvölker gestohlen. Stationiert waren sie auf dem Meyerdamm in Lichtenmoor. Und damit genau dort, wo dem Hobby-Imker im Sommer 2011 schon einmal fünf Völker abhanden gekommen waren. Auch damals hatte die Polizei dem Rohrsener geraten, sich an die Zeitung zu wenden und den Fall öffentlich bekannt zu machen. Seinerzeit ohne Erfolg.

www.RENAS-REISEN.de

Dieses Mal hat Marx allerdings noch ein kleines Fünkchen Hoffnung. Denn die vier entwendeten Bienenvölker haben ein markantes Zuhause. Untergebracht sind sie in dunkelgrünen und mit den Initialen MX versehenen „Beuten“. Und da Bienenvölker bei unter 10 Grad Celsius nur schwer umzusiedeln sind, müssten diese vier grünen Kästen samt wertvollem Inhalt noch irgendwo wohlbehalten stehen.

Der Hobby-Imker Wolfgang Marx ist überzeugt davon, dass seine Bienen auch dieses Mal – infrage kommt der Zeitraum 7., 8. oder 9. März – von einem Kenner der Materie gestohlen wurden. Zum einen, weil ein Bienenvolk einen Wert von etwa 500 Euro ausmacht und zum anderen, weil die Bienenhaltung angesichts der „Vermassung“ der Landschaft immer komplizierter wird.



Wolfgang Marx ist endgültig bedient. Er wird seine noch verbliebenen „Beuten“ künftig mit einem GPS-Chip versehen. Enkel Fiete ist über den erneuten Diebstahl der Bienenvölker noch nicht so verärgert. Er mag lieber Schokolade...

„Im Alten Land zahlt man Imkern beispielsweise Geld dafür, wenn sie ihre Bienenvölker in den Obstbaumplantagen positionieren, weil Bäume, deren Blüten von Bienen bestäubt werden, einen deutlich höheren Ertrag bringen“, so der Rohrsener. Aber auch im Kreis Nienburg müsse man wegen der Maisfelder immer weitere Wege auf sich nehmen, fährt Marx fort. Eigentlich bringen die Imker

ihre Bienen im Frühjahr wegen der Obstbaumblüte gerne in die Nähe der Dörfer und im August – wegen der Heideblüte – dann unter anderem auch ins Lichtenmoor. Das will auch Wolfgang Marx künftig so halten. Aber für ihn steht fest: Die „Beuten“, die noch in seinem Besitz sind, werden demnächst mit einem Chip versehen und sind dann per GPS zu orten.

WASSERBETTEN
 Gesund – hygienisch – traumhaft
 3 Wochen testen – probieren geht über studieren!
 Wasserbettstudio Lübbecke · Niedernstr. 35 · Lübbecke
150 € Nachlass beim Kauf eines Wasserbettes
 (pro Doppelbett nur 1 Nachlass, gültig bis 31. 6. 2013)

Brinkmann Reisen 2013

05. – 12. Mai 2013 8 Tage nach Pertisau am Achensee inkl. 7 x Übern./HP u. div. Leistungen	655,- €
01. – 08. Juni 2013 8 Tage Frankreich Normandie – Bretagne inkl. 7 x Übern./HP u. Reiseleitung	935,- €
28. Juni – 01. Juli 2013 4 Tage nach Nordfriesland Husum und Sylt inkl. 3 x Übern./HP u. div. Leistungen	345,- €
25. – 28. Juli 2013 4 Tage Oberwiesenthal mit Marienbad und Karlsbad inkl. 3 x Übern./HP u. div. Leistungen	270,- €

Tagesfahrten

20. April 2013 Fahrt zum Keukenhof in Lisse, Holland mit Blumenkorso (zzgl. Eintritt 13,- €)	39,50 €
12. Mai 2013 Muttertagsfahrt in die Lüneburger Heide Landpartie inkl. Reiseleitung und Mittagessen	33,- €
29. Mai 2013 Fahrt zum Spargelessen und Moorbahnfahrt Fahrpreis inkl. Spargelessen satt u. Moorbahnfahrt	39,50 €

Omnibusbetrieb Brinkmann Münchshagen
 Internet: www.brinkmann-busreisen.de · 31547 Rehburg-Loccum · Telefon (05037) 2259
 Gern senden wir Ihnen unseren Katalog 2013.

Nach 20 Jahren Abschied vom Frauenfrühstück

20 Jahre lang gab es das Frühstück für Frauen in der Erichshagener Corvinuskirchengemeinde. Zum Teil über 130 Frauen nahmen daran teil, und ein großes Team organisierte die Vorbereitung. Es galt, die inhaltliche Gestaltung zu überlegen, das Frühstück vorzubereiten, die Räumlichkeiten zu räumen und mit Blumen zu schmücken, einen Büchertisch vorzubereiten und anderes mehr. Nach zehn Jahren Leitung durch Christa Klinke übernahm im Jahr 2002 Jutta Grimm (Mitte) die Gesamtverantwortung. Das Frühstück für Frauen hat weit über die Erichshagener Kirchengemeinde hinausgewirkt, und es hat in anderen Kirchengemeinden mit eigenen Frühstückstischen Ableger bekommen, so Pastor Andreas Iber. Derzeit gibt es niemanden, der diese Aufgabe in Erichshagen übernehmen konnte. Daher entschloss sich der Kirchenvorstand, die Frauenfrühstücksarbeit zunächst zu beenden. Mit einem



feierlichen Frühstück für das gesamte Team bedankte sich der Kirchenvorstand für die langjährige Mitarbeit. Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Roland Gruschka, dankte Jutta Grimm ausdrücklich für ihren Einsatz über die 20 Jahre im Team und ergänzte seine

Worte mit dem Hinweis, dass Jutta Grimm bereits im dritten Jahr mit neuen Ideen ehrenamtlich tätig ist und zusammen mit ihrem Mann Günter und einem Team die Wochenandacht „Aufatmen“ alle zwei Wochen am Freitagabend in der Corvinus-Kirche leitet und gestaltet.

WASH & DRIVE
 Aufbereitung von Pkw und Transportern

Wir sind umgezogen! **Gutschein 5,-**

Ab sofort finden Sie uns in der Verdener Landstr. 48 (Nähe McDonald's)

Frühlingsangebot

Fahrzeugwäsche und Innenreinigung total 59,50

Verdener Landstraße 48 · 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 9216051 · Fax (05021) 9216053

Seniorenzentrum „Kleine Geest“

Gesundheitstag "Diabetes Mellitus Typ 2"
 Samstag, 13. April 2013, von 10.00 - 15.00 Uhr

- Vortrag Dr. med. Jost Hilgenberg (Diabetologe)
- Vortrag Dr. med. Torben Jüres (Chefarzt Innere Medizin am Krankenhaus Stolzenau)
- Vortrag Hans-Joachim Blappert (Vorsitzender der Diabetes Selbsthilfegruppe Nienburg)
- Informationen zu Therapie & Lebensführung
- Informationsstände/Hausführungen/Beratung

Kleine Geest 19 · 31592 Stolzenau
 Telefon +49 (0)5761 90299-0 · Telefax -105
 info@sz-kleine-geest.de · www.sz-kleine-geest.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ein Unternehmen der procuritas Gruppe

Unser Party-Service bis zum 30. April 2013:
 • für je 10 Personen •

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	75,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	85,-
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl	89,-
Gem. Hähnchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecris, Krautsalat	79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen	89,-
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat	49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	79,-	Frühlingsbüfett, Hähnchenkeule Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Hähnchen auf Brot	89,-
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl	89,-
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl	79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-		

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Warmes Mittagessen:
 Mo.: OSTERMONTAG
 Di.: 2 Hähnchenkeulen
 Kartoffelsalat 4,50
 Mi.: Erbsensuppe
 2 kleine Wiener Würstchen 3,80
 Do.: Schnitzel „Milano“
 Makaroni, Tomatensauce, Salat 4,50
 Fr.: Spanferkel
 Sauerkraut, Kartoffelbrei 4,80
 Sa.: Hochzeitssuppe 3,00

Nur Mi., 3. April 2013, von 17 - 18 Uhr
 - Bitte vorbestellen -
Hähnchen „Drumsticks“ 4,80
 mit Pommes .. Portion

Nur Sa., 6. April 2013, von 11 - 13 Uhr
 - Bitte vorbestellen -
Kohlrouladen 4,80
 Kartoffeln, Sauce .. Portion

fleischerei SUECHTING
 Liebenau · ☎ (05023) 539 · www.fleischerei-suechting.de

Unsere Wochenangebote vom 2. 4. bis 6. 4. 2013:

Wochenknüller Thüringer Mett frisch 1 kg	4,99
Schinkenschnitzel aus der Oberschale 100 g	-,75
Paprika-Zwiebel-Gulasch 100 g	-,59
Grillbauchscheiben verschieden gewürzt 100 g	-,49
Lammfleisch 100 g	3,29
Aufschnitt 4-fach sortiert... 100 g	-,79
10 Bratwürste	6,99
Wiener Würstchen Stück	-,69
Eiersalat 100 g	-,69

NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat	85,- €
Kasseler mit Käse und Ananas überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,- €
Hähnchengeschnitzeltes in Teriyakigemüsesauce, Butterreis, Karottensalat	79,- €
20 Schaschliks in Zigeunersauce, Butterreis oder Ofenkartoffeln, Krautsalat	79,- €

Musikalische Höhenflüge

Bücken. Die renommierte Solistencombo Hi-Fly Jazz Unit gastiert am Freitag, dem 5. April, ab 20 Uhr in der Kleinkunststube in Bücken.

Hi-Fly Jazz Unit interpretieren die „klassische Moderne“ des Jazz (den swingenden und groovenden Jazz der Blue-Note-Ära) zeitlos und virtuos. Der Projektcharakter dieser Formation wird durch unverwechselbare CD-Produktionen belegt und durch die vielen Solisten und Gästen bereichert, die mit der Band aufgetreten sind. Die Stammbesetzung dieser bundesweit angesehenen Jazzformation ist seit vielen Jahren unverändert: Andy Gütte (Piano), Ulli Füller (Kontrabass) und Peter Lomba (Schlagzeug) konnten 2011 das 25-jährige Bandjubiläum mit einer Doppel-CD feiern. Beim Konzert in der Kleinkunststube wird das Trio um Claus Cordemann (Tenor- und Altsaxophon) und den Startrumpeter Gary Winters erweitert.

Karten gibt es unter 04251/1898 oder kleinkunststube-buecken@catucho.de.

„Westfälischer Boogie-König“

Nienburg. Piano-Blues und Boogie-Woogie gibt Christian Bleiming am Freitag, 5. April, um 20 Uhr im Rahmen der „Hutkonzerte“ im Nienburger Kulturwerk zum Besten. Der Musiker aus Münster spielt einen traditionellen Stil in der Art von „Pinetop“ Smith, Meade „Lux“ Lewis und anderer Altmeister. Dabei interpretiert der „Westfälische Boogie-König“ nicht nur Klassiker des Genres, sondern stellt auch hörensvalue Eigenkompositionen vor. Im Laufe seiner nun mehr als 30 Jahre währenden Laufbahn erspielte sich Bleiming einen hervorragenden Ruf. Seine unverwechselbare Art, den Boogie-Woogie zu spielen, verbunden mit einem tief empfundenen Gefühl für die Welt des Bluespianos, entwickelte sich zu einem sehr persönlichen Klavierstil, der Christian Bleiming auch zu einem gefragten Begleitmusiker werden ließ.

Der Eintritt ist frei. In der Pause wird für den Künstler gesammelt.

„Bayernstürmer“ erneut in Rethem

Rethem. Am Sonntag, dem 28. April, wird ab 11 Uhr die Biergarten-Saison in Rethem mit einer zünftigen und urigen Gaudi und einem Frühschoppen eingeläutet. Nach der großen Sause mit den „Bayernstürmern“ im vergangenen April will die Band den Zuschauern auch in diesem Jahr mit ihrer alpenländischen Power wieder ordentlich einheizen. Die professionellen Musiker sind bekannt für ihre Publikumsnähe und ihre verrückten Show-Einlagen, denn sie spielen live und nicht selten auf Tischen und Bänken. Neben zünftiger Musik geben sie auch aktuelle Partykracher aus den Charts sowie bekannte Fetten-Hits aus dem Rock/Pop-Bereich zum Besten. Bei gutem Wetter wollen die Organisatoren den Burghof-Vorplatz in einen bayrischen Biergarten verwandeln, bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Burghof statt.

Karten gibt es im Vorverkauf für neun Euro in Rethem bei Mode Wulff, im Hol-Ab-Getränkemarkt und in der Knips- und Kritzelkiste. An der „Morgenskasse“ kosten die Karten elf Euro.

Rock-Ini ruft zum Mitmachen auf

Lokale Bands können sich ab sofort für das Burn Out-Festival im September bewerben

Nienburg. Das Altstadtfest 2013 findet zwar erst in etwa sechs Monate statt, dennoch beginnen für die Rockinitiative Nienburg bereits die Vorbereitungen für das diesjährige „Burn Out Festival“ im Rahmen des Nienburger Altstadtfestes.

Wie gewohnt soll das Festival auch jungen Bands aus Stadt und Kreis Nienburg die Gelegenheit bieten, sich unter freiem Himmel bei einem traditionsreichen Festival zu präsentieren. Insgesamt möchte die Rockini eine ausgewogene musikalische Mischung aus altbewährtem, modernen, etablierten und Newcomern finden, die ein vielfältiges Rock-Programm darbieten sollen.

Insgesamt werden sich bis zu 20 Bands an beiden Tagen auf der „Rockini-Bühne“ präsentieren. Der musikalische Schwerpunkt wird vornehmlich im „Rockbereich“ liegen, dennoch sind andere Musikrichtungen absolut erwünscht und sollen Anteil an einem breit gefächerten musikalischen Angebot tragen. Ausgenommen von Bewerbungen sind extremistische



Bis zum 30. April können sich lokale Bands für das Burn Out-Festival 2013 bewerben. Das Foto entstand im vergangenen Jahr beim Auftritt von „Pride Shall Fall“.

Bands mit gewaltverherrlichen Texten jeglicher Art. Die Auftrittsdauer für die Bands bewegt sich im Rahmen zwischen 25 und 45 Minuten, hinzu kommt eine 15-minütige Umbauphase vor dem Auftritt.

Die aussagekräftigen Bewerbungen sollen ausschließlich an die E-Mailadresse booking@rockini-nienburg.com geschickt

werden. Bewerbungen über Facebook finden keine Berücksichtigung. Die E-Mail sollte folgendes beinhalten: Link zu den Songs (z.B. Homepage, YouTube, etc.), Bandinfo, Rezensionen (Live-Auftritte, Veröffentlichungen), bisherige Highlights in der Bandgeschichte, Fotos (Live/Band) sowie den Ansprechpartner für die Band (Name, Adres-

se, E-Mail, Festnetz, Handy, Internetadresse).

Vorläufiger Bewerbungsschluss ist der 30. April. Weitere Informationen zum Festival gibt es im Internet unter der Adresse www.rockini-nienburg.com oder aber via Facebook unter www.facebook.com/Rockinitiative.Nienburg.

Von Edith Piaf bis Charles Aznavour

Am 6. April Chanson-Abend mit Trio „Paris la Nuit“ in Haßbergens Alter Kapelle

Haßbergen. Das deutsch-französische Trio „Paris la Nuit“ verspricht am 6. April um 20 Uhr einen Abend voller südlichem Flair in der Alten Kapelle Haßbergen. Stark beeinflusst von Gypsy-Rhythmen, Flamenco und der World Music spielt das Trio mit Gesang, Akkordeon und Gitarre eigene Kompositionen sowie Interpretationen von Piaf bis Aznavour. Drei ausdrucksvolle Musiker für ein mitreißendes, intensives Musikerlebnis.

Juliette Gréco, Yves Montand, Charles Trénet, Serge Gainsbourg und immer wieder Edith Piaf - aus der langen Liste französischer Chansonniers präsentieren die Musiker ein Programm, das sich mit seinem Auf und Ab von Melancholie, Liebe,



Die Pariser Sängerin und Gründerin des Trios, Ina Karian, führt durch das Programm.

Schmerz, Trauer, Freude und Sehnsucht so wechselhaft darbietet wie das Leben selbst. Doch die traditionelle Folklore bleibt unsterblich.

Die Pariser Sängerin und Gründerin des Trios, Ina Karian, führt durch das Programm und gibt Erläuterungen zu den Chansons, zu Geschichten und Hintergründe zu den damaligen Chansonniers. Am Akkordeon ist Steffi Perl zu hören, Steven Pfeffer begleitet an der Gitarre.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei der Volksbank, Telefon (05024) 1525, und Sparkasse Haßbergen, Telefon (05024) 1269 zu erhalten oder können unter www.hassbergen.de für die Abendkasse bestellt werden.

IN KÜRZE

Cellokonzert in der Eystruper Kirche

Eystrup. Am morgigen Ostermontag um 19 Uhr musiziert Ludwig Frankmar in der Eystruper Willehadi-Kirche. Der schwedische Solomusiker spielt Werke der italienischen Komponisten Giovanni Bassano und Domenico Gabrielli und von Johann Sebastian Bach auf seinem über 250 Jahre alten mit fünf Saiten bespanntes Barockcello. Dieses historische Instrument verleiht den mehrstimmig erscheinenden, Ricertate genannten, Solostücken dieser Künstler besonderen Klang. Bereits 2010 haben der Virtuose und sein besonderes Instrument die Eystruper Zuhörer beeindruckt, nun besteht die Gelegenheit zu einem erneuten Musikgenuss. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
oder per Email unter eha@dieharke.de

Die Kunst des Blues-Piano

Jo Bohnsack und Henning Pertiet Freitag in der Martinskirche

Hoya. Am Freitag, 5. April, um 20 (Einlass 19.30 Uhr) Uhr musizieren Jo Bohnsack und Henning Pertiet gemeinsam im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya.

Der geborene Sylter Jo Bohnsack lebt seit Jahren abwechselnd in Hamburg und auf Sylt, und er gehört ebenso seit Jahren zur Hamburger Boogie-Pianisten-Szene und somit auch zur Hamburg Boogie Connection, die seit 1988 jährlich am 8. August den Tag des Boogie-Klaviers in der Fabrik in Hamburg feiert. Jo Bohnsack ist nicht nur Blues & Boogie-Pianist, sondern auch Sänger. Jo Bohnsack und Henning Pertiet kennen sich seit mehr als zwei Jahrzehnten. Eine Besonderheit zeichnet allerdings nicht nur Jo Bohnsack aus, sondern auch die Beziehung der beiden: Jo Bohnsack hat im Rahmen seines Studiums der Musik seine Abschlussarbeit über das Stück „Yancey Stomp“ von Jimmy Yancey geschrieben.

Henning Pertiet war einer ganz wenigen Pianisten weltweit, denen es gelang, dieses Stück nicht nur Note für Note



Der Pianist und Sänger Jo Bohnsack tritt am 5. April gemeinsam mit Henning Pertiet in Hoya auf.

originalgetreu zu spielen, sondern es so wiederzugeben, dass es den Geist dieser Musik beinhaltet. Er hat es auch im Jahre 1999 aufgenommen beziehungsweise auf CD veröffentlicht.

Am 5. April werden in der Martinskirche zwei Instrumente

zur Verfügung stehen, so dass sich jeder der beiden solistisch darstellen kann, aber auch zu zweit die Kunst des Boogie Woogie und - in diesem Fall vor allem - die Kunst des Blues-Piano. Karten gibt es für 18 Euro nur an der Abendkasse.

Buchtipps der Woche

Gefühle zwischen Himmel und Hölle

Wie weit würdest du gehen, um das Geheimnis deiner Herkunft zu lüften, den Jungen deiner Träume zu bekommen und deine Freundin zu retten? Für die 17-jährige Emily werden diese Fragen plötzlich entscheidend, als sie nach dem Abitur in das geheimnisvoll einsame Dartmoor reist, um das Dorf ihrer verstorbenen Mutter zu finden. Ein Dorf, das auf keiner Karte eingezeichnet ist. Das jedoch genau der Junge kennt, der in Emily von der ersten Sekunde an Gefühle auslöst, die irgendwo zwischen Himmel und Hölle schwanken ...

gelesen von Sandra Beck, Buchhandlung Leseberg

Alexandra Pilz: „Zurück nach Holly Hill“, Heyne Verlag, 352 Seiten, 16,99 Euro; ab 14 Jahren.

Ein Abend für Claire Waldoff

Hoya. Der Kulturkreis Grafenschaft Hoya lädt zu einem Claire-Waldoff-Abend mit Henry Trantel (Gesang) und Timothy Bond (Klavier) ein. Er findet am Freitag, 12. April, um 20 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya statt.

Unter dem Titel „Wegen Emil seine unanständige Lust“ wird das Leben der legendären „Königin der Kleinkunst“, Claire Waldoff, zum Thema des Konzertabends. Ursprünglich aus dem Ruhrgebiet stammend, landete Claire Waldoff Anfang des 20. Jahrhunderts in Berlin, der Stadt, die ihre große Liebe wurde. Nach kurzer Zeit avancierte sie zu einer stadtbekanntesten Persönlichkeit. Noch heute sind ihre Texte aktuell, denn die Liedergeschichten stammen aus dem Leben. Die Themen: Liebe, Milieustudien, der Krieg. Mit Augenzwinkern servieren die Künstler des Abends zwischen den Liedern Biographisches aus dem Leben der Claire Waldoff. Timothy Bond und Henry Trantel haben aus alten Aufnahmen, teilweise noch von Schellackplatten, Noten und Texte herausgehört und notiert.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Sparkasse Hoya und der Geschäftsstelle des Kulturkreises (Anwalts- und Notariatsbüro Georg Sättler), Lange Straße 4, Telefon (0 42 51) 93 46 010, und per Mail unter RaNot.Saettler@t-online.de.

Lesen unterm Turm

Holtorf. Zu einer weiteren Folge der Reihe „Lesen unterm Turm“ lädt die Kirchengemeinde Holtorf alle Interessierten am Mittwoch, dem 3. April, um 18 Uhr in die Turmkapelle der Kirche ein. Pastor Horst Seivert liest aus Samuel Kochs Buch „Zwei Leben“. Sei jener schicksalhaften „Wetten, dass...?“-Sendung vom 4. Dezember 2010 sitzt Samuel Koch im Rollstuhl. Er ist vom Hals abwärts gelähmt und kann sich kaum bewegen. Aber er kann denken und fühlen. Und er kann hoffen. In dem Buch erzählt er von seinem Leben und davon, wie er die Entscheidung getroffen hat, nicht aufzugeben.

Mit dem Fahrrad zur Aller und zur Weser

ADFC bietet im April sieben Touren an, darunter zwei mit dem E-Bike zum Schnupperrn

Nienburg. Nach Westen an die Aller fahren Heidi und Hans Guillaume vom ADFC Nienburg am 6. April. Die Tour beginnt um 10 Uhr in Nienburg am Spargelbrunnen. Die Strecke beträgt 70 Kilometer; telefonische Anmeldung unter 05024-887323.

In Steimbke startet Heike Winkelmann am 10. April zur ersten Abendtour der Saison um 18.30 Uhr am Spielplatz am Koppelberg. Info-Telefon 05026-1795; Fahrstrecke 20 bis 30 Kilometer.

Erfahrungen mit einem E-Bike (Pedelec) sammeln können Mitfahrer der E-Bike-Tour mit Unterstützung des E-Bike-Shops Jos Habraken am Samstag, dem 20. April. Gestartet wird um 14 Uhr ab Aburs Schöne, Ahstraße 1 in Marklohe. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Hans und Heidi Guillaume, Telefon 05024-887323, Anmeldeabschluss ist der 11. April.

Eine ähnliche Pedelec-Tour



ADFC-Radfahrer setzen in Westen mit der Solarfähre über die Aller über.

bietet der ADFC in Zusammenarbeit mit Christian Dreyer vom Fahrradfachgeschäft in Stolzenau eine Woche später am Samstag, dem 27. April, an. Auch für diese E-Bike-Erfahrungstour ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter 05761/2368. Gestartet wird an der Langen Straße 53 in Stolzenau.

Ab Eystrup, Bahnhof, fährt Günther Struß am Sonntag, dem 21. April, nach Verden. Gefahren werden ca. 50 Kilometer, Anmeldung unter Telefon 04254/1574.

Die erste Abendtour in Eystrup fährt Günther Struß am 25. April ab Gasthaus „Zur Linde“ um 18.30 Uhr; Infos unter Telefon 04254/1574.

Rund um Bremen (95 Kilometer) fahren Heidi und Hans Guillaume am Samstag, dem 27. April. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Bahnhof Nienburg, ein Zustieg ist in Eystrup möglich. Anmeldung unter Telefon 05024-887323 bis zum 20. April.

IN KÜRZE

Schmuckkurse bei der VHS Landesbergen

Landesbergen. Am Donnerstag, 4. April, beginnt um 18:30 Uhr in der Schule in Landesbergen der VHS-Kurs „Schmuck leicht gemacht“. Die Teilnehmenden können Schmuckstücke in Gold oder Silber anfertigen und die Grundtechniken des Goldschmiedens erlernen. Für diejenigen, die noch unbelegtes Silberbesteck im Schrank hat und daraus ein ungewöhnliches Erinnerungstück fertigen möchten, bietet die VHS Landesbergen am 13. und 14. April einen Wochenendkurs an. Aus Löffeln oder Gabeln können Anhänger, Ohrhänger oder Ringe gefertigt werden. Weitere Informationen unter 0 50 25/9 42 96.

Telefonanlagen
 Im Sande 6
 31623 Drakenburg
 Tel. (05024) 98 101 15
 www.agt-gruppe.de

Bürgermeister für Marklohe gesucht

CDU nimmt Bewerbungen entgegen

Marklohe. Der Vorstand des CDU-Samtgemeinerverbandes Marklohe und die CDU-Fraktion haben in einer gemeinsamen Sitzung beschlossen, auch außerhalb der Mitglieder nach einer Kandidatin oder einem Kandidaten für die Stelle des hauptamtlichen Samtgemeindebürgermeisters zu suchen. Sie suchen eine verantwortungsbewusste, einsatzfreudige und entscheidungssichere Persönlichkeit, die über die erforderlichen Sach- und Fachkenntnisse in einer kommunalen Verwaltung verfügt.

In dem Aufruf der Samtgemeinde-CDU heißt es: Interessierte Bewerber/innen sollten bereits über Erfahrungen in Führungspositionen verfügen und Freude an einer anspruchsvollen Leitungsaufgabe haben. Die Bewerber/innen müssen nicht Mitglied der CDU sein, gern würden sie auch einen Ein-

zelbewerber unterstützen.

Die Samtgemeinde Marklohe hat etwa 8500 Einwohnerinnen und Einwohner. Der Rat der Samtgemeinde setzt sich zurzeit wie folgt zusammen: CDU 10 Sitze, SPD 9 Sitze, B'90/Grüne 2 Sitze, Wählergemeinschaft 1 Sitz. Fraktion und Samtgemeinerverband erwarten von den Bewerber/innen, dass Sie als gewählte/r Bürgermeister/in zu engagierter, sachkundiger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit allen politischen Entscheidungsträgern und Bürgerinnen und Bürgern bereit sind. Die Wahl findet gemeinsam mit der Bundestagswahl am 22. September statt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen mögen bitte bis zum 20. April an die Vorsitzende des CDU-Samtgemeinerverbandes, Susanne Schlüter, Alte Staffhorster Straße 2, 31613 Wietzen, gesandt werden.



Die JAA in Nienburg besucht

Die vielen gar nicht bekannte Jugendarrestanstalt (JAA) in Nienburg war das Ziel einer von Gitta Eggers für die örtliche CDU organisierten Veranstaltung, an der 18 Frauen aus Rohrsen teilnahmen. Dienstleiter Mathias Kaschubs und sein Kollege Volker Ullrich gaben den Frauen einen ausführlichen Überblick über ihr Haus und über den täglichen Ablauf in der Anstalt, die insgesamt 25 Plätze für männliche Arrestanten vorhält. Der Arrestvollzug, so war zu erfahren, ist zuständig für straffällig gewordene Jugendliche und Heranwachsende

zwischen 14 und 21 Jahren. Dabei soll der Jugendarrest keine Jugendstrafe, sondern eine erzieherische Maßnahme sein. „Wir geben den jungen Arrestanten vielfältige Hilfestellungen und Anregungen. Es werden etliche Maßnahmen angeboten und Beschäftigungs- sowie Freizeitmaßnahmen durchgeführt. Im Mittelpunkt steht unser Bemühen, die jungen Leute durch eigene Erkenntnis auf einen besseren Weg zu führen. Natürlich kommt auch der seelsorgerische Aspekt nicht zu kurz.“ erklärte Dienstleiter Kaschubs.

Osterschnäppchen

Ihr Pflanzenparadies auf über 10.000 qm
 Angenehm trocken und warm einkaufen im 3.000 qm Verkaufsgewächshaus!

NUR DAS BESTE FÜR IHREN GARTEN!

Wassermann BAUMSCHULE in Neustadt

blühende Gartenpflanzen / Stauden / Rosen			
Stiefmütterchen + Hornveilchen (16 Töpfe im Pack)	3.99 €		
Lavendel, Rosmarin, Salbei, Thymian u.a. starke Pflanzen	2.99 €		
Narzissen Tête à tête ab	0.99 €		
Bodendecker viele Sorten ab	1.59 €		
Qualitätsstauden Topf ab	1.99 €		
Bodendeckerrosen rosa, rot, weiß Topf	3.99 €		
SONDERAKTION			
Bauernhortensien bunter Mix alle Farben Topf	9.99 €		
Laub- und Nadelgehölze			
Buchsbaum Kugeln super ab	9.99 €		
EXTRA QUALITÄT! Buchsbaum für Hecken im Topfballen je Topf	0.99 €		
Heckenpflanzen			
EXTRA STARKE QUALITÄT! Liguster Heckenpflanzen sehr buschig mind. 100 cm	1.99 €		
TOP QUALITÄT! Hainbuchen Heckenpflanzen 100 cm	1.99 €		
Lebensbaum Heckenpflanzen 60 cm im Topf ab	3.99 €		
Kirschlorbeer Heckenware 60 cm im Topf ab	3.99 €		
Wassermanns Pflanz- und Blumenerde			
Einführungspreis			
20 Liter	2.99 €		
50 Liter	5.99 €		
70 Liter	7.99 €		
Gartenmöbel			
jetzt 50% reduziert solange der Vorrat reicht!			
Flüssigdünger Wassermann - mit Spurennährstoffen - sehr ergiebig - für ca. 350 Liter Gießwasser - universell für alle Pflanzen	5.99 €		
1 Liter	5.99 €		
Sämereien / Blumenzwiebeln			
Auf alle KIEPENKERL Sämereien und Rasensamen	10% Rabatt		
Wassermanns Qualitäts- Kiefernmulch hält garantiert doppelt solange wie handelsüblicher Mulch (kein 0-Anteil) sehr dekorative Optik zur Selbstabfüllung in mitgebrachte Gefäße oder Anhänger	0.10 €		
Liter	0.10 €		
Teichtechnik Oase Teichtechnik / Fischmedizin Auslaufmodelle	jetzt 50% reduziert		
solange der Vorrat reicht!			
Kaffee, Cappuccino, Espresso - bei ihrem Besuch gratis genießen...			
Ihr Weg zu uns...			
Boumannweg 1 · 31535 Neustadt Telefon (0 50 32) 95 20-0 www.baumschule-wassermann.de			
Wir sind für Sie da: Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr Samstag 9.00 - 16.00 Uhr			

+++ HEKA POLSTER-SPEZIAL-TAGE! +++

POLSTER TRENDS 2013

Designer-Gruppen · Messemodelle · Top Neuheiten

ALT GEGEN NEU
Wir entsorgen Ihre alte Garnitur kostenlos!

Mehrpreis Kopfstütze in Stoff 99,-

MÖBEL MIT KLASSE AUS DEUTSCHLAND

Sofa 2,5-sitzig ca. 218 cm breit

598,-
ohne Kopfstütze



z.B.

498,-

Sofa 2-sitzig ca. 184 cm breit, ohne Kopfstütze

Zwei Sofas, die Ihr Umfeld verändern. Die wertige Optik von Leder und der angenehme Griff mit dem Kuschelgefühl eines weichen Stoffs, beides kombiniert bei unserem Modell Dallas. Die perfekt gearbeiteten, markanten Armlehnen, kombiniert mit der Kontrastnaht, sind Markenzeichen für handwerkliche Wertarbeit made in Germany. Ein angenehmer, dauerhafter Sitzkomfort ist bei diesem Modell natürlich im Preis inklusive.

DALLAS Kontrastreich und farbenfroh



z.B. Winkelkombination ohne Kopfstützen, Kissen und Hocker
1.198,-

Passender Megahocker **298,-**
ca. 130 x 63 cm

Lifestyle auf der ganzen Linie – die Stoffkombination gibt die Stilrichtung vor. Auch moderne Gruppen können durch die passende Stoffauswahl in einer zeitlosen oder eleganten Optik erscheinen. Passend für jeden Raum in Farbe oder Größe – Modell Caracas. Megahocker statt Couchtisch, gehen Sie neue Wege, aufgeschlossen für Veränderungen.

z.B. Winkelecke mit offenem Abschluss
ca. 268 x 223 cm, ohne Kissen und Kopfstütze

Kopf hoch! Die einsteckbare Kopfstütze kann an allen Elementen eingesetzt werden und bietet noch mehr Entspannung.

Mehrpreis 45,-



1.285,-

Klein, aber fein – die zweiteilige Winkelkombination mit der leicht gerundeten Armlehne und dem offenen Auslaufhocker wirkt leicht, bietet aber dennoch viel Platz. Ein passender Megahocker auch zum Anziehen an die Garnitur sorgt für weitere Sitzmöglichkeiten oder für eine große Liegefläche.

Das könnte Ihr neuer Lieblingsplatz werden.

Schicke Einzelsessel, ebenfalls mit Funktionen ausgestattet, setzen noch einen oben drauf.

z.B. Moderner Drehsessel auf einer schicken Aluplatte Bezug echt Leder **698,-**

Mehrpreis Kopfstütze **59,-**



Hochlehndrehsessel mit Relaxverstellung der Fußstütze und separate Verstellung der Rückenlehne durch Gasdruckfedern. Pflegeleichtes Leder Torry. **998,-**
Mehrpreis Kopfstütze **59,-**

Alles Abholpreise.

VIELES MEHR IN UNSERER AUSSTELLUNG!

heka

Einrichtungswelten



DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS.

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



Jubiläums-Konfirmationen für 9. Juni geplant

Nienburg. Am Sonntag, dem 9. Juni, finden in der Kirchengemeinde St. Martin zu Nienburg die Jubiläumskonfirmationen der Jahrgänge

- 1963 Goldene Konfirmation
- 1953 Diamantene Konfirmation
- 1948 Eiserne Konfirmation
- 1943 Gnaden Konfirmation
- 1938 Kronjuwelen-Konfirmation und
- 1933 Brillant Konfirmation statt.

Das Vorbereitungsteam ist dankbar für Anschriften, die aufgrund von Klassentreffen und ähnlichen Veranstaltungen vorliegen, damit möglichst viele ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeladen werden können. Auch alle diejenigen, die an anderen Orten konfirmiert worden sind, aber nicht in ihre Heimatgemeinde reisen können, sind eingeladen, am Fest der Jubiläumskonfirmationen in Nienburg teilzunehmen.

Das Kirchenbüro, Kirchplatz 3, Telefon 05021/916310, ist dienstags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und außerdem donnerstags von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

IN KÜRZE

Selbstverteidigung für Frauen bei der VHS

Nienburg. Bei der VHS Nienburg findet am 13. und 14. April jeweils von 15 bis 18 Uhr der Kurs „Selbstverteidigung für Frauen“ mit Thomas Schmidt und Hartmut Grulke statt. Keine Angst mehr zu haben nachts auf einsamer Straße, im dunklen Parkhaus oder am Arbeitsplatz wegen sexueller Belästigung, das wünschen sich viele Frauen. Die beiden Kampfsportler zeigen einfache Tipps und Kniffe. Weitere Informationen unter 05021/967-600.

Heute Osterfeuer in Rodewald

Rodewald. Auch in diesem Jahr soll in Rodewald wieder das bereits traditionelle Osterfeuer auf dem Gelände vor dem Freibad brennen. Am heutigen 1. Osterfeiertag wird die Jugendfeuerwehr mit ihren Fackeln mit Einbruch der Dunkelheit den Holzhäufen anzünden. Für das leibliche Wohl aller Gäste ist gesorgt. Die Mitglieder der Feuerwehr treffen sich um 18.30 Uhr.

Wieder Renten-Sprechtag in Steimbke

Steimbke. Am Donnerstag, dem 4. April, von 15 bis 18 Uhr findet im Rathaus Steimbke wieder ein Sprechtag des Versicherterbetaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, statt. Bei ihm können insbesondere Rentenanträge sowie Anträge auf Kontenklärung gestellt werden. Leseberg hilft außerdem beim Ausfüllen der Formulare und leitet die Unterlagen an die Rentenversicherung weiter. Anmeldungen nimmt Gerd Leseberg unter 0 50 26/15 82 oder 0176/92 34 76 21 entgegen.

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
oder per Email unter eha@dieharke.de

„Ostern kann jeder“

Eiersuche mit 500 Überraschungen am 7. April / Hauptpreise beim Spargellauf

Nienburg. Nach der erfolgreichen Premiere in 2012 und der Ankündigung einer Neuauflage in diesem Jahr klingelten bei Marktmeister Eric Beuchert und seinem Kollegen Marc Fortmann von der Stadt Nienburg die Telefone heiß: Wann werden denn wieder die Eier versteckt? Ähnlich die Situation bei dem Unternehmen, das die Eiersuche initiiert hat: „Es stand ja mit gutem Grund noch nicht in der Zeitung, wann genau nun gesucht werden kann. Aber manche Leute dachten wohl, sie könnten es irgendwie aus uns herauskitzeln“, schmunzelt Prokurist Josh Teuber.

Das freilich konnte niemand: „Wir haben das Geheimnis gewahrt“, versichert Eric Beuchert mit gewichtiger Miene: Termin für die Suche ist also Sonntag, der 7. April, ab 10 Uhr. „Ostern kann jeder“, sagt Josh Teuber. „Darum machen wir das eine Woche später.“ Tatsächlich gibt es zwei Gründe für die Verschiebung: Einmal, so Eric Beuchert, wollte man die Ostertage nicht überfrachten; zum anderen ist am Sonntag nach Ostern der letzte Tag des Frühjahrsmarktes. „Und es sind wieder eine ganze Reihe Gutscheine für die verschiedensten Fahrgeschäfte zu finden. Die kann man direkt im Marktbüro eintauschen.“

Zur Erinnerung: Josh Teuber, Marc Fortmann, Eric Beuchert und eine Reihe fleißiger Helfer verstecken insgesamt 500 Eier im Bereich der Altstadt, also, so



Marc Fortmann, Eric Beuchert und Josh Teuber (von links) freuen sich diebstahlsüchtig über ein besonders gewieftes Versteck für die gelben Eier, die am 7. April in Nienburg gesucht werden sollen.

der Marktmeister „etwa im Bereich des Wasserdreiecks Weser-Stadtgraben-Meerbach“. In den meisten Eiern ist etwas zu finden, darunter viele Gutscheine für Bücher, Nachwächterführungen, fürs Theater, Europas schönste Wochenmarkt und

vielen mehr. Je nachdem, können sie im Marktbüro oder die Woche über bei „Taurus target“ in der Weserstraße eingelöst werden.

Es gibt aber auch Gutscheine, die nicht sofort einzulösen sind. Die Hauptpreise gibt es nämlich

erst später. Das heißt: Die glücklichen Finder dieser speziellen Gutscheine erfahren zwar, dass sie einen Hauptgewinn bekommen, aber noch nicht, welchen: Dieses Geheimnis wird erst beim Spargellauf am 25. Mai gelüftet.

Sie geben den Toten ein Gesicht

Workshop zwischen Dokumentationsstelle Pulverfabrik und der Universität Mykolaew

Liebenau. Die Nachkommen stellen Fragen nach den Umgebrachten, den Umgekommenen und Vermissten. Es sind Familien aus vielen Ländern, die Angehörige während der Zwangsarbeit während des Nazi-Regimes verloren haben. Auch in der Pulverfabrik Liebenau. Das war Anlass für einen Workshop zwischen der Dokumentationsstelle Pulverfabrik Liebenau und der Universität Mykolaew (Ukraine), der am Freitag zuende ging.

„Seit geraumer Zeit gehen immer häufiger Anfragen nach dem Verbleib von Angehörigen bei uns ein. Vermutungen und Ungewissheit belasten manche Familien von ehemaligen Zwangsarbeitenden oder Kriegsgefangenen aus den von deutschen Truppen besetzten Ländern. Doch auch Hochschulen und Historiker, vor allem aus der ehemaligen Sowjetunion, zuletzt aber auch Söhne und Enkelkinder aus Italien, suchen in Liebenau nach Querverbindungen“, fasst Geschäftsführer Martin Guse von der Dokumentationsstelle Pulverfabrik Liebenau eines der Hauptfelder seiner Arbeit zusammen.

So führt der Verein in dieser Woche einen Workshop mit sieben Gästen von der Uni Mykolaew durch. Die Professoren Pogorielov und Guzenko stellen mit fünf Studierenden ihre Recherchen zu ehemaligen Zwangsarbeitenden der Pulverfabrik Liebenau vor. Guse hatte die Seminargruppe vor einem Jahr im Rahmen einer Vortragsreise besucht. Schon seinerzeit hatten die Ukrainer erste Akten, Fotos und Dokumente sowie Zeitzeugen ermittelt. Beim jetzigen Besuch werden sie weitere Ergebnisse ihrer Ermittlungsarbeit vorstellen.

Nahezu 20000 ausländische Fremd- und Zwangsarbeitende und Kriegsgefangene wurden von



Ein Foto von der Familie Wojlenko aus dem Jahr 1941. Im Hintergrund die Tonziegel mit den Namen der verstorbenen Kriegsgefangenen.

unterschiedlichen deutschen Dienststellen als Arbeitskräfte für die Pulverfabrik rekrutiert. Circa 12000 Namen konnten mittlerweile durch die Dokumentationsstelle erfasst werden. Neben der Auswertung der in Liebenau und Steyerberg erhalten gebliebenen Arbeitskarten hat dem Verein vor allem die internationale Kooperation der letzten Jahre geholfen. Das aus Mitteln der Stiftung der Sparkasse Nienburg geförderte „Namensprojekt“ der Dokumentationsstelle diene dabei nicht nur der Klärung von bisher unbekanntem Schicksalen. Es gebe bisher Namenlosen ihre Identität zurück

und solle betroffenen Familien die Gelegenheit der Klärung und Vergegenwärtigung ermöglichen, so Guse.

Dass im August 2012 mit Anastasiia Markowa eine Urenkelin und mit Maryna Gluchowa eine Enkelin eines in Steyerberg verstorbenen russischen Kriegsgefangenen Gäste der Internationalen Jugendbegegnung waren, wertet der Verein als ganz besonderes Ereignis ihrer Arbeit. Beide Familien hatten zunächst den Status „unbekannt verschollen“ von den eigenen Behörden gemeldet bekommen – nun konnten sie die Gräber der Vorfahren besuchen

und zu deren kurzen Lebensstationen berichten. „Etliche weitere Schicksale haben sich mittlerweile klären lassen, wie beispielsweise das der jungen ukrainischen Zwangsarbeiterin Tetyana Osnatsch. Unmittelbar nach Kriegsende war die in der Pulverfabrik an TBC erkrankte Frau von den Briten ins Sanatorium nach Bad Rehbürg überstellt worden, wo sie in den Armen ihrer Schwester starb und auf der dortigen Kriegsgräberstätte bestattet wurde. Erst durch einen Aktenfund in ukrainischen Archiven konnten wir das rekonstruieren, das Grab finden und schließlich die letzte Familienangehörige im ukrainischen Dorf Iwot besuchen und informieren. Auch sie wusste nichts von der Grablage“ erklärt Guse.

Auf dieser Arbeit basierend ist mittlerweile im Heimatmuseum des russischen Novosibirsk eine erste kommunale Ausstellung über den Großvater von Maryna Gluchowa entstanden. Darüber hinaus war im September im ukrainischen Perwomajskij in Guses Beisein eine Präsentation über den ehemaligen Zwangsarbeiter und KZ-Häftling, Karl Payuk, eröffnet worden, die die Dokumentationsstelle gemeinsam mit der Stadt erarbeitet hatte.

Vom jetzigen Workshop erhofft sich Guse ähnliche Ergebnisse. Die Seminargruppe der Universität Mykolaew konnte wegen der vereinsinternen Datenbanken für eine Kooperation gewonnen werden. „Eine Zusammenarbeit, die nicht nur in eine Richtung geht“, betont Guse, „sollte jemand aus dem Kreis Nienburg die Grablage eines Verwandten in der Ukraine oder in Belarus suchen, werden in Zweifelsfällen neben dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge auch unsere Partner behilflich sein können.“

Vorträge im Kompetenz-Zentrum

Steimbke. Im Verbund Kompetenzzentrum Mitte in Steimbke finden im April vier Vorträge statt. Am Dienstag, 9. April, gibt Ngo Ngoc Diep Einblicke in die buddhistische Sichtweise auf Leben und Tod: Statt mit Furcht auf den Tod zu reagieren, will Ngo Wege aufzeigen, sich bewusst mit der Thematik auseinanderzusetzen, um ihr ihren Schrecken zu nehmen und mehr Gelassenheit zu erreichen.

Am 16. April geht es in dem Vortrag „Sind Schulterschmerzen im Gesicht erkennbar?“ um ein spezielles Gesichtsflexionsverfahren. Hiernach soll der gesamte Körper im Gesicht abgebildet sein, so dass das geschulte Auge die Beschwerden in verschiedenen Körperbereichen und in den Organen dort ablesen könne. Die Methode sei leicht zu erlernen und biete gute Selbsthilfemöglichkeiten.

Beim Vortrag und Workshop über Karate als Gesundheitsport am 17. April informieren Trainer Karsten Waliszewski vom Karate-Dojo Nienburg und Heilpraktikerin für Psychotherapie Melanie Göldner über Möglichkeiten, mit Karate die Stresskreisläufe des Alltags zu unterbrechen.

Am 29. April gibt es einen Vortrag zum Thema „Visualisieren und Präsentieren – die Sünden einer missratenen Präsentation“. Hartmut Heß und Melanie Göldner gehen in ihrem Vortrag auf die Wirkmechanismen „zwischen den Zeilen“ ein und machen bewusst, was eine gelungene Präsentation ausmacht.

Aufgrund des begrenzten Platzangebotes ist eine Anmeldung erforderlich unter www.verbund-kompetenzzentrum-mitte.com oder unter (0172) 5 12 67 56.

www.HamS-Online.de

Kostenloser NBank-Sprechtag

Diepholz. Nach fünf erfolgreichen Beratungstagen bietet die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz aufgrund des großen Interesses gemeinsam mit der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) einen weiteren Sprechtag an.

„Die Resonanz hat uns darin bestärkt, die Beratungssprechtag der NBank weiterhin in dieser Form anzubieten“, erklärt Landrat Cord Bockhop.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, dem 17. April, von 9 bis 17 Uhr statt und wird erneut bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz, Grafenstraße 3 (Eingang: Kurzer Weg), 49356 Diepholz, angeboten.

Beim NBank-Beratungssprechtag haben Gründer/innen und Unternehmer/innen die Gelegenheit, ein Vorhaben intensiv im persönlichen Gespräch zu diskutieren. Sie erhalten dabei nicht nur Informationen darüber, ob und wie ihr Vorhaben mit öffentlichen Finanzierungshilfen unterstützt werden kann, sondern auch Hinweise zu Antragswegen und zu den notwendigen Antragsunterlagen.

Für weitere Fragen und Terminvereinbarungen steht Horst Schmidt von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz unter Telefon 05441/976-1453, per Telefax 05441/976-1768 oder per E-Mail horst.schmidt@diepholz.de gerne zur Verfügung.



Der Service macht's!

kastens

www.kastens.de

27246 BORSTEL

EINTRITT FREI!

Große
**GEWERBE
SCHAU**
bei **kastens**
BORSTEL
06. + 07. April
10:00 - 18:00 Uhr



- Eine Riesen-Ausstellung mit vielen Attraktionen
- Zum dritten Mal mit Deutz-Fahr
- Wir zeigen Ihnen die Produkt-Highlights 2013

Es gibt viel Neues zu entdecken!

- Spannendes Preisausschreiben
- „Indoor-Rasenfläche“ für den „Automower“
- Über 40 ausstellende Firmen der ganzen Region erwarten Sie im 1.100 m² großen Gewerbezelt
- Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt

Große Gewerbeschau bei Landtechnik Wilhelm Kastens

Am 6. und 7. April von 10.00 bis 18.00 Uhr in Borstel, Siedenburger Straße 11

Diese Gewerbeschau auf dem weitläufigen Hof der Land- und Gartentechnik Wilhelm Kastens e.K.

in Borstel zeigt an diesem Wochenende die Produktvielfalt vieler Hersteller. „Viele interessante Produkte der Landmaschinentechnik und des Gartenbereiches stehen für unsere Besucher drinnen und draußen bereit und in einem großen Gewerbezelt zeigen über 40 Aussteller aus der Region ihre Angebote“, sagt Jona Hormann für Marketing zuständig.

Der im Jahr 1954 von Wilhelm Kastens sen. in Borstel gegründete Landmaschinenbetrieb, hat sich in den nun fast 60 Jahren enorm weiter entwickelt. Zu den Handelspartnern gehören seit 2009 auch die Firma Deutz-Fahr mit ihren neuen kraftvollen Traktoren der Argron TTV Baureihe. „Wir sind A-Händler und beziehen die Geräte direkt vom Fabrikanten“, bestätigt Jona Hormann. Daneben sind weitere Landmaschinen der Marke Horsch (Anbaugeräte wie Grubber oder Drillmaschinen), Lely Welger (Rundballenpresse) oder Straut-

mann in der Gewerbeschau zu sehen. Kastens beliefert ein weites Netz von B-Händlern, die von Stuhr, Bergen und bis Wunstorf reichen.

30 Mitarbeiter sind im Betrieb Landtechnik Kastens tätig. „Der Service macht's“ – um unser Slogan in die Praxis umzusetzen, werden unsere Mitarbeiter jedes Jahr speziell geschult“, sagt Marina Kastens nach dem tragischen Unfalltod ihres Mannes, seit 2009 Inhaberin des Unternehmens. Mit dem Service-Einsatzwagen sind wir bei Reparaturen schnell vor Ort wichtig zu Erntezeiten.“



Inhaberin Marina Kastens und Verkaufsleiter Landmaschinen Rolf Büntemeyer



Eine Vielfalt an Aufsitzern im Gartensektor.

MEYERS
• LANDEBEN •

- Wurst, Eier, Kartoffeln, Hausgemachtes ...
- BIO Weine (Mosel), Spirituosen
ALLES DIREKT VOM ERZEUGER
- SCHÖNES für Haus & Garten
- Geschenk-Ideen - individuell verpackt
PRÄSENTKÖRBE

Susanne Diers-Meyer
Nienburger Straße 2
27246 BORSTEL
Fon: 04276 - 9640055
Fax: 04276 - 963138

KOMMEN SIE UNS BESUCHEN!
DER ANDERE HOFLADEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ofenhaus
SCHORNI
POINT
Ingo Steimke & Jörg Uhde GBR

- Kaminofenzubehör
- Kaminöfen
- Kernbohrung
- Gartenkamine
- Schornsteinelemente
- Schornsteinzubehör
- Rauchwärmelider

Dankleffs Feld 1 · 27330 Asendorf / Graue (an der B6)
Telefon (05022) 89 14 55
www.schornipoint.de

Unschlagbare
Messepreise

LC 48 V
Husqvarna 48 cm Schnittbreite
2,4 kW @ 2900 U/min
3-in-1 Mähsystem
statt 699,-
jetzt nur 599,-

SABO 47-VARIO*
47cm Schnittbreite,
2,4 kW @ 2800 U/min
variabler Radantrieb
nur 999,-
UVP 1.229,- €

Der Service macht's!
kastens
www.kastens.de 27246 BORSTEL
27246 Borstel · Siedenburger Str.11 · Tel.0 42 76 / 96 42 - 0
Fax 96 42-12 · Mo.-Fr.8-12 u.13-18 · Sa.8-12.00 Uhr
www.kastens.de

Tischlermeister Marcus Barth
Ideen, Planung, Ausführung, Instandsetzung, Modernisierung

Möbelbau, Treppenbau,
Innenausbau, Dachausbau
Fachbetrieb für Holzböden
Haustüren, Fenster, Insektenschutz
für Tür & Fenster

Im Fladder 2 · 27254 Siedenburger · Tel. (042 72) 96 40 78 · Fax (042 72) 96 40 64
E-Mail: tmbarth@t-online.de · www.tmbarth.de

Hier finden Sie Ihre Kunden: **DIE HARKE**
Nienburger Zeitung von 1871

Gewerbeschau bei Kastens:
Wir sind dabei -
und freuen uns auf Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mehr erleben - fragen Sie uns nach **VIER mal PLUS!**

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
www.volksbanksulingen.de

Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau bei Kastens in Borstel am 6. + 7. 4. und holen Sie sich den Frühlings-Rabatt von 3% (nur gültig am 6. + 7. 4.)

Pussack REISEN
Urlaub von Anfang an!

Unsere aktuellen Reisen

6 Tg. Schnäppchenreise Comer See inkl. Stadtführung Mailand, Schiffsfahrt, 23.04.-28.04. HP 429,-	10 Tg. Kroatien - Faszinierende Gegensätze mit Reiseleitung und zahlreichen Führungen, 13.05.-22.05. HP 1069,-
3 Tg. Ostseebad Warnemünde 2013 eröffnetes ****-Hotel direkt am Strand, 26.04.-28.04. ÜF 199,-	6 Tg. Wanderreise ins Pitztal ****-Hotel Arzlerhof, HP 389,- 16.05.-21.05.
8 Tg. Danzig und Masuren nur ****-Hotels, inkl. Reiseleitung, Eintritte, Führungen ..., 04.05.-11.05. HP 738,-	4 Tg. Riesengebirge - Krummhübel 16.05.-19.05. HP 348,-
7 Tg. St. Petersburg mit Kreuzfahrt-Flair 04.05.-10.05. HP ab 898,-	4 Tg. Pfingsten im Maritim-Hotel Braunlage mit Pfingstball, Überraschungsabend ... HP 330,- 17.05.-20.05.
4 Tg. Entdecken Sie Weimar - ****-Hotel, 06.05.-09.05. ÜF 269,-	9 Tg. Seebad Portoroz - Slowenien 21.05.-29.05. HP ab 698,-
4 Tg. Brüssel-Brügge-Gent-Antwerpen ****-Hilton-Hotel in Brüssel, 10.05.-13.05. ÜF 299,-	6 Tg. Schiffsfahrten auf Lahn-Mosel-Saar-Rhein-Neckar und Main 25.06.-30.06. HP 588,-
4 Tg. Swinemünde - Polens Ostseebad auf der Insel Usedom, 12.05.-15.05. ÜF 278,-	Tulpenblüte in Holland, 20.04. 42,- Internat. Gartenschau in Hamburg inkl. Eintritt, 27.04. 49,- Baumblüte im Alten Land inkl. Führung, Mittagessen u. Kaffeeged., 28.04. 52,-

Pussack-Reisen GmbH | Hannoversche Straße 48 | 28857 Syke
E-Mail: info@pussack-reisen.de | Internet: www.pussack-reisen.de
Telefon: Zentrale + Notruf (042 40) 93 13 0 | Touristik 93 13 17 + 18

06. + 07. April
von 10.00 bis 18.00 Uhr
Große Gewerbeschau
bei **KASTENS**
in Borstel



Neuheiten in der Gartentechnik ...

... machen das Bearbeiten von Grünflächen immer einfacher.

„Unser Star, der Automower von der schwedischen Firma Husqvarna, ist ein Hit unter

den Mährobotern, eine neue Art Rasen zu mähen“, so Jona Hormann. In diesem Jahr ist die Firma Kastens in Borstel von Husqvarna als „Automower Experte“ ausgezeichnet worden. Eine große Auswahl an Gartengeräten wie Aufsitz- und Schiebemäher und Rei-

nigungstechnik für Haus und Hof mit Neuheiten von Nilfisk Alto sowie Kehrmaschinen und Besen von Limpar. Noch größer als bisher werden sich diverse Hersteller und Anbieter aus der Region in dem großen Gewerbezel zeigen. Die Angebote reichen von Obst, Gemüse, Backwaren, Geschenkartikel, Fahrräder bis hin zu Finanzdienstleistungen. Für das leibliche Wohl ist auch wie in den letzten Jahren wieder bestens gesorgt. An beiden Tagen wurde vom Veranstalter ein buntes Programm für Groß und Klein und für Jung und Alt organisiert. „Dank der langjährigen Erfahrung meiner Mitarbeiter in der Land- und Gartentechnik können wir die Besucher umfassend und kompetent vor Ort beraten“, freut sich Marina Kastens.

Horst Achtermann



Clever sparen mit Marken-Produkte: Jona Hormann mit einer Husqvarna Motorsäge.



Robotic Automower mäht den Rasen nach dem Zufallsprinzip.

Marko's
BLUMENTREFF
Inh. Marko Bergmann
Besuchen Sie unseren Stand auf der Gewerbeschau!
Sulinger Straße 19
27246 Borstel
Tel. (04276) 963900

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

patura
Neuer Katalog (460 Seiten) GRATIS anfordern!
• Tränkechnik
• Windschutznetze
• Stalleinrichtungen
• Panels, Behandlungsanlagen
Verkauf über den Fachhändler
AGRARTECHNIK SÜNDERMANN
Apelstedt 30 • 27211 Bassum
Tel. 0 42 41 / 80 27 0 • Fax 80 27 19
www.suendermann-gmbh.de

Ideen aus der Praxis!
MEIER-BRAKENBERG
Der Profi-Hochdruckreiniger bis zu 2.400 l/h mobil und stationär
Ihr Partner vor Ort:
Der Service macht's!
kastens
www.kastens.de
Siedenburger Str. 11 • 27246 Borstel
Telefon: (04276) 9642-0
Fax: (04276) 9642-12

Investition in die Zukunft

Autohaus Wirth, Hartmut Wirth, Sudwalde

Eigentlich gibt es nichts Schlechtes, was nicht auch etwas Gutes in sich trägt. Als sich Hartmut Wirth mit einer verdorbenen Öllieferung und den damit verbundenen Konsequenzen hinsichtlich einer Tankreinigung, andernfalls mit einer kompletten Tankstellensanierung konfrontiert sah, entschied sich der Kraftfahrzeugmeister zu einer Rund-um-Lösung. Die ging auch an der bestehenden Heizungsanlage nicht spurlos vorüber.

„Die funktionierte einwandfrei“, erinnert sich der Autohausbesitzer, wollte sich aber ein Stück weit unabhängiger vom Energieträger Öl machen. Seine uneingeschränkte Sympathie galt dabei der traditionellen Technologie der Kraft-Wärme-Kopplung. „Das Prinzip, wonach sowohl Wärme wie auch Strom erzeugt wird, ist einfach und soll sich wohl rechnen“, ist Wirth überzeugt. In der Fachpresse und im Internet recherchierte er zum Thema und fand in Christian Müller von der Firma Bähre einen kompetenten Wegbegleiter auf der Suche nach einer optimalen, auf seine Bedürfnisse zugeschnittenen Lösung. Dabei landeten sie zwangsläufig beim Dachs. Denn: „Das ist echte deutsche Wertarbeit, ein Gerät, das hält.“ Außerdem ist kein anderer Hersteller eines solchen Kleinkraftwerkes in der Region vertreten und Nähe ist für Hartmut Wirth in technischen Dingen ein wichtiger Aspekt.

Seit September 2009 ist der Dachs im Keller des Wohnhauses in Betrieb und versorgt selbiges sowie – mittels Fernwärmeleitung – die Verkaufsräume des angrenzenden Autohauses mit Wärme und Strom. Eine Energiezentrale, die zudem unabhängiger vom Stromversorger macht und zudem hilft, von den marktüblichen Strompreiserhöhungen sogar noch zu profitieren. „Irgendwie muss es ja weitergehen“, kommentiert Wirth seine in die Zukunft gerichtete Investition.

Die sei vom Umfang her zwar groß gewesen, „rechnet sich aber über die Jahre“. Und weil ein Kraftwerk im Keller scheinbar nicht genug war, hat sich Hartmut Wirth mit einer Photovoltaik-Anlage gleich noch ein zweites zur Solarstromerzeugung auf das Dach des Autohauses montieren lassen.



Hartmut Wirth und Kundendiensttechniker Rolf Windels

Der Dachs hat seit der Inbetriebnahme rund 18000 Betriebsstunden geleistet, in dieser Zeit produzierte er etwa 100 000 kWh Strom. Das Autohaus Wirth verbraucht davon ca. 60 000 kWh selbst, das sind 60 %. Der übrige Strom wurde in das öffentliche Stromnetz eingespeist und verkauft! Dadurch senkte das Autohaus Wirth seine Stromkosten auf fallend. Stand März 2013

Alles spricht dafür.



Der Dachs. Die Kraft-Wärme Kopplung.

Die Zukunft liegt nicht in Wärmesystemen, die Strom verbrauchen, sondern in Heizanlagen, die Strom erzeugen.

i Der Dachs erzeugt beim Heizen Strom. Dreimal so viel, wie ein komfortables Wohnhaus braucht.

Den Überschuss verkaufen Sie an Ihr Elektrizitätswerk und ersparen Umwelt Jahr für Jahr bis zu 30 Tonnen CO₂.

BÄHRE
Energie- & Haustechnik
Siedenburg • Tel. 04272/335 • baehre-haustechnik.de

Verschenken Sie Heimat,
verschenken Sie die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens.



Das besondere Präsent: 5 Ausgaben nur 11,- €

Ja, ich will ab _____ ein Geschenk-
Abo an folgende Adresse verschenken:

Vorname Name
PLZ Wohnort
Straße Haus-Nr.
Telefon-Nr.

für 5 Ausgaben (insgesamt 11,- €)

Den Geschenkgutschein
 möchte ich selbst überreichen
 senden Sie bitte an den Beschenkten

Ich stimme zu, dass das Zeitschriftenbezugsgeld von meinem Konto per Bankeinzug abgebucht wird:

Konto-Nr. BLZ
Bankinstitut
Vorname Name
PLZ Wohnort
Straße Haus-Nr.
Telefon-Nr.

Ich bin berechtigt, die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen innerhalb zwei Wochen gegenüber dem Verlag Land erleben, An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs!

Datum Unterschrift des Schenkenden

Land erleben • Vertrieb • An der Stadtgrenze 2 • 31582 Nienburg • Telefon (0 50 21) 9 66-4 03
vertrieb@land-erleben.com • www.Land-erleben.com



Am 1. Juni wieder Kuppelcontest in Holte-Langeln

Holte-Langeln. Auch in diesem Sommer richtet die Feuerwehr Holte-Langeln wieder den beliebten Kuppelcontest aus. Am Samstag, 1. Juni, ab 17 Uhr wird auf dem Festzelt beim Dorfgemeinschaftshaus gekuppelt, ge-

jubelt und gefeiert. Interessierte Feuerwehren aus den Landkreisen Nienburg, Diepholz und darüber hinaus können sich ab sofort mit einer oder mehreren Gruppen à fünf Personen anmelden. Das Startgeld beträgt 15

Euro pro Mannschaft. Anmeldebeschluss ist der 26. Mai. Da das Starterfeld auf 45 Gruppen begrenzt ist, empfehlen die Veranstalter, sich zeitig anzumelden. Ein Anmeldeformular, das Regelwerk und weitere Informationen

finden sich auf der Website www.ff-holte-langeln.de.

Zum Ablauf: Beim Kuppeln treten jeweils drei Teams im direkten Duell gegeneinander an. Die beiden schnellsten Durchgänge werden gewertet. Die 16 schnell-

sten Teams qualifizieren sich für die K.O.-Runde, um den Sieger unter sich auszumachen. Gewertet wird nach den Regeln mit Schnellangriffskuppungen.

In den vergangenen drei Jahren war der Holte-Langelner Kuppel-

contest nicht nur eine sportliche Herausforderung für die teilnehmenden Teams, sondern auch ein Garant für Spaß und Stimmung – bei den Teilnehmern ebenso wie bei den zahlreich vertretenen Zuschauern.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Jugendfeuerwehr Steyerberg mit Sportanzügen ausgerüstet

Silke Hannebauer überreichte kürzlich im Namen der Volksbank eG den Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Steyerberg 22 neue Trainingsanzüge, mit denen sie sich nun bei der Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen und bei sportlichen Wettkämpfen präsentieren können.

Die überreichten Anzüge wurden aus den Mitteln des VR-Gewinnsparens gefördert, welche erst durch die zahlreichen Gewinnsparer der Volksbank eG, Steyerberg möglich werden.

An den strahlenden Gesichtern der Nachwuchstalente der Freiwilligen Feuerwehr Steyerberg und ihren Betreuern Wolfgang Adolph,

Henrik Meyer, Frank Schmidt und Tanja Häsemeyer ist zu erkennen: „WIR sind ein TEAM!“ Dieses WIR-Gefühl liegt der Volksbank eG, Steyerberg besonders am Herzen. „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, diese genossenschaftliche Überzeugung ist seit jeher Antrieb der Genossenschaftsbank gemeinsam mit Mitgliedern, Mitarbeitern und Kunden die Region, in der wir leben, zu stärken und sie zu fördern. Die Volksbank eG, Steyerberg wünscht der Jugendfeuerwehr alles Gute für zukünftige Veranstaltungen, bei denen sie nun mit einem einheitlichen Outfit glänzen können.



Bewohner des Alpeide-Seniorenzentrums eröffnen Wochenmarktsaison

Die ersten Sonnenstrahlen im März wurden durch die Bewohner des Alpeide-Seniorenzentrums für einen ausgedehnten Spaziergang an der Weser genutzt. Begleitet durch die Betreuungskräfte des Sozialen Dienstes fand im direkten Anschluss an den Weserspaziergang der erste Wochenmarktbesuch dieser Saison statt.

Hier wurde sich ausgiebig Zeit zum Schauen und Einkaufen genommen. Seinen Ausklang fand der Ausflug in einem örtlichen Café. Nach den Winter-

monaten war das Vergnügen am Marktbesuch groß. Ab sofort ist die „Marktsaison“ wieder eröffnet; an jedem letzten Mittwoch im Monat bietet das Seniorenzentrum begleitete Marktfahrten an. Durch den Einsatz von Stadtbus und hauseigenem Fahrzeug stellt auch die Mitnahme von Bewohnern mit Rollstuhl oder Rollator keine Hürde dar. Für alle, die gerne den Markt eigenständig erkunden möchten, werden kostenlos Tickets für den Stadtbus bereitgestellt.



Dräger GmbH – Fachbetrieb für Natur- und Betonwerksteinarbeiten

Die Dräger GmbH hat sich in den mehr als 13 Jahren des Bestehens durch unternehmerischen Mut, Engagement, Qualitätsarbeit und Zuverlässigkeit einen anerkannten Namen als Fachbetrieb für Natur- und Betonwerksteinarbeiten erworben.

Eric Dräger und seine 10 Mitarbeiter errichten Steintreppen unterschiedlichster Konstruktionsart und Ausführung, verlegen Steinfußböden aus Natur- und Betonwerkstein sowie Terrassenplatten fachgerecht und führen bei bestehenden Belägen Wartung, Sanierung und Imprägnierung durch.

Im Umgang mit Naturstein und technischen Knowhow zur Instandhaltung und Wert-erhaltung von Oberflächen verfügt die Firma Dräger GmbH über einen einzigartigen Erfahrungsschatz. Damit dies auch so bleibt, sind stän-

dige Fort- und Weiterbildung für uns ein selbstverständliches Muss. Im Februar 2013 waren 2 Mitarbeiter auf einer mehrtägigen Fortbildung im Bereich Instandsetzung von Natur- und Betonwerksteinflächen, sowie Fliesen. Durch die Erweiterung unseres Fachwissens sind wir in der Lage Sanierungsarbeiten so gut wie „unsichtbar“, ohne Staub und Schmutz, durchzuführen. Die Ausbesserungsarbeiten umfassen z.B. Küchenplatten, Fensterbänke, Stufen, Bohr-löcher, Abplatzungen und Kratzer verschwinden wie von Geisterhand.

Seit dem 4. Februar 2013 wurde die Dräger GmbH in die Liste der präqualifizierten Bauunternehmen beim Verein für Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. unter der Registriernummer 110.000692 eingetragen! Probieren Sie uns aus!



Brinkmann investiert in modernen Niederflerbus

Es ist ein wichtiger Schritt in Richtung barrierefreier ÖPNV gelungen. Die aktuelle Investition der Firma Brinkmann Reisen aus Mönchshagen, Gesellschafter der VLN, in einen neuen Niederflerbus ermöglicht jetzt das komplette barrierefreie Fahrtenangebot auf den Linien 50 (Nienburg – Husum – Rehburg-Loccum) und 51 (Nienburg – Husum – Bolsehle).

Auch dieses Fahrzeug verfügt wieder über ein Kneelingsystem mit Neigetechik und Rollstuhlrampe. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste haben nun die Möglichkeit mit allen Linienbussen der beiden genannten Linien behindertengerecht befördert zu werden. Mit einem Niederflerbus durchgeführte Fahrten

werden im VLN-Fahrplan zur besseren Übersicht mit einem Piktogramm gekennzeichnet. Der neue Bus nach Euronorm 05 ist mit EEV, dem gegenwärtig anspruchsvollsten europäischen Abgasstandard für Busse, ausgerüstet. Im Winter mag noch nicht daran gedacht werden, aber im Sommer sorgen die eingebauten Fahrgastraum- und Fahrerklimaanlagen während der Fahrt für angenehme Temperaturen.

Eine hohe Priorität hat für Albert Goschin, Geschäftsführer der Firma Brinkmann, die Sicherheit seiner Fahrgäste. Daher wurde der neue Linienbus auf seinem besonderen Wunsch hin mit elektronischen Rauchmeldern ausgestattet.



Das Foto zeigt Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammacher, Kirchdorfs Bürgermeister Franz Böckmann, Insa Siekmann, Gertrud Thiermann, Christoph Klimczyk, Wilhelm Hespos, Fritz Förthmann und Ulrich Spradau (von links)..

Insa Siekmann neue Spargelkönigin

Samtgemeinde Kirchdorf hat neue Majestät

Kirchdorf. Wie wird sich sie kleiden, die zukünftige „Kirchdorfer Spargelkönigin“? Nein, das wollte sich kein Mitglied entgegen lassen, weshalb der Arbeitskreis Spargelmarkt auch vollständig zusammenkam. Insa Siekmann folgt auf Annika Langhorst als Spargelkönigin der Samtgemeinde Kirchdorf, so beschlossen vom Arbeitskreis, der sich hier traditionell um die Wahl der Repräsentantinnen des edlen Gemüses kümmert.

Dieses Jahr fiel die Wahl auf die 19-jährige Insa Siekmann, die nach Erreichen der Fachhochschulreife eine Ausbildung zur Bürokauffrau auf dem Spargel- und Beerenhof Thiermann in Scharringhausen absolviert. Die Landwirtschaft ist der aus Wietzen stammenden jungen Dame nicht unbekannt, zusam-

men mit ihrem Bruder hilft sie regelmäßig im väterlichen Betrieb. Da will die Freizeit gut eingeteilt werden, in der Insa sich mit ihrem Pferd dem Turniersport widmet, falls sie nicht gerade nach Erwerb eines Bootsführerscheines auf der Weser anzutreffen ist...

Für ihre zukünftigen Aufgaben als Repräsentantin für das königliche Gemüse und die Region, aus der es stammt, hat sie schon Erfahrungen bei PR-Terminen im vergangenen Jahr sammeln können, als Spargelbotschafterin. Nun fehlt Insa nur noch die Schärpe, mit der sie im feierlichen Rahmen der Spargel-Saisonöffnung am 12. April auf dem Hof Thiermann zur „Kirchdorfer Spargelkönigin“ proklamiert werden wird, durch keine Geringere als die Staatssekretärin Birgit Honé.



SoVD ehrte langjährige Mitglieder

Die Jahreshauptversammlung des SoVD-Ortsgruppe Heemsen fand in diesem Jahr in der Alten Schule in Rohrsen statt. Es wurden wieder etliche Mitglieder geehrt: für zehn Jahre Rita und Walter Döring und Irmtraut Wels; für 20 Jahre Gertrud Malke und Günter Timke; für 40 Jahre Heinz Maywald und für 55 Jahre Irma Andermann, die leider wegen Krankheit nicht anwesend sein konnte. Ebenfalls nicht anwe-

send waren Heiko Müller, Reinhard Pohl, Klaus Schwarzenberg, Angela Lange-Wandmacher, Rüdiger Wandmacher, Manfred Kahle, Siegfried Hellige und Frank Bormann. Sie erhalten ihre Ehrung zu einem späteren Zeitpunkt. Der im vergangenen Jahr gewählte Vorstand bleibt auch im Jahr 2013 unverändert. Nach dem offiziellen Teil ließen die Anwesenden den Nachmittag bei einem Essen ausklingen.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Annahmeschluss
... für Ihre **IMMOBILIENANZEIGE**
am Sonnabend
ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

DRÄGER

Verkauf – Einbau – Sanierung
Grabmale, Treppen und Fußböden
aus Marmor, Granit oder Werkstein

Telefon (0 50 37) 9 87 34
Telefax (0 50 37) 97 86 84
Internet: www.naturstein-draeger.de
E-Mail: info@naturstein-draeger.de



Auch die Gaststube präsentiert sich hell, modern und einladend. Sabine und Jörg Werfelmann freuen sich, ihre Gäste pünktlich zu Ostern in den neu gestalteten Räumlichkeiten bewirten können.



Sabine Werfelmann im von Grund auf modernisierten „Stübchen“. Dort können die Gäste ihre Weine künftig per i-Pad auswählen und so ganz nebenbei Näheres über den Winzer und das Anbaugebiet erfahren.



Hell, modern, einladend

Sabine und Jörg Werfelmann haben den „Neuloher Hof“ professionell modernisieren lassen

Hell, modern und einladend präsentieren sich seit gut einer Woche die Gaststube, das „Stübchen“ und die beiden Kegelbahnen im „Neuloher Hof“. Sabine und Jörg Werfelmann, seit zehn Jahren Inhaber des renommierten Restaurants direkt an der Bundesstraße 6 zwischen Marklohe und Wietzen, haben die Räumlichkeiten in den Wintermonaten unter Anleitung des Innenarchitekten Kai Fischer aus Bruchhausen-Vilsen Zug um Zug von Handwerksbetrieben aus der Region modernisieren lassen. Mit dem Ziel, spätestens die Osterausflügler in den umfassend umgestalteten Räumlichkeiten bewirten zu können.

Die Generalprobe fand bereit am vergangenen Montag statt. Sabine und Jörg Werfelmann

hatten ihre rund 20 Beschäftigten zu einem Dankeschön-Essen eingeladen. Am Donnerstag folgte die Einladung für die Firmen, Handwerker, Lieferanten, Kollegen und Nachbarn.

Der „Neuloher Hof“ wird im nächsten Jahr 60 Jahre alt. Mit seinem Biergarten und der Nähe zum Weserradweg ist er zum einen ein beliebtes Ausflugsziel für Radfahrer aus nah und fern. Sabine und Jörg Werfelmann vertrauen aber darauf, dass ihr Restaurant – inklusive der vier Hotelzimmer – auch bei den momentan eher winterlichen Temperaturen nach wie vor gerne angesteuert wird. Der Jahreszeit angepasste Themen-Büfets – wie das Oster-Büfett an den beiden Feiertagen oder das spanische Büfett am 12. April – sollen einen zusätzlichen Anreiz bieten, sich auf den Weg nach Neulohe zu begeben. Der „Neuloher Hof“ wird aber auch für Feiern aller Art gerne gebucht. Neben dem „Stübchen“ und der Gaststube gibt es einen in der Größe

variablen Saal und einladende Clubzimmer. Wer seine Feier dagegen lieber in den eigenen Wänden begehen möchte, kann die Familie Werfelmann mit dem Catering beauftragen. Fester Bestandteil des „Neuloher Hof“ sind ferner die beiden Doppelkegelbahnen. „Obwohl das Kegeln immer mehr aus der Mode kommt, kommen wir ganz gut zurecht“, so Jörg Werfelmann. Weitere Reservierungen von Gruppen

und Vereinen aller Alterslagen, aber auch für Kindergeburtstage, nimmt er selbstredend gerne entgegen.

Dass mittlerweile auch der eine oder andere Kegelclub zu ihm

kommt, der sich nur noch zum Klönen und Essen trifft und die Kugel – dem Alter geschuldet – lieber ruhen lässt, kommt ebenfalls vor im „Neuloher Hof“ an der Bundesstraße 6 zwischen Marklohe und Wietzen.



Jörg Werfelmann vor einer der beiden Doppel-Kegelbahnen.

Viel Erfolg in den neuen Räumen!
fleischerei Suechting
 Liebenau · ☎ (050 23) 539 · www.fleischerei-suechting.de

Bäcker Diecke
 Wir gratulieren herzlich zum gelungenen Umbau und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Auch wir haben zur Verschönerung und Neugestaltung beigetragen.
Schmidt Malerbetrieb
 • Anstricharbeiten
 • Tapezierarbeiten
 • Altbausanierung
 • Reparaturverglasung
 Steimker Berg 4
 31608 Marklohe
 Telefon (050 21) 1 84 22
 Telefax (050 21) 89 79 87

Wir wünschen viel Erfolg in den neu gestalteten Räumen!
H. SEEBODE 1950
BAUUNTERNEHMUNG GM BH
 31608 LEMKE · Marklohe
 Wohlenhauser Straße 2 · Marklohe
 Tel. (050 21) 1 56 27 + 6 49 88 · Fax (050 21) 6 40 23

Wir gratulieren herzlich zum gelungenen Umbau!
GETRÄNKEVERTRIEB Lüpke
 Sarninghäuser Str. 1 // 31595 Steyerberg
 Tel. (057 64) 96 02-0 · Fax 96 02 22
www.luepkemann.com
 E-Mail: Luepkemann@enet.de

Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Umbau und weiterhin viel Erfolg!
VELTINS
 Brautradition seit 1824

Wir waren am Umbau beteiligt und wünschen dem „Neuloher Hof“ in den neuen Räumlichkeiten weiterhin viel Erfolg!
Bautischlerei Borsche GmbH
 Domänenweg 12
 31582 Nienburg
 Telefon (050 21) 21 39

Innenarchitektur von der Planung bis zum fertigen Objekt.
 In Zeiten immer härter werdenden Wettbewerbs ist es für alle Wirtschaftsunternehmen von großer Bedeutung, sich nicht nur durch Produkte und Dienstleistungen zu differenzieren, sondern sich auch durch individuelles Ambiente und originäre Raumgestaltung ein unverwechselbares Erscheinungsbild zu geben.
 Von der Entwicklung ganzheitlicher Konzepte über Auswahl von Accessoires und Materialien bis zur Ausschreibung und Überwachung der Bauarbeiten besteht das komplette Leistungsspektrum auch für Ihre Bauobjekte an. Sowohl für Projekte in der Gastronomie, wie auch für Praxen und Empfangsbereiche oder bei Wohn- und Büroanlagen steht eine zielorientierte Umsetzung der Vorgaben unter Gesichtspunkten der Kostenoptimierung im Vordergrund.
Kai Fischer
 Dipl.-Ing. und Innenarchitekt
 Bahnhofstr. 18
 27305 Bruchhausen-Vilsen
 Tel. (+49) 42 52 / 91 38 81
 Fax. (+49) 42 52 / 91 39 91
 E-Mail: kai.fischer@syndikat-online.de
www.syndikat-innenarchitektur.de

Sie wissen, was ein E-Paper ist?
www.DieHarke.de

Qualität ist unser Service!
MALEREIBETRIEB HANS-JÜRGEN BEIN
 ► Malerarbeiten
 ► Wärmedämmung
 ► Fußböden
 ► Parkettverlegung
 ► Reparaturverglasung
 ► Werbetafeln
 31613 Wietzen OT Holte · ☎ (0 50 22) 6 64

Neuloher-Hof
 Restaurant · Saal · Hotel · Kegelbahnen · Catering-Service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumlichkeiten!
 Besonders empfehlen wir uns für Ihre Familienfeier und unser à la carte-Restaurant.
Familie Werfelmann und Mitarbeiter
 Gastlichkeit sei 1954
 Neulohe an der B6 · Bremer Straße 26 · 31608 Marklohe
 Tel. (0 50 22) 94499-0 · Fax 9449944 · info@neuloher-hof.de
www.neuloher-hof.de · Donnerstag Ruhetag



Frühjahrsmarkt Nienburg 5. - 7. April 2013



Programm

Freitag, 5. April 2013

- 12.00 Uhr Marktbeginn
Aktion: 1x zahlen – 2x fahren
- 17.00 Uhr Offizielle Markteröffnung mit dem „Feuerwehrmusikzug Landesbergen“
- 21.45 Uhr Feuerwerk
- 22.00 Uhr 20up Clubnacht mit DJ FabFlow auf dem Festzelt

Samstag, 6. April 2013

- 12.00 Uhr Marktbeginn
- 17.00 Uhr Backstagetour
- 22.00 Uhr „UNITED FOUR!“ – die Ku(h)ltband aus Oldenburg auf dem Festzelt

Sonntag, 7. April 2013

- 12.00 Uhr Marktbeginn
- ab 14.00 Uhr Kinderaktionen der Volksbank im Bereich Bürgermeister-Stahn-Wall mit Kinderschminken
- 15.00 Uhr Kasperltheater mit dem „Mittelweser Puppentheater“ – EINTRITT FREI – Kaffee und Kuchen

**Verkaufsoffener Sonntag 7. April 2013
13 bis 18 Uhr**

Gutschein

1x zahlen = 2x reiten
Fam. Degener

PONYREITEN

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
T. Hammecke

Auto-Scooter

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
F. K. Jörling

COOL-FRESH

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
A.-E. Piontek

BREAK DANCE

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
K. Kleuser

DSCHUNGEL-REISE

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

G. P. Steinbauer
Beim Kauf einer

PIZZA

1 Glas Saft oder Wein gratis
* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

B. Milhamke

Mantateller

5,00 €

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

M. + B. Milhamke

Crêpes

mit Zimt und Zucker 1,50 €
mit Kirsche u. Vanillesoße 2,50 €

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
Andreas Fick

Ultra-Mini-Jet

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
S. Fick

Sport-Karussell

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
Y. Thelen

Kinder-Karussell

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1,50 € Ermäßigung
Siegfried Risse

Bungee-Trampolin

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

1x zahlen = 2x fahren
Lars Stummer

Polyp

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

Beim Kauf einer Riesentüte

1 kleine GRATIS
Egon Hubert Rasch

Schmalzkuchen

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

0,50 € Ermäßigung
H. Steinbauer

auf jede Pizza vom Blech

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013

Gutschein

R. Milhamke

1 Tüte Popcorn
0,50 €

* gültig nur am Freitag, 5. April 2013



AUS DEM NORDKREIS



Führung durch Hassels Kirche

Hassel. Am kommenden Sonnabend, 6. April, bietet die Volkshochschule Nienburg im Rahmen der Reihe „Baukunst und Lokalgeschichte“ um 15 Uhr eine Führung durch die Kirche in Hassel mit Pastorin Hauffler-Musioli an. Die Kirche wurde um 952 herum zunächst als kleine Holzkirche erbaut. Um die erste Jahrtausendwende wurde daraus ein Gebäude aus Stein. Bei Renovierungsarbeiten wurden Fresken von Engelsfiguren aus dem 11. und 15. Jahrhundert wiederentdeckt und herausgearbeitet. Die VHS bittet um eine vorherige Anmeldung unter 05021/967-600. Weitere Besichtigungen mit Vorträgen erfolgen am 20. April in Idensen und am 4. Mai in Haßbergen.

Gemeinsame Ostergottesdienste

Eystrup/Hämelhausen/Haßbergen. In Eystrup findet Festgottesdienst am heutigen Ostersonntag um 11 Uhr statt. Die Predigt hält Pastorin Hauffler-Musioli, der Posannenchor ist ebenfalls mit von der Partie. Am morgigen Ostermontag lädt die Kirchengemeinde Hämelhausen um 9.30 Uhr zum Gottesdienst mit Pastorin Hauffler-Musioli ein. In Haßbergen haben ab 10 Uhr Krabbelgruppe und Bibelkids zusammen mit Pastorin Jarecki einen Familiengottesdienst mit Taufe vorbereitet. Im Anschluss wird im Gemeindehaus mit einem Osterbrunch weitergefeiert.

Preis- und Pokalschießen

Eystrup. Der Countdown läuft für das jährliche Preis- und Pokalschießen des Schützenvereins Doenhausen. Von Mittwoch bis Freitag, 10. bis 12. April, wird das Schützenhaus in Eystrup zum Treffpunkt für zahlreiche Schießsport treibende Vereine aus der Umgebung. Die Ausschreibung steht unter www.doenhausen.de zum Herunterladen bereit.

„Der Herzstern: ein Licht-Kraftwerk“

Bücken. Johanna Tippkemper, Architektin und Buchautorin, stellt am 6. April von 11 bis ca. 15 Uhr die Arbeit mit dem Herzstern vor. Sie erklärt die Wirkung und Nutzung von Lichtenergie und stellt die Möglichkeit vor, einen persönlichen Licht-Kraftplatz einzurichten, um so positive Energie zur Unterstützung auf dem Lebensweg, bei Heilprozessen oder auch für die Energieerhöhung in Lebensräumen (Wohnung, Haus, Garten, Arbeitsplatz) sowie zur Erdheilung aufzubauen und nutzen zu lernen. Veranstaltungsort ist das Sanitätshaus Wanda Wienert in Bücken. Anmeldungen nimmt Elisabeth Steinbeck-Block unter 04257/984 02 81 entgegen.

Spenden machen Mahnung möglich

In Hoya werden am 28. Mai von Gunter Demnig 15 neue Stolpersteine verlegt

VON HORST ACHTERMANN

Hoya. Die Stadt Hoya ist in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Synagoge in der Region Vorreiter beim Verlegen von Stolpersteinen zur Erinnerung an die NS-Opfer. Im Jahr 2007 wurden die ersten drei Stolpersteinen in Hoya vor ehemaligen Wohnhäusern von jüdischen Opfern verlegt. 15 weitere wurden 2010 durch den Künstler und Initiator der Aktion Gunter Demnig verlegt.

Am 28. Mai 2013 ab 14.30 Uhr vor dem Haus Lange Straße 10 beginnend, wird der Kölner Bildhauer weitere 15 Stolpersteine verlegen. Die Steine sind mit Messing ummantelt, ein Stein (Fertigung und einsetzen) kostet 120 Euro. „Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Spenden in Höhe von 1827,50 Euro. Die Stadt Hoya dankt den Spendern“, sagt Ina Bartz aus der Verwaltung.

Vor dem Haus Lange Straße 10 wird neben dem bereits gesetzten Stein von Walter Blumenthal am 28. Mai der Stein seiner Ehefrau Ruth verlegt, die



Am 28. Mai will Gunter Demnig in Hoya 15 weitere „Stolpersteine“ verlegen.

Achtermann

am 27. Dezember 2012 im Alter von 104 Jahren in New York verstorben ist. Ihr langer Leidensweg führte vom Lager Westerbork in den Niederlanden über das KZ Bergen-Belsen in einen der sogenannten Todeszüge gen Osten, aus dem sie am 23. April

1945 von den Russen befreit wurde. 1948 wanderte sie in die USA aus. Sie ist die Mutter von Marion Blumenthal, der Namensgeberin der Hauptschule Hoya.

Schüler der Marion-Blumenthal-Hauptschule Hoya pflegen

mit ihrem Lehrer Johannes Fink die Stolpersteine.

Die bisher verlegten Steine sind auf der Internetseite des Lehrers unter www.reise-onkel.de/spurensuche-2.html dokumentiert.

Stadtarchivar Henry Meyer, neben Heike Huth und Pastor Andreas Huth noch eines der wenigen Mitglieder der IG Synagoge, nennt die Namen auf den neuen Gedenksteinen: Lange Straße 87: Alfred (1899-1942) und Klara Behrens (1870-1941), Lange Straße 55: Helmut Beermann (1922-1941), Emma Meyberg geb. Löwenstein (1865-1940), Lange Straße 51: Hedwig Deichmann geb. Rosenbaum (1882-1941), Julius Deichmann (1847-1939) Henny Kahn geb. Deichmann (1881-1944), Lange Straße 10: Max Blumenthal (1884-1938) und Zerline Blumenthal, geb. Josephs (1865-1938), Deichstraße 16: Ernst Elias (1920-2008), Deichstraße 98: Philipp Löwenstein (1893-1981), Henny Löwenstein geb. Leiser (1897-1990) und Feldstraße 4: Kurt Deichmann (1913-1941) Johann Harf (1879-1942).

Weserradweg mit viel Geld verbessern

Samtgemeinde-Bauausschuss: Strecke Stendern-Bücken soll nicht verändert werden

Hoya. Mit den Stimmen der CDU/FDP/WG-Gruppe und dem Grünen Mayk Intemann hat der Bauausschuss der Samtgemeinde Grafschaft Hoya eine Verlegung der bisherigen Strecke des Weserradweges Stendern – Hoya abgelehnt. Die SPD enthielt sich.

Wenn auch in dieser Sitzung die Verbesserung der gesamten Wegstrecke des Weserradweges in der Samtgemeinde Schwerpunkt sein sollte, stellte Vorsitzender Johann Meyer klar, stand die Verlegung der Strecke an Bücken vorbei in Richtung Kläranlage im Mittelpunkt. Die geplante Verlegung (näher an die Weser) forderte der ADFC, unterstützt durch eine Unterschriftenaktion. Der ADFC sieht einige Bereiche in der Streckenführung und der Beschilderung im Raum Hoya als problematisch an, so Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer. Zahlrei-

che Zuhörer aus Bücken mit den Unternehmern Susanne Leiding und Wilhelm Thöle wollen aus ihrer Sicht die bisherige Führung vorbei an Stiftskirche und Gastronomie beibehalten. „Die Vernunft hat gesiegt, wir sind mit dieser Mehrheitsentscheidung sehr zufrieden. Der Ausschuss hat uns den Rücken gestärkt“, sagt ein erleichterter Wilhelm Thöle auf Nachfrage.

Günter Schwarze hatte in seinen Ausführungen zu Protokoll gegeben, dass der Rat in Bücken gegen eine neue Streckenführung stimmen werde und „auch wir die berechtigten Sorgen der Gastronomie verstehen“. So soll die Strecke Stendern – Bücken nicht verändert werden. Lars Grotheer wünscht sich für die SPD-Fraktion eine Zertifizierung und eine Verbesserung der Beschilderung. Einen Ausbau der Strecke östlich der Weser würde den Bestand

der Weserfähre gefährden. Unter Vorbehalt einer Zustimmung durch die Gemeinderäte sei die SPD für den ursprünglichen Vorschlag.

Die punktuell schlechte Wegeoberfläche soll durch vier Maßnahmen verbessert werden: Wegeoberfläche im Bereich Stendern mit voraussichtlichen 30 000 Euro, in Hoya auf Höhe der Straße am Hafen (8000 Euro), Ausbau des Wirtschaftsweges nördlich von Dahlhausen in Richtung Oiste (250 000 Euro) und Lückenschluss auf der Ostseite der Weser zwischen Schweringen und Eystrup (200 000 bis 250 000 Euro). Im letzten Punkt ist ein völlig neuer Wegbau erforderlich, dazu bedarf es Grundstücksverhandlungen. Die Kosten sind unter dem Vorbehalt zu sehen. Zur Finanzierung des 50-prozentigen Eigenanteils nach Abzug

des Landeszuschusses wird vorgeschlagen, diesen zu jeweils 25 Prozent durch die Samtgemeinde und den jeweiligen Mitgliedsgemeinden sicherzustellen.

Der Bauausschuss der Gemeinde Hilgermissen hat sich in seiner Sitzung am Mittwoch einstimmig für den Ausbau mit einer verbesserten Streckenführung von Dahlhausen bis Oiste und voraussichtlichen Kosten von 250 000 Euro ausgesprochen.

Nach Abzug der Fördermittel bleiben für Hilgermissen etwa 70 000 Euro aus eigener Schatulle. „Eine günstigere Finanzierung kriegen wir nicht wieder“, Uwe Hopmann: „Wir profitieren als Gemeinde und machen touristisch einen Schritt nach vorne“. Der Radweg wird dadurch im Bereich der Gemeinde Hilgermissen näher an die Weser geführt.

„ADHS – keine Frage der Erziehung“

Kita „Arche Noah“ beendet Vortragsreihe am 3. April mit Thema „Unterstützungsangebote“

VON HORST ACHTERMANN

Nienburg. Heike Teichmann, Leiterin der Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Hoya, war am Mittwoch im Gesundheitsamt Nienburg, um mit Diplom-Sozialpädagogin Sonja Löhmann den Abschlussabend der Vortragsreihe „ADHS – keine Frage der Erziehung“ zu besprechen.

Heike Teichmann spricht von einer „mutmachenden, sehr engagierten“ bisherigen Vortragsreihe, mit „hervorragenden Referenten unter großer Anteilnahme von Eltern und Interessenten“.

Sonja Löhmann wird über Möglichkeiten heilpädagogischer Maßnahmen referieren und Beratungsangebote vorstellen – aus der Sicht des ärztlichen Dienstes für Kinder und Jugendliche. „Unser Ziel ist, betroffene Kinder möglichst früh zu fördern. Fünf Prozent aller Kinder sind von dieser neurologischen Störung betroffen. Im Erwachsenenalter modifiziert sich die



Sonja Löhmann (sitzend) und Heike Teichmann wollen einer Stigmatisierung von Kindern mit dem Störungsbild ADHS entgegen treten.

Achtermann

Störung der Funktionen.“ Michael Albers sieht für Lehrer eine besondere Herausforderung und will beleuchten, wie weit das „System Schule“ darauf eingehen kann. Eltern sollen an dem Abend erfahren, wie eine Unterstützung bei der Jugend-

hilfe abgerufen werden kann. Zum Abschluss der Reihe trifft sich am 15. Mai um 19.30 Uhr eine offene Interessengemeinschaft von Eltern mit allen Referenten. „ADHS ist keine Frage der Erziehung, sondern die Ursachen liegen nur in der

biologischen Natur“, sagte Dr. Lars Budde bei Eröffnung zu dieser Vortragsreihe. „ADHS so vielseitig zu erklären und zu beleuchten, das hat es so noch nicht gegeben“, unterstrich Heike Teichmann zum Abschluss im Gesundheitsamt.

Initiatorin Heike Teichmann hatte in der Hoyaer Kindertagesstätte bereits den Mediziner Dr. Lars Budde („ADHS – Grundlagen“), den Pädagogen Lutz Bittner, Leiter des Johann-Beckmann-Gymnasiums („Auswirkungen in Familie und Schule“), die Therapeuten Jutta Mack und Ralf Gropp („Therapeutische Sichtweisen und Möglichkeiten“) zu Gast. Zum Abschluss referiert Petra Kienast, Fachberaterin der Landesschulbehörde, am Mittwoch, 3. April, um 19.30 Uhr über „Unterstützungsangebote“. Sie wird begleitet von der Diplom-Sozialpädagogin Sonja Löhmann und vom Diplom-Psychologen Michael Albers vom Landkreis.

„Puffmusiker“ wollen „Diabetiker“-Hund für den kleinen Finn

Im Mai Benefizturnier

Bücken/Schwarme. Sie haben einen ulkigen Namen, wollen aber nur helfen: die Mitglieder des Vereins „Hafensänger und Puffmusiker“ aus Eystrup. Ihr drittes Benefizturnier soll jetzt Geld zur Unterstützung des fünfjährigen Finn aus Schwarme einbringen. Der an der seltenen Krankheit Glykogenose erkrankte Junge soll einen sogenannten Diabetikerhund bekommen.

Am 11. Mai veranstaltet der Verein in diesem Jahr sein Jugendfußballturnier – unter anderem mit regionalen Teams aus den Landkreisen Nienburg und Verden, aber auch mit den Jugendmannschaften einiger namhafter Mannschaften wie Werder Bremen, FC St. Pauli und dem Titelverteidiger VfB Oldenburg.

Bei der Suche nach einem Projekt für das Turnier sind die Aktiven auf das Schicksal des fünfjährigen Finn aufmerksam geworden. Der kleine Junge leidet an der seltenen Erkrankung Glykogenose Typ 1A: „Seine Mutter muss in regelmäßigen Abständen seinen Blutzuckerspiegel messen. Spätestens alle zwei Stunden muss er Nahrung zu sich nehmen, um nicht zu unterzuckern. Nachts kann dieser Zeitraum durch eine spezielle Mahlzeit auf sechs Stunden ausgedehnt werden. Zwar hat Finn ein Messgerät, mit dem der Blutzuckerspiegel gemessen werden kann, aber er ist dabei immer auf die Anwesenheit und Hilfe seiner Eltern angewiesen. Eine Erleichterung würde ein speziell ausgebildeter Diabetikerhund bringen, der sofort meldet, wenn der Blutzuckerspiegel sinkt“, teilt der Verein mit: „Die Kosten für einen solchen Hund übernimmt die Krankenkasse leider nicht.“

Die „Hafensänger und Puffmusiker“ freuen sich, dass sich Finns Eltern bereit erklärt haben, den diesjährigen Benefizpokal unter das Motto „Ein Hund für Finn“ stellen zu dürfen. Für die Veranstaltung auf dem Sportplatz in Hülsen suchen die Organisatoren auch dieses Jahr wieder Freiwillige, die die Aktiven bei der Ausrichtung des Turniers unterstützen.

Weitere Infos gibt es unter www.hafensaenger-und-puffmusiker.de sowie <http://hup-benefizpokal.de>.

Land- & Hausschlachtere
Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr,
Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr,
Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410

Angebote
vom 2. 4. – 6. 4. 2013

Schnitzel
aus der Oberschale 1 kg € **6,90**

Schichtbraten
1 kg € **5,90**

Haushmacher Leberwurst
100 g € **–,59**

Mortadella
100 g € **–,75**

Top-Preis Mittwoch, 3. 4. 2013
Mett ½+½ kg nur € 4,99
(nur solange der Vorrat reicht)

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
- Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (0 50 21) 6 11 63
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

Rubinrot Mo 15, So 17.30; **Die fantastische Welt von Oz** So 15; **Die Croods** 15, 17.30, 20.15; **Ostwind** So 15, 17.30, Mo 16, 18; **G.I. Joe** 20, Mo auch 17.30; **Safe Haven** 20.15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

Rubinrot 17.30; **Die Croods** 15, So auch 20, Mo auch 17; **Ostwind** So 15, 17.30, Mo 16, 18; **Hänsel und Gretel** Mo 20; **Esmeralda** So 17; **Safe Haven** 15, 20 Uhr

BEILAGEN

Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Dodenhof
- Edeka
- Famila
- Heineking Frischemobile
- Hotze, Mr. Gardener
- Land und Leute
- Lidl
- Magro
- M-Line
- nah und gut
- Netto
- Rewe
- Repo
- Röthemeier
- Rübezahl-Apotheke
- Schuhmann (R & U)
- Tejo
- Vögele
- Werbegemeinschaft Nienburg
- WEZ



Benefizkonzert in „Egerländer Besetzung“

Am Dienstag, dem 9. April, findet für Seniorinnen und Senioren um 14.30 Uhr im „Lindenhof“ in Deblinghausen ein Benefiz-Konzert des Heeresmusikkorps I aus Hannover statt. Damit gastiert das Musikkorps in „Egerländer-Besetzung“ erstmals in der Saal einer dörflichen Gaststätte mit Märschen, Operetten- und Volksmusik und Potpourris. Der Erlös soll der „Lebenshilfe“ Nienburg überwiesen werden. Anmeldungen werden unter

05764/2295, 05764/1334 oder 05764/1533 entgegen genommen. Teilnehmer aus den umliegenden Orten sind herzlich willkommen. Von Steyerberg aus fährt um 14 Uhr ein Bus, entsprechend früher ab Heemsche und Bruchhagen.

DRK findet am Dienstag, dem 9. April, um 19 Uhr im Hotel Sieling statt. Unter anderem ist die Ehrung langjähriger Mitglieder vorgesehen.

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Am Mittwoch, dem 3. April, lädt das **DRK Langendamm** von 16 bis 19.30 Uhr zur Blutspende im Gemeindesaal an der Kirche ein. Am Freitag, 5. April, findet um 14.30 Uhr der Freitagstreff in der „Siedlerklause“ statt. Am Dienstag, 9. April, geht es zur Landgrafen-Therme nach Bad Nenndorf. Der Bus startet um 13.50 Uhr an der Haltestelle „An der Alpeide“ und entsprechend später an den anderen bekannten Haltestellen.

Der **Kneipp-Verein und der MTV Nienburg** fahren vom 28. Juni bis 5. Juli nach Baltrum.

Anmeldungen nimmt Angelika Frei bis zum 30. April unter 0172-1033806 entgegen. Neben den Mitgliedern sind auch Gäste vielfach willkommen.

Der **DRK-Ortsverein Liebenau** lädt am Mittwoch, dem 3. April, um 15 Uhr zu einem Kaffeemittag mit Vortrag in das evangelische Gemeindehaus ein. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich unter 05023/882 bei Margit Schmidt oder 05023/1417 bei Carola Kusche melden. Gäste sind wie immer willkommen. Die Jahreshauptversammlung des

DRK findet am Dienstag, dem 9. April, um 19 Uhr im Hotel Sieling statt. Unter anderem ist die Ehrung langjähriger Mitglieder vorgesehen.

Die Jahreshauptversammlung des **SoVD Rodewald** findet am 5. April um 15 Uhr im „Deutschen Haus“ statt. Im Anschluss berichten die Johanniter über den Gebrauch des Hausnotrufs. Dazu gibt es wie immer Kaffee und Kuchen. Auch Gäste sind vielfach willkommen. Anmeldungen werden unter 05074/1256 oder 05074/1092 entgegen genommen.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- **Feuerwehr und Rettungsdienst** (0 42 07) 80 15 25; bis Dienstag 8 Uhr Dres. Jungmann/Kiefer, Verd. Telefon (0 42 31) 30 10; telefonische Anmeldung erforderlich.
- **Rettungsleitstelle/Krankentransport:** Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- **Zahnärzte**
➤ jeweils von 11 bis 12 Uhr
- **Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte:** Telefon 116 117
- **Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im**
- **Krankenhaus Nienburg:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- **Krankenhaus Stolzenau:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- **Krankenhaus Sulingen:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- **Krankenhaus Verden:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
- **Hoya, Eyrstrup, Dörverden, Weste:** Bereitschaftsdienst für Notfälle unter (0 42 31) 89 94 90
- **Augenarzt:** bis Montag 8 Uhr Dr. Clemens Herkert, Oytten, Telefon
- (0 42 07) 80 15 25; bis Dienstag 8 Uhr Dres. Jungmann/Kiefer, Verd. Telefon (0 42 31) 30 10; telefonische Anmeldung erforderlich.
- **Nienburg:** Eng-Tien Westenberg-Tan, Nienburg, Lange Straße 9, Tel. (0 50 21) 59 63
- **Südkreis:** Dr. Cornelia Tenchea, Stolzenau, Dielenstraße 1, Tel. (0 57 61) 90 70 77
- **Apotheken**
- **Nienburg:** bis Ostermontag 8 Uhr Rats-Apotheke, Lange Straße 68; bis Dienstag 8 Uhr Domino-Apotheke, Alter Kirchweg 1, Rohrsen
- **Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau:** bis Montag 8 Uhr Stern-Apotheke, Liebenau, Sternstraße 18; bis Dienstag 8 Uhr Rats-Apotheke, Uchte, Mühlenstraße 19
- **Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen:** bis Dienstag 8.30 Uhr Schwarmer Apotheke, Hoyaer Straße 11A, Telefon (0 32 58) 98 30 03
- **Rehburg-Loccum:** bis Dienstag 8.30 Uhr Wilhelm-Busch-Apotheke, Wiedensahl, Hauptstr. 84, Telefon (0 57 26) 4 32

HALLENBÄDER IN DER REGION

- **Borstel:** Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage Donnerstag 16 bis 21 Uhr, und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
- **Essern:** Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetage) 16 bis 18 Uhr
- **Liebenau:** über Ostern geschlossen
- **Rahden:** Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr; Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr, Sonnabend 8 bis 18, Sonntag 8 bis 12 Uhr; Mittwoch Warmbadetage
- **Rehburg:** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr
- **Steimbke:** Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 21 Uhr; Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt
- **Warmen:** Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetage) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren, Dienstag, Donnerstag Frauen, Mittwoch gemischt

RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

zubereitete Knollenfrucht	Auszeichnung	schwacher Mittlaut	Leichtmetall (Kurzwort)	zerstört (ugs.)	planvolles Verhalten	Kosewort für Großvater	kaufm. Begriff Stand im MA.	zusammengehörende Teile
							1	
Tierfutter	7		lat. Unrecht	von eigenartigem Reiz				englisch: ja
		saftartiger Pullover		6		Stopf- und Stickgarn		gefeierte Künstlerin
süddt.: Hausflur vereinigen				veraltet: geschickt		Gezeitenstrom		
		5	zeitlich abstimmen (engl.)	Wink, Rat				
3./4. Fall von ‚wir‘		nikotin-haltige Pflanze		2		Männername	französisches Narrenspiel	Lasttiere
tropisches Getreide				Komponist von ‚Bolero‘	indischer Bundesstaat			10
freiheitlich, tolerant		Beweisstück	Brücke in Venedig			3		südamerikanischer Kuckuck
		8		optisch zum Filmen geeignet	Atoll in der Südsee		Gebirgs-senke	
nordisches Göttergeschlecht	sittliche Haltung, Anstand		US-Bundesstaat				gefrorenes Wasser	
niederl. Nordseeinsel				außerordentlich	Apennin-Erd-rutsch		Auflösung des letzten Rätsels T E P I C H M E S S E R N O T K U N T E R E G K P I E T A P R S A K R A L A I N U R T L O T O N N A G E I A B G A S H A R O S E N S I N U S N S S I R E N E Z L I T E R A T H U W E A G I L T G E M E I N F A C O N F R U N N A A K E M I E D E R R I E T E L I S H U E L L E S T U R M E E G BLUMENKOHL	
			Männerkurzname	Zahlwort		4		
kleinster Kanton der Schweiz	Teil des Bruchs, Divisor							
ohne Ende, immer				Südwind am Gardasee				
Konzert-haus	fegen							9
				Vorname der Farrow				

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
 Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eyrstrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte

Auflage: über 56 000

HERAUSGEBERIN:
 Renate Rumpeltn geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER:
 Christian Rumpeltn

REDAKTION:
 Edda Hagebölling
 Martina Thielking-Rumpeltn (verantwortl.)

VERKAUFSLEITUNG:
 Kirsten Böning

VERTRIEB:
 Eigenvertrieb

SATZ:
 Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:
 Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Oktober 2012

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
 An der Stadtgrenze 2,
 31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
 E-Mail: eha@hams-online.de
 Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
 Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)



AUS DEM SÜDKREIS



Web- und Textil-Museum öffnet wieder

Loccum. Das Web- und Textilmuseum in Loccum, Heide 11, startet am heutigen Sonntag in die neue Saison. Museum und Café sind Ostersonntag und Ostermontag und danach an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 18 Uhr wieder geöffnet. Gruppen werden gebeten, sich unter 05761/12258 anzumelden. Führungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

Fahrradtechnik in Theorie und Praxis

Uchte. Bei der VHS Uchte findet am 9. April von 18:30 bis 21:30 Uhr unter der Leitung von Gerhard Witte in der Mindener Straße 29 in Uchte der Kurs „Fahrradtechnik und -Reparatur in Theorie und Praxis“ statt. Anmeldungen nimmt VHS-Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter 05763-941566 oder vhs-uchte@gmx.de entgegen.

Sprechstunde mit dem Bürgermeister

Steyerberg. Die nächste Sprechstunde mit Steyerbergs Bürgermeister Andreas Götz findet am 11. April von 16 bis 17 Uhr im Landgasthaus „Lindenhof“ in Deblinghausen statt. Wer darüber hinaus ein Gespräch mit dem Bürgermeister führen möchte, wird gebeten, sich unter 05764-9606-23 an Heidi Krüger von der Gemeindeverwaltung zu wenden.

Sicherheitstipps für Senioren

Stolzenau. Von „Neppern, Schlepfern und Bauernfängern“ berichtet Hartmut Grulke von der Polizei in Nienburg auf Einladung des gemeinnützigen Vereins Lulsee am 6. April um 15 Uhr in der Tagespflege der Sekura Kranken- und Altenpflege in Stolzenau. Der Polizeibeamte gibt Sicherheitstipps zu den Themen Haustürgeschäfte, betrügerische Butterfahrten, Wohnungseinbrüche und vielem mehr. Alle Interessierten sind willkommen. Anmeldungen werden unter 0152/06 12 68 06 entgegen genommen.

Naturheilkunde für Tiere in Stolzenau

Stolzenau. Die VHS Stolzenau bietet ab dem 4. April um 18 Uhr im Gymnasium einen neuen Kurs „Naturheilkunde für Tiere“ an. Anmeldungen unter 05761/7767 oder vhs-stolzenau@gmx.de.

Klosterführung mit Abt Hirschler

Loccum. Im Jubiläumsjahr des Klosters Loccum bietet der Evangelische Arbeitskreis der CDU am 19. April um 10.15 Uhr für Mitglieder und Gäste eine Führung mit Abt Dr. Horst Hirschler an. Anmeldungen sind bis zum 17. April in der Geschäftsstelle der CDU unter (0 50 21) 91 17 91 möglich.

Moorbahn startet in die Saison

Am heutigen Sonntag geht 's wieder los: Ostereiersuche am Handtorfstich

Essern. Am heutigen Ostersonntag eröffnet der Förderverein Moorbahn Uchter Moor seine siebte Saison. „Auch in dieser Saison erwarten wir wieder eine Vielzahl an Gästen“, sagt Moorbahn-Mitarbeiterin Margret Verberg. Bis zu 10000 Besucher in der Saison kommen zur Moorbahn, darunter viele von außerhalb des Landkreises Nienburg, aus dem Ruhrgebiet, Harz, dem Raum Osnabrück und Bremen.

Ostersonntag und Ostermontag wird um 11 Uhr das Informationszentrum „Tor zum Moor“ geöffnet. An beiden Ostertagen

beginnen die Rundfahrten mit Ostereiersuche am Handtorfstich um 14 Uhr. Bis 31. Oktober dauert die Saison. Fahrten sind jeden Sonnabend und Sonntag um 14 Uhr möglich, Sonderfahrten nach Absprache.

Am Himmelfahrtstag, 9. Mai, fährt die Bahn um 9.30 Uhr zum Gottesdienst ab, den Superintendentin Dr. Ingrid Goldhahn-Müller am Handtorfstich hält. Die Fahrt ist kostenlos.

Vom Bahnhof Essern geht es los. Mit sechs Stundenkilometern führt die Fahrt durchs Moor. „Blumen pflücken ist während der Fahrt verboten“,

sagt Verberg schmunzelnd. Mit einer Gesamtlänge von rund 9,5 Kilometern verfügt die Moorbahn im Großen Uchter Moor über das mit Abstand längste Streckennetz ähnlicher Bahnen in Niedersachsen. Die Fahrzeit beträgt rund zwei Stunden. Für geschlossene Gruppen ist die Einbindung des Beobachtungsturmes mit einer Gesamtfahrstrecke von 12,5 Kilometern buchbar. Die Fahrzeit beträgt dann drei Stunden.

Die Moorbahn fährt von ihrem Bahnhof in Essen gegenüber dem ehemaligen Torfwerk ab. Dort befinden sich auch der

Lokschuppen und das Informationszentrum „Tor zum Moor“. Die dort gezeigte Ausstellung vermittelt detaillierte Erläuterungen und Schaustücke zum Thema Moor und Torf sowie über die im Jahr 2000 gefundene Moorleiche „Moora, das Mädchen aus dem Uchter Moor“. Zu sehen sind Gesichtsrekonstruktionen und der Hand. Moora wurde nach 2650 Jahren gefunden und ist die älteste Moorleiche Nordwestdeutschlands. ah

Weitere Informationen unter www.moorbahn-uchter-moor.de.

ASB gründet neue Jugendgruppe

„Soziales Engagement fördern und Gemeinschaft erleben, Solidarität und Toleranz und die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit stehen im Vordergrund.“ Das liest sich wie eine Wunschliste für Kinder und Jugendliche. Es ist ein Angebot der Arbeiter-Samariter-Jugend des Kreisverbandes, mit Sitz in Rehburg. Sie hatte für Gründonnerstag zur Gründung einer Kinder- und Jugendgruppe aufgerufen. Elf Kids waren (zum Teil in Begleitung der Eltern) dieser Einladung gefolgt und erlebten schon bei der ersten Zusammenkunft im gemeinsamen Spiel viel Spaß. Gerne können weitere Kids zwischen



sechs und 13 Jahren dazu kommen. Das nächste Treffen ist für den 11. April um 17 Uhr

wieder im ASB-Gebäude in Rehburg, Nienburger Straße 40, geplant. Inga Bodendorf und

Patrick Frauenreuther freuen sich auf viele „neue“ Gesichter. Reckleben-Meyer

Wiedersehen in Uchte nach 45 Jahren

Bis zum 50-Jährigen mochten die ehemaligen Schülerinnen der „Ländlichen Hauswirtschaftsschule Uchte“ nicht warten, und so war die Idee geboren, einfach ein Treffen zum 45-Jährigen zu organisieren. Gesagt, getan. Helga Wischmann aus Woltringhausen fing an zu organisieren. Es galt, die Adressen der 30 Schülerinnen und der Lehrerinnen zu sammeln. Letztendlich stand die Liste, die jeder mit der Einladung erhielt. Der Jahrgang 1967/1968 vereinbarte ein Treffen am 17. März im Gasthaus Witte in Hoysinghausen. Der Einladung folgten 22 Frauen und die ehemalige Lehrerin Astrid Sperber-Werner aus Salzgitter, zugleich die Teilnehmerin mit der weitesten Anreise. Alle



Schülerinnen sind mehr oder weniger in der Region geblieben. Das wurde deutlich, als jede ihren Lebenslauf vorstellte. Die ehemaligen Schülerinnen leben heute in den Gemeinden Kirchdorf, Uchte, Warmßen, Balge-Sebbenhausen, Raddestorf, Bad Oeynhaus, Espelkamp, Stolzenau, Lübbecke,

Stadthagen und Diepenau. Die Teilnehmerinnen verlebten einen schönen Tag: Mit einem gemeinsamen Mittagessen und – das hatte „Frau“ ja schließlich gelernt – einer reichlich gedeckten Kaffeetafel mit selbst gebackenen Kuchen. Beim Erzählen kam man schnell auch wieder auf den früheren

Unterricht zu sprechen: Kochen, Backen, Nähen, Flickern, Haushalt, Wäsche sowie Blumenpflege und das Gestalten festlicher Tischdekorationen standen auf dem Lehrplan. Marion Beckmeyer hatte zudem ihr altes, damals mit viel Liebe zusammengestelltes Kochbuch mitgebracht.

Ein Wunderwerk der Technik!

Stolzenauer Henning Hunte entdeckte einen Aprilscherz von 1939

VON HEIDI RECKLEBEN-MEYER

Stolzenau. Morgen ist der 1. April. Zeit, um den einen oder anderen in den „April zu schicken“. Dass auch die Harke und das Stolzenauer Wochenblatt bei solche Aprilscherzen durchaus die Finger im Spiel hatten, macht ein Scherz deutlich, den der Stolzenauer Henning Hunte in seinem Archiv entdeckt hat: teud der Harke zukommen ließ.

Am 1. April 1939 war im Stolzenauer Wochenblatt folgendes zu lesen: „Um den Bedarf an Baumaterialien, der ja in unserer Gegend bedeutend gestiegen ist wegen der vielen Bauvorhaben, zu genügen, hat nunmehr

eine hohe Regierungskommission entschieden, daß der Kies auf der Langen Schlagde abgebaut werden soll. Um die Besitzer und Anlieger in ihrem Nutzungsrecht nicht zu schädigen, geschieht dieser Abbau durch ein ganz neuartiges Saugverfahren, das kurzerhand darin besteht, daß durch den schon inzwischen auf der Weser eingetroffenen Riesensaugbagger, der wie ein Tintenfisch seine Fühler vorstreckt, unter dem Mutterboden der Kies weggesaugt wird, so daß sich die Erddecke nur ganz langsam senkt. Das geschieht so unauffällig, daß selbst die Kühe ruhig weiter weiden können und der Aufenthalt auf der Weide nicht gefährdet ist.

Unter der Leitung einer Berliner Sachverständigenkommission wird heute nachmittags um 3 Uhr zum ersten Male mit der versuchsweisen Absaugung begonnen werden, um festzustellen, in welchem Tempo der Boden gesenkt werden kann. Da dieses Schauspiel ein technisches Wunderwerk darstellt, kann jedem Volksgenossen nur empfohlen werden, diesen einzigartigen Vorgang anzusehen.“

Wie viele Menschen vor 74 Jahren tatsächlich das „Wunderwerk“ anschauen wollten und wie viele womöglich nur gekommen waren, um diejenigen zu sehen, die auf den Scherz hereingefallen waren, ist nicht bekannt.

Heimatverein tagt

Haselhorn. Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins Samtgemeinde Uchte findet am 2. April um 19.30 Uhr in der Gaststätte Gräper in Haselhorn statt. Ein Thema ist das Buch „100 Jahre Eisenbahnstrecke Nienburg-Uchte-Rahden“.

850 Jahre Kloster Loccum: Das April-Programm

Loccum. Mit einem umfangreichen Programm wird vom 21. März bis 31. Oktober das Jubiläum 850 Jahre Kloster Loccum gefeiert. Die Veranstaltungen im April auf einen Blick:

- * 01. | Mo | 10 Uhr | ARD-Fernseh-gottesdienst
- * 01. | Mo | 17.30 Uhr | Musik zur Einkehr | Jobst-Hermann Koch, Orgel
- * 06. | Sa | 19.30 Uhr | Günter Grass liest
- * 07. | So | 17.30 Uhr | Int. Orgel-podium | Emmanuel Le Divillec (Basel/Hannover)
- * 08. | Mo | 10 - 17 Uhr | Öffentlicher Meisterkurs Orgel-im-provisation | Emmanuel Le Divillec
- * 12. | Fr | 19.30 Uhr | Wortlos - Der Tango: Zwischen Trauer und Trost | Jaurena Ruf Project
- * 13. | Fr | 15. - 19.30 Uhr | Thementag - Das Kloster in der Zeit des Nationalsozialismus
- * 13. | Sa | 19.30 Uhr | Der verborgene Gott | Klaus Harpprecht zu Kloster und Kirche in der NS-Zeit
- * 14. | So | 17 Uhr | Wortver-tonung - 850 Jahre Vokalmusik, Norddeutscher Figuralchor
- * 16. | Di | 19.30 Uhr | Hin und weg - Faszination Kloster | NDR Kultur-Talk mit Fulbert Steffensky u. a.
- * 20. | Sa | 19.30 Uhr | Kirche trifft Literatur | Eine literarische Predigt von Horst Hirschler, Abt zu Loccum
- * 21. | So | 17.30 Uhr | Die Mo-tette - J. S. Bach | Hannover Harmonists u. a.
- * 28. | So | 10 Uhr | Konfirmationsgottesdienst
- * 28. | So | 17.30 Uhr | Musik zur Einkehr | Chor der Stiftskirche Loccum

Für alle Abendveranstaltungen wird auch eine Abendkasse angeboten. Diese öffnet jeweils ca. 1 Stunde vor Konzertbeginn. Die Plätze sind nicht nummeriert. Es gibt freie Platzwahl. Im Vorverkauf gibt es die Karten auch unter 01805/57 00 70. Alle Informationen rund ums Klosterjubiläum finden Sie unter www.klosterloccum2013.de.

Realschule stellt sich vor

Stolzenau. Am Sonnabend, dem 13. April, findet von 10 bis 12.30 Uhr in der Realschule Schloss-Schule Stolzenau ein Tag der offenen Tür statt. Er dient als Schnuppertag für alle Schülerinnen und Schüler der jetzigen vierten Klassen der Grundschulen in Stolzenau, Steyerberg, Landesbergen, Leese, Deblinghausen und Nendorf, die ab dem neuen Schuljahr die Realschule besuchen wollen.

An diesem Tag wird die Schulleitung über die Arbeit der Realschule informieren. Die Fachbereiche werden sich und ihre Arbeit vorstellen. In den naturwissenschaftlichen Fächern und im Fach Musik können interessierte zukünftige Schülerinnen und Schüler praktisch arbeiten und kleinere Experimente durchführen.

Angebot 4 Stück nur 9,95

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000



Über den eigenen Schatten springen

Universum in Bremen mit rund 300 Stationen / Die HamS verlost drei Familienkarten



An einem riesigen Gong den Schall fühlen können die Besucher des Universums in Bremen.

Bremen. Einen Tornado hautnah erleben, über den eigenen Schatten springen oder an einem riesigen Gong den Schall fühlen - rund 300 Stationen laden im Bremer Science Center zum Staunen, Verstehen und Mitmachen ein. Auf ihrem Rundgang tauchen Gäste jeder Altersstufe in die drei Themenbereiche Mensch, Erde und Kosmos ein und werden mit allen Sinnen selbst zu Forschern. Die Besucher entdecken dabei den menschlichen Körper, reisen vom Mittelpunkt der Erde bis in die luftigen Höhen der Atmosphäre und erkunden den Kosmos und die kleinsten Bausteine der Materie.

Die aktuelle Sonderausstellung „Mensch in Zahlen“ zeigt mit verblüffenden Fakten, eindrucksvollen Skulpturen und spannenden Experimenten zu-

sätzlich Erstaunliches über die Lebensstatistik eines Menschen. Weitere Stationen zum Thema Bewegung bietet das 5000 Quadratmeter große Außengelände EntdeckerPark. Groß und Klein können hier an einem umgedrehten Jojo meterhoch in die Luft springen oder den 27 Meter hohen Turm der Lüfte erklimmen. Auch die ganz jungen Gäste zwischen drei und acht Jahren kommen im Kinderbereich „Milchstraße“ auf ihre Kosten.

Während der Osterferien erfahren die Besucher außerdem Wissenswertes über das Ei. Wie zum Beispiel kann man ein rohes Ei von einem gekochten unterscheiden? Und mit welchem Trick lässt sich herausfinden, ob das Ei im Kühlschrank noch frisch ist? Bei einfachen Versuchen gehen Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren im Offe-

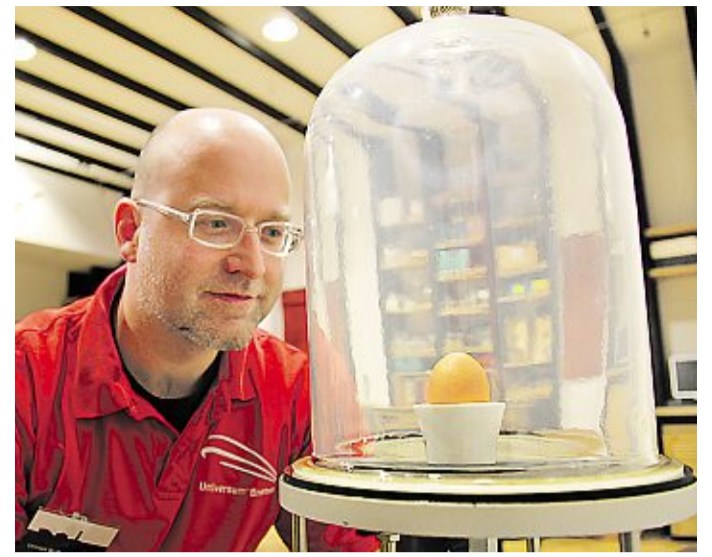
nen ForscherAtelier alltäglichen Fragen auf den Grund. Lustige Rätsel zur Stabilität des Eis fordern kleine wie große Zuschauer beim täglichen Science Quiz im Veranstaltungsraum DenkArena zum Mitdenken und Mitraten auf.

Das Universum* Bremen bietet zu jeder Jahreszeit viel Wissenschaft und Spaß für die ganze Familie. Es eignet sich für einen spannenden Ganztages-Ausflug mit rund sechs Stunden Aufenthaltsdauer.

Die Harke am Sonntag verlost

unter ihren Leserinnen und Lesern drei Familienkarten für das Universum in Bremen. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, braucht im Laufe des Tages nur eine Mail mit dem Stichwort Universum Bremen zu schicken an gewinnspiele@hams-online.de.

Geöffnet ist das Universum montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr. Weitere Infos auch unter www.universum-bremen.de.



Während der Osterferien erfahren die Besucher auch Wissenswertes über das Ei.



Eine Woche lang geritten, voltigiert und Theorie „gebüffelt“

In der Reitschule Lichtenhorst verbrachten zwölf Kinder ihre erste Ferienwoche mit Reiten, Voltigieren und Theorie büffeln. Neben dem Reiten selbst standen die Ausbildungspunkte sicheres Führen und Anbinden, Pferde putzen, satteln und auftrennen auf dem Programm. Weiterhin die natürlichen Bedürfnisse des Herden-, Lauf- und Fluchttieres Pferd. Es wurde vieles über die Haltung, Bezeichnung der Pferdefarben und auch Anatomie gelernt. Weiterhin können die Teilnehmer jetzt einschätzen, wann der Tierarzt kommen muss und wieviel Futter das Shetlandpony im Vergleich zum Warmblutpferd bekommt. Das neue Wissen wurde von Claudia Lühring aus Nöpke geprüft. Sie konnte allen Teilnehmern eine gute Vorbereitung bescheinigen. Das „Große Hufeisen“ bestanden Larissa Große (Haßbergen), Hannah

Hilliger (Lindwedel), Henrike Plate (Nienburg), Natalie Stallbaum (Rodewald), Rika Wahlers (Westen) und Lena Zeidler (Nienburg). Das „Kleine Hufeisen Reiten“ bestanden Mara Pischke (Frankenfeld) und Jan Schmidt (Drakenburg). Das „Steckenpferd Reiten“ konnten Mina Danenberg (Steimbke), Zoé Rauer (Nienburg) und Lara Thieße (Rodewald) entgegen nehmen. Maite Markworth (Lichtenhorst) absolvierte das „Große Hufeisen“ im Voltigieren. Die nächsten Veranstaltungen im Reit- und Fahrverein sind ein Vereinsausritt am Sonntag, 14. April, ab dem Hof Truffel in Rethem-Moor und ein neuer „Rückenfit zu Pferd“-Kurs, der am 2. April um 20 Uhr mit einem Infoabend startet. Anmeldungen für beide Veranstaltungen nimmt Sandra Markworth unter der Telefonnummer 0 51 65/29 15 47 entgegen.

Die Preisbrecher feiern Jubiläum - feiern Sie mit!

30
1983 - 2013
JAHRE

Sensationeller Jubiläums-Verkauf

Gültig bis 06.04.2013

MÖGROSSA
Der billige Möbel-Discounter!

Anbauwand „Corvette“
Kunststoff Baltimore-Nachbildung / schwarz Hochglanz, Glaseinlegeböden, inkl. LED-Beleuchtung, B/H/T ca. 260x185x46 cm Art. Nr. 0374 0048

333,- ~~649,-~~
JUBILÄUMS PREIS

Couchtisch „Sin City“, Korpus PU schwarz, bedruckte Ablageplatte aus Glas, B/H/T ca. 90x45x90 cm. Art. Nr. 0705 0127

99,- ~~282,-~~
JUBILÄUMS PREIS

Platzsparende, gemütliche Wohnlandschaft mit Gästebettfunktion, Korpus Stoffbezug in Lederoptik weiß, Bezug Webstrukturstoff anthrazit-schwarz, inkl. Rücken- und Zierkissen. B/H/T ca. 252/195x83x86 cm. Art. Nr. 0439 0238

499,- ~~856,-~~
JUBILÄUMS PREIS

SOFORT SPAREN!
mit extra Gutscheinen zum Jubiläum!

Jubiläums Knaller
Solange Vorrat reicht!
CHEFSSEL mit Armlehnen, Ausführung schwarzer Stoffbezug in Lederoptik, Drehkreuz Nylon, stufenlos höhenverstellbar mit Gasdruckfeder. Art.Nr. 0567 1226

30,- ~~69,-~~
GUTSCHEIN

30 EURO GUTSCHEIN
Gültig bis 06.04.2013 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1010

130 EURO GUTSCHEIN
Gültig bis 06.04.2013 ab einem Einkauf von 1200,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1011

230 EURO GUTSCHEIN
Gültig bis 06.04.2013 ab einem Einkauf von 2000,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1012

0% Bis zu 3 Jahren keine Zinsen
Gültig 04.03. - 13.04.2013 ab einem Einkauf von 500,- Euro. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Laufzeit bis zu 36 Monaten. Keine Anzahlung, keine Gebühren, 0% Jahreszins. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA
Der billige Möbel-Discounter!

31628 Landesbergen
Brokeler Straße 4
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung

Sensationelle Tiefpreise
Warum woanders mehr bezahlen?

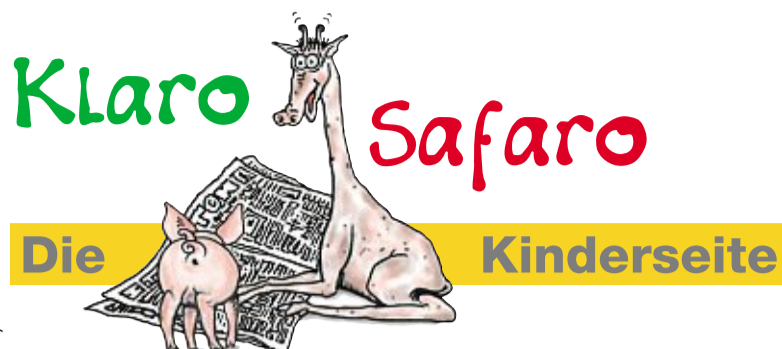
Finanzierungs-Service
Finanzierung bis 72 Monaten Laufzeit

Planungs-Service
Individuelle Küchenplanung am PC

Liefer-Service
Auf Wunsch Lieferung zu Mini-Preisen

www.moegrossa.de

Texte: Dr. Judith Roth - Agentur für Kindermedien
Layout: Anita Mueller



Sommerzeit beginnt

Endlich! Das denken sich viele Menschen in Deutschland. Am Sonntag beginnt die Sommerzeit. Die Uhren werden verstellt.



In der Nacht zum Sonntag werden die Uhren vorgestellt. Eine Stunde wird uns dadurch geraubt. Foto: Anja Garrelts/AFK

Zwei Mal im Jahr wird in Deutschland an der Uhr gedreht. Immer am letzten Sonntag im März und am letzten Sonntag im Oktober verstellen wir die Zeiger. Im März wird die Uhr nachts vorgestellt, also von zwei Uhr auf drei Uhr. Dann beginnt die Sommerzeit. Im Winter drehen wir die Zeiger wieder zurück. Dann herrscht Winterzeit, die auch Normalzeit genannt wird.

Viele Menschen können sich nicht gut behalten, in welche Richtung die Zeiger gedreht werden müssen. Daher gibt es Eselsbrücken für sie. Die Menschen können sich zum Beispiel merken, dass Restaurants die Stühle vor die Türe schieben,

wenn es Richtung Sommer geht. Genauso muss die Uhr vorgestellt werden. Mit dem Umstellen auf Sommerzeit soll Energie gespart werden, weil es abends länger hell ist. Fachleute sagen aber, dass das

nicht klappt. Denn etliche Menschen müssen im Sommer morgens heizen, wenn sie aufstehen. Viele Menschen mögen die Sommerzeit trotzdem, weil es abends nicht so schnell dunkel wird.

Klaro will seine Freunde veräppeln

Klaro sitzt in seinem Zimmer und denkt nach. Er überlegt, wie er am Montag seine Freunde veräppeln kann. Denn dann ist der 1. April. Klaro ist nicht zufrieden mit seinen Ideen. „Da ist ein Loch in deinem Pulli“ oder „Dein Hosenlatz steht auf“, sagen doch alle. Klaro will was haben, was noch keinem anderen bisher eingefallen ist. Heute

wird auf unserer Seite berichtet, wieso die Menschen sich überhaupt in den April schicken. Das wird Klaro ganz bestimmt interessieren. Wir lesen den Text jetzt gleich. Außerdem schauen wir uns den zweispaltigen Bericht an, in dem erklärt wird, was Ostermärsche sind. Das finden wir spannend. Ihr auch?



Klaro
und
Safaro

Ostermärsche für den Frieden

Schoko-Hasen verdrücken, Eier suchen und in die Kirche gehen: Das werden viele Kinder und Erwachsene an Ostern machen. Tausende aber werden auch losziehen, um zu demonstrieren. Sie brechen zu einem Ostermarsch auf.

Ostermärsche sind Friedensdemonstrationen. Es gibt sie in Deutschland seit über 50 Jahren. Erstmals protestierten Menschen 1960. Mehrere Tage lang forderten sie, dass Atomwaffen abgeschafft werden sollen. Atomwaffen sind die schlimmsten Waffen, die es gibt. Eine einzige Atombombe kann Tausende Menschen auf einmal töten und ein Land für Jahrzehnte verseuchen. Die Gegend ist dann nicht mehr bewohnbar.

Jedes Jahr gibt es bis Ostermontag in Deutschland viele Ostermärsche. In diesem Jahr sind rund 80 Demonstrationen angekündigt worden. Auch in anderen Ländern wird für den Frieden demonstriert.

Deutschland sehr viele Waffen in andere Länder verkauft. Viele Länder handeln mit Waffen. Firmen stellen Flugzeuge oder Kriegsschiffe her. Deutschland gehört zu den fünf Ländern, die bei den Waffengeschäften ganz vorne dran stehen. Am meisten Waffen verkaufen immer noch die USA. Danach folgen Russland, Deutschland, Frankreich und China. Bei den Ostermärschen werden die Menschen zeigen, dass sie gegen die Geschäfte sind. Sie wollen nicht, dass Deutschland Waffen in andere Länder liefert. Generell sollen Waffen nicht verkauft werden dürfen.

Bei den Ostermärschen wird es auch noch um andere Themen gehen. Zum Beispiel wollen die Demonstranten, dass die deutschen Soldaten aus Afghanistan abziehen. In Afghanistan sind Soldaten verschiedener Länder. Sie sollen das Land sicherer machen. In dem Staat in Asien gibt es immer wieder Anschläge.

Zeitungs-ABC

Rubriken helfen beim Lesen

Viele Menschen suchen in ihrer Zeitung nach bestimmten Dingen. Sie lesen gerne die Kommentare, Kindertexte oder Filmtipps. Andere wollen sich nur über einzelne Themen informieren. Damit die Leser nicht so lange suchen müssen, sind Zeitungen in Rubriken unterteilt. Sie tauchen regelmäßig in dem Blatt auf und stehen in jeder Ausgabe an ungefähr dem gleichen Platz. Sie haben immer die gleichen Überschriften. Rubriken kann es in jedem Teil der Zeitung geben, auch im Anzeigenteil.



Apps sind beliebt

Das ist ein Rekord! Die Menschen in Deutschland haben im vergangenen Jahr mehr als eineinhalb Milliarden Apps auf ihr Handy oder ihren Mini-Computer geladen. Das waren mehr als je zuvor.

Eine App ist ein kleines Programm. Handys können mit diesen Programmen zum Beispiel zur Taschenlampe werden. Oder aber die Menschen schauen mit ihnen, wann der nächste Zug kommt. Selbst ein Taxi können sie sich so

rufen. Die Apps bekommen die Menschen in den App-Stores. Auch auf einen Tablet-Computer können die Programme geladen werden. Fachleute haben nun geschaut, wie viele Apps in Deutschland im Jahr 2012 heruntergeladen wurden. Sie sagen, es waren mehr als eineinhalb Milliarden. So viele Apps wurden noch nie auf die Handys und Computer gespielt. Die Apps werden immer beliebter. Im Jahr 2011 besorgten sich die Deutschen nur rund eine Milliarde Apps.

Eier fangen

Im Internet gibt es ein lustiges Spiel. Mädchen und Jungen können ab sofort wieder Karlsen Adler helfen. Er muss auf www.kuppelkucker.de Ostereier fangen. Die Internetseite hat der Bundestag gemacht. Der Bundestag ist das deutsche Parlament. Wer bei dem Spiel gut ist, kann etwas gewinnen.



Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse: klaro-safaro@dieharke.de

Woher kommt der Aprilscherz?

Am Montag müssen wir aufpassen. Sagt jemand „Dein Schuh ist auf“ oder „Du hast was im Haar“, dann stimmt das wahrscheinlich nicht. Es ist der 1. April. Die Menschen veralbern sich an diesem Tag. Doch woher kommt das Scherzen eigentlich?



Vorsicht! Am Montag ist der 1. April. Die Menschen veräppeln sich gegenseitig. Foto: AFK

Wer versucht, die Frage zu beantworten, hat es nicht leicht. Denn es gibt mehrere Erklärungen dafür. Bei keiner aber ist klar, ob sie wirklich stimmt. Manche sagen, die Aprilscherze haben damit zu tun, dass die Menschen früher am 1. April das neue Jahr feierten. Als ein König vor mehr als 400 Jahren dann aber festlegte, dass das anders gemacht werden soll, bekamen es etliche Menschen nicht mit. Oder sie wollten auch einfach

nicht früher ins neue Jahr starten. Sie wurden deswegen verspottet und als April-Narren beschimpft.

Andere glauben, die Aprilscherze könnten mit der Göttin Venus zu tun haben. Früher glaubten die

Menschen an sie. Sie ist die Göttin der Liebe. Am 1. April wurde für sie immer ein Fest gefeiert, heißt es. Dabei wurden viele Streiche gespielt. Vielleicht ist das der Grund, warum die Menschen sich in den April schicken.

Wahrscheinlich ist außerdem, dass der 1. April schon vor über 2.000 Jahren zu den Tagen zählte, an denen Menschen angeblich Unglück haben. Das Verspotten passt dazu.

Am 1. April müssen die Menschen auch auf der Hut sein, wenn sie die Tageszeitung lesen, Fernsehen schauen oder Radio hören. Journalisten berichten an dem Tag absichtlich einige Dinge, die nicht stimmen. So etwas tun sie sonst nicht. Denn sie wollen, dass die Leute ihren Nachrichten vertrauen. Am 1. April wird eine Ausnahme davon gemacht. Die Journalisten verraten den Menschen später aber, dass sie sie veräppelt haben. Sie lösen ihre Scherze wieder auf und sagen: „April, April!“

„The Voice“ für Kinder

- Zwei Mal schon hat die Castingshow „The Voice of Germany“ die Menschen vor die Fernseher gelockt. Nun sollen auch Kinder auf die Bühne. Am 5. April startet bei Sat.1 „The Voice Kids“. Wie in der Sendung für Erwachsene wird es zunächst sogenannte „Blind Auditions“ geben. Dabei stellen sich die Kandidaten einer Jury, die mit dem Rücken zu ihnen sitzt. In der Jury sind der Sänger Tim Bendzko, Sängerin Lena und Rockmusiker Henning Wehland.

An der Spitze

- Sänger Justin Timberlake kann sich freuen: Er hat es mit seinem neuen Album auf Platz eins der Charts geschafft. Die Charts zeigen, wie beliebt Musik ist. Das neue Album von Justin Timberlake heißt „The 20/20 Experience“. Semino Rossi kommt mit „Symphonie des Lebens“ auf Platz zwei. Die Gruppe Fantasy belegt mit „Endstation Sehnsucht“ Rang drei.



Stellenangebote

Vollmer Zahnmedizin und Prophylaxe

Sie sind engagiert, dynamisch und kompetent?
Bewerben Sie sich zu sofort als **Zahnarthelferin / ZMF (m/w)**

Ich biete:
Vollzeitstelle als Stuhlassistenz und einen sicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten.

Ihr Profil:
Sie assistieren routiniert bei chirurgischen und umfangreichen prothetischen Behandlungen, serviceorientierter Umgang mit unseren Patienten ist für Sie selbstverständlich. Sie sind vertraut im Umgang mit EDV und verfügen über notwendige Fortbildungen.

Bewerbungen mit Lichtbild an:
Praxis für Zahnmedizin und Prophylaxe Ernst-Walter Vollmer
Kirchstraße 4, 27336 Rethem/Aller, Tel. 0 51 65-29 12 50
kontakt@zahnarztpraxis-vollmer.de, www.zahnarztpraxis-vollmer.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur Spargelsaison

Auslieferungsfahrer/in und Verkaufspersonal
für Wochenmärkte

FRÜCHTEHOF Schindler

Im Schlatt 21 · 27333 Warpe · ☎ (05022) 81 71

„Oh du schöne Spargelzeit“
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte, flexible **Verkäuferinnen**
Führerschein erforderlich.
Spargelhof Göllner
Telefon (050 24) 3 77

Suchen freundliche/n **Verkäufer/in**
für Wochenmarkt.
Spargelhof Horstmann
Pennigsehl
Telefon (05028) 359

HANE BUTT Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zu sofort oder später **engagierte und zuverlässige**

Dachdecker m/w, Zimmerer m/w und Elektriker m/w

Wenn Sie
- über eine abgeschlossene Ausbildung als Dachdecker/in, Zimmerer bzw. Elektriker m/w verfügen
- einige Jahre Berufspraxis vorweisen können
- Führerschein Klasse 3 (B/BE) haben.

Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung.

Rufen Sie uns an: **05032 / 95214 - 0**

Hanebutt GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 16 · 31535 Neustadt
info@hanebutt.de

DIE HARKE am Sonntag

Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Ansprechpartner
Frau Blume
Telefon (0 50 21) 966 611

Estorf

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Aushilfsfahrer(in)
(450,- €)
mit Berufserfahrung und CE-Führerschein für Schüttgut, Silo- und Planenverkehr gesucht.

Schriftliche Bewerbung an
Spedition
Henne + Söhne GmbH
Luisenweg 1 A · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 97 5091

Suche
Elektroinstallateur/-in und Heizungs- und Sanitärinstallateur/-in
für Baustellen in Hannover.
Toja Bau GmbH
Telefon (057 61) 9222 11

CVA GmbH, Liebenau
sucht zu sofort
Mediengestalter/in

Bewerbungen bitte an:
job@cva.de

Su. Haushaltshilfe, für Haus u. Garten in Estorf, 1 x pro Woche u. nach Bedarf,
☒ Chiffre 1314538

Kraftfahrer CE (Kl. II)
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort
Hochkranfahrer
für einen Anhängerzug im Fernverkehr.
WILKENING Spedition GmbH
31582 Nienburg/Weser
Bewerbungen bitte ab 02.04.2013
telefonisch unter 050 21/8 94 25-0

Deutsches Rotes Kreuz

Für unsere Einrichtung, das „**DRK Altenzentrum Hoya**“ in Hoya, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Pflegehelfer/in**

- Voll- oder Teilzeit
- Spaß an der Arbeit und im Umgang mit Menschen
- vielseitige und abwechslungsreicher Aufgabenbereich
- leistungsgerechte Vergütung

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRK Nienburg gem. GmbH
Frau Elisabeth Holthus, Eichenkamp 6, 27318 Hoya
Telefon (0 42 51) 67 27 74 01
oder per Mail an: pdl-az-hoya@drk-nienburg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig, in Festanstellung, eine / einen

**ARCHITEKTIN / ARCHITEKTEN
INGENIEURIN / INGENIEUR
BAUZEICHNERIN / BAUZEICHNER**

Schwerpunkt dieser Position wird die Projektbearbeitung sein. Konstruktives Fachwissen und ein sicheres CAD-Handling sind Basisanforderungen.

Aussagekräftige, mit Bild versehene Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in schriftlicher Form an unseren Hauptsitz in **31582 Nienburg/Weser, Rosenweg 23.**

böSteinhaus
STEINKE + KOLNSBERG



Per sofort bieten wir **Bewerbern ab 18 J.** einen neuen Arbeitsbereich in **DAUERSTELLUNG!** **Guter Verdienst!** Unterkunft und Verpflegung wird gestellt.
☎ (01 75) 9 81 48 81

Marklohe OT Sudhalebeck:
Haushaltshilfe für ca. 25 Std./Woche als Teilzeitbeschäftigung gesucht, eigenes Zi. vorhanden,
☎ (01 71) 4 82 27 35 ab 17 Uhr

Wir suchen langfristig in Vollzeit einen **Anlagenmechaniker (m/w)** (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik) für die Montage, Reparatur und Wartung von Kaminöfen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Das Feuerhaus, z. H. Herrn Häselhoff,
Hagenburger Straße 66, 31515 Wunstorf

das feuerhaus

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Ansprechpartner
Frau Blume
Telefon (0 50 21) 966 611

Nienburg

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, einfach eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an

Gaby Groeneveld
Tel.: 069/791 44 176
WWF Deutschland
60326 Frankfurt am Main
wwf.de/stiftung

Wir suchen zu sofort in Nienburg **Mitarbeiter (m/w) im Gartenbau in Vollzeit**
Vorkenntnisse und FS Kl. 3 erforderlich.
Schriftliche Bewerbungen bitte an DH 1314849.

Was steht diese Woche in den Sternen?

Widder 21.3. - 20.4.
Ein Anliegen, das Sie besonders beschäftigt, kann zur Sprache gebracht werden. Beweisen Sie in der Partnerschaft noch mehr Beständigkeit.

Stier 21.4. - 20.5.
Nicht stur zurückblicken. Sie haben die Zukunft vor sich und müssen Vergangenes jetzt abhaken. Eine Angelegenheit duldet keinen Aufschub.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Andere schnippen mit dem Finger und Sie sind zur Stelle? Wem das auf Dauer zu mühsam ist, erhält jetzt die Chance, die Rolle zu wechseln.

Krebs 22.6. - 22.7.
Was ist wichtig, was kann warten? Sind diese Fragen erst einmal eindeutig beantwortet, kann jetzt eigentlich gar nichts mehr schiefgehen.

Löwe 23.7. - 23.8.
Unter Umständen werden Sie ein Problem nicht ganz allein beheben können. Scheuen Sie sich nicht davor, jemanden um Hilfe zu bitten.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Machen Sie lieber nicht den Versuch, einem Mitmenschen Ihren Willen aufzwingen zu wollen. Das liefe nicht ohne erheblichen Widerstand ab.

Waage 24.9. - 23.10.
Eine Erfolg versprechende Woche für geschäftliche Aktivitäten. Sofern Sie dergleichen in Angriff nehmen, sind Widerstände kaum zu erwarten.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Durch eine unvorhergesehene Ausgabe könnte Ihr Finanzplan etwas durcheinandergeraten. Vorsichtshalber alles noch einmal durchkalkulieren.

Schütze 23.11. - 21.12.
Sie haben Überzeugungsarbeit geleistet. Dem Beginn einer aussichtsreichen Entwicklung dürften nun kaum noch größere Hürden im Weg stehen.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Nun werden Sie Ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen können. Gute Arbeit wird sich schließlich auch in klingender Münze auszahlen.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Etwas, wovon Sie sich viel versprochen hatten, läuft anders als erwartet. Nicht zu enttäuscht sein, eine Entschädigung folgt auf dem Fuß.

Fische 20.2. - 20.3.
Ihnen kann es gar nicht schnell genug gehen, aus dem eingefahrenen Alltagstrott herauszukommen. Zügeln Sie Ihre Ungeduld noch eine Weile.

Wir wollen den Menschen des Südens dabei helfen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen.
Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen.

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de



Block Busreisen

Musicals 02.06.2013
(Nachmittagsvorstellung)

Rocky NEU NEU NEU PK 1 119,00 €
PK 2 109,00 €

Tarzan PK 1 110,00 €
nur noch bis Sommer 2013

Der König der Löwen PK 1 115,00 €

Tagesfahrten 2013
Neuer Termin aufgrund der großen Nachfrage:
Zur Baumbüchse i. d. Alte Land 20.04.2013
inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeetrinken i. e. Obst-scheune u. Obsthofbesicht. 56,00 €

Spargelessen in Sarninghausen 26.05.2013
anschließend Kaffeetrinken 45,00 €

Internationale Garten-ausstellung in Hamburg 09.06.2013
in 80 Gärten um die Welt 45,00 €

Reiseprogramm 2013:
Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

Saisonaufaktfahrt für Reiselustige
„Unsere Fahrt in den Frühling“ inkl. Kaffeegedeck, Führung, Tagesausflug
19.-21. 4. 2013 189,00 €

Bardolino am Gardasee
inkl. Stadtführung, Schifffahrt
6.-12. 4. 2013 635,00 €

Berliner Vielfalt
inkl. Stadtrundfahrt m. Reiseleitung, Schifffahrt
9.-11. 5. 2013 239,00 €

Bodensee
verschied. Führungen und Schiff-fahrt; Blumeninsel Mainau
16.-20. 5. 2013 545,00 €

Brüssel mit Gent und Antwerpen
inkl. Stadtbesichtigung, Grachten-rundfahrt
18.-20. 5. 2013 299,00 €

Cornwall – auf den Spuren von Rosamunde Pilcher
inkl. Eintritte und Führungen
18.-26. 5. 2013 1099,00 €

Kühlungsborn
inkl. Stadtführung, Fahrt mit der „Moll“, 30. 5.-2. 6. 2013 415,00 €

Österreichs Süden – mit dem Classic Courier
Musikabend, Stadt- u. Reise-führungen, 1. 6.-6. 6. 2013 695,00 €

Starnberger See und Tegernsee – auf den Spuren des Märchenkönigs, inkl. Schifffahrt, Reiseleitung, Schnapsverkostung
28. 6.-3. 7. 2013 675,00 €

Ausführliche Fahrtverläufe im Internet oder fordern Sie unseren Reisekatalog an!

Tel. (0 50 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Immobilien

Parkett
inkl. Verlegung ab **39,95 €/qm**
Laminat inkl. Verlegung ab **17,95 €/qm**
Parkettschleifen inkl. Lack ab **19,95 €/qm**
Holzprojekte Nienburg - Tel. (0 50 21) 9 24 98 66
www.holzprojekte.com

Trapezbleche Stahlrohre
Kersten GmbH · Drakenburg
Telefon (0 50 24) 8 87 53 75

2-Zimmer-Wohnung

Heemsen, sonnige 75 m², 2 ZKB über 2 Etagen von privat, von Grund auf renoviert, EBK, Garage, eigener Garten und Eingang, frei ab sofort oder später; weitere Infos und Fotos unter www.mittelweser-immobilien.de Nr. 7634 ☎ (0 50 24) 94 40 40

Warpe: 2 ZKB, 65 m², schöne Whg. mit Gartenteil + sep. Abstellr., sofort frei, gerne auch alleinst. ältere Person, 290,-€ KM + NK VHB, ☎ (0 50 22) 6 55 0 518

Einfamilienhaus, ca 90 m², Garten, Carport, in Bienen, ab 1.5.2013 zu vermieten, ☎ (0 50 23) 22 62

Mietgesuche

Pärchen sucht
2 - 3 Zi.-Wohnung in Liebenau oder Pennigsehl. ☎ (01 74) 1 75 24 53

Rentnerin sucht 1-2 ZKB, EG, in Stolzenau. ☎ (0176)99228140

Automarkt

MEISTERWERKSTATT

NEU: Getriebe-/Steuergeräte-Instandsetzung
Getriebeölpumpung
Sommerreifen ab **24,95** (Stück)

40 Jahre 1972 - 2012
IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO UND TUNING!

AUTOBEDARF
HOFFMANN
www.TurboTecRS.de

Mindener Landstr. 21 · Nienburg · Tel. (0 50 21) 6 68 86
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Fliesenarbeiten
Maurerarbeiten

LACHNITT bau + keramik
Am Mübriedegraben 8 · 31582 Nienburg · ☎ (0 50 21) 91 97-0

Schautag jeden 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
keine Beratung - kein Verkauf

Maschinengipssputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (0 50 21) 6 37 88 oder Mobil 01 72 5 13 10 88

Einliegerwohnung
Eystrup, 2 ZKB, ca. 40 m², Kaltmiete 180,- €, ☎ (0 42 54) 89 97 ab 18.00 Uhr

3-Zimmer-Wohnung
Bühren: 3 ZKB, 80 m², ab sofort, ☎ (0 50 23) 22 66 0d. (01 76) 67 09 62 99

Landesbergen: 3 ZKB, EBK, KM 305,- €, ☎ (01 74) 6 16 48 18

Ruhige, ländl. Lage i. Hoyerhagen, 60 m², 3 ZKB im 1. OG, Garten-nutz. mögl., 319€ KM+ ca. 150€ NK ☎ (01 73) 6 03 45 39

Eigentumswohnungen

Landesbergen: 3 ZKB, neue EBK, ca. 76 m², Balkon, Keller, privat VB 49.000 € ☎ (01 77) 6 85 39 60

Ein- und Zweifamilienhäuser

Nbg.-OT Holtorf: EFH, 450 m² Grdst., EG 120 m², Gashzg. ☎ (0 50 21) 1 59 61 ab 2.4.13

Wohnhaus zw. Nbg. u. Stolzenau, 150 m² Whfl., 850 m² Grundst., 2 Grg. u. Nebengebäude, ca. 70 000€, ☎ (01 75) 7 60 78 31

4-Zimmer-Wohnung
Stolzenau: 4 Zi., Küche, 2 Bäder, ab 01.04.13 ☎ (0 57 61) 90 87 23

Erichshagen: 4 ZKB, 1. OG, Gäste-WC, EBK, Laminat, 100m², ab 01.07., ☎ (01 72) 51 76 52 2

Vermietungen

Uchte - Hoysinghausen: 94 m², EBK, gr. Balkon mit Markise, Garage, ab sofort ☎ (0 57 63) 94 26 06 oder (0 57 63) 12 52

Möblierte Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten o. Soldaten einschl. PKW - + Fahrrad - Einstellplatz. ☎ (0 50 21) 51 55

Häuser

Bahrenburg (Ortsmitte), Vermietung eines renov. EFH mit Doppel-Grg., zu sofort. ☎ (0 42 73) 9 40 40

Im schönen Brokeloh, 1 DHH m. 140 m² Whfl., EBK, neu renov., Do.-Carp., Loggia, gr. Terrasse, z. 01.05. o. später, KM 570,- € ☎ (01 70) 96 81 995

Diepenau: Alleinst. EFH, 4 ZKB, 2 Grg., KM 500,- € + NK, frei ab 01.05., ☎ (01 51) 17 85 65 71

1-Zimmer-Wohnung

Hassel: Appartement mit EBK, Du. + WC, Souterrain, KM 185,-€+84,-€ NK + Kaution, ☎ (01 62) 7 04 44 81

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not - ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**

zu Spendenmöglichkeiten

für einen Projekteinsatz

Name: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. · Am Köllinischen Park 1 10179 Berlin · www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft · BLZ 370 205 00

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

4-Zimmer-Wohnung

Mietgesuch
Su. 4-Zi-Whg. o. Haus m. Garten gern Holtorf/Drakenburg/Heemsen 0172/4150372

Häuser

Steyerberg (+5km): Suche Haus bis 50.000 €, bitte alles anbieten ☎ (0 57 64) 94 11 44

Für die Unterbringung von Mitarbeitern Wohnung oder Haus zum Kauf oder Miete in Wietzen und 10 km Umgebung gesucht ☎ (0 50 22) 9 80 17 61 oder ☎ (01 51) 23 51 55 28

Immer gut beraten!

SCHLICHER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Südring 4 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 / 9 61 50

Nienburger Str. 175 27232 Sulzingen
Tel. 0 42 71 / 13 27

8000 EU-Neufahrzeuge
www.Autoservice-Eberstein.de

Autovermietung Winkelmann
PKW · LKW · Anhänger
Ni + Loccum (0 50 21) 9 17 96 11

Audi

Audi A4, Cabrio, 2.4l, Automatik, 48 Tkm, AU u. Tiv neu, schw-metallisch, Klima, ZV, scheckheft-gepflegt, Bj. 02/03, 11.500€ VB ☎ (0 50 21) 1 55 55

Achtung! Suche Audi, viele km u. Zust. egal, ☎ (01 72) 6 82 54 63

Fiat

R&S Ihr Autohaus

Autorisierter Servicepartner
CC rent a car

28857 Syke-Heiligenfelde
Telefon: (0 42 40) 93 110

Mercedes

Achtung! Suche Mercedes, viele km + Zust. egal ☎ (0172)6825463

Opel

Opel Zafira Bj.11/2001,125 PS Benzin, Airbag, Klima, So/Wi auf Alu, 132 Tkm, TÜV/AU 12/2014, VB 3 500,- € ☎ (01 79) 5 99 13 81 ☎ (0 50 37) 96 90 30

Seat

SEAT Arosa 05/2002, TÜV neu, 50 PS, blau metallic, 91 Tkm, 2.600 € ☎ (0 50 23 12 33)

Toyota

SUV Toyota RAV 4 (Diesel) EZ 09/2008, 177 PS, schwarz, 93.000 km, Scheckheft, AHK, Leder beige, Navi, Klima Auto-matic, uvm. VB 14.990,- € ☎ (0 50 37) 9 86 87

VW

Golf IV, 1.9 TDI, Spezial, 74 KW (101 PS) silber, 11/2001, TÜV 07/2014, 265 tkm, Klima manuell, 5 Gang, Services durchgeführt bei VW Werk-statt, EUR 2.150,- ☎ (01 72) 5 28 77 61

Passat Variant, 85 kW, EZ 01/01, 135 Tkm, AHK, Klima, ZV, Alu, Preis VB ☎ (0 57 63) 24 41

Passat, 75 kW, EZ 11/01, 118.000 km, TÜV 10/14, silber-metallisch, Klima, ZV, scheckheft-gepflegt, VB 3.600 € ☎ (0 50 21) 60 84 08

KFZ-Zubehör Verkauf

Fahrradlift BMW 3er, E36 Com-pact, PVB, ☎ (0 57 61) 77 98

Automarkt-Ankäufe

Pkw und Busse, Bj. 83 - 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

Kaufe Klein- und Mittelklasse-Pkw ab Bj. 2002. ☎ (0 50 27) 5 37

Kfz-Lehrling su. PKW, auch TÜV-fällig od. def.. ☎(0176) 91163032

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge

Schönes Kajütboot 8 m lang, 6 Zyl., Mercedes Dieselmotor, mit Hafentrailer, VB 8600 € ☎ (01 74) 2 53 82 59

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert
Sonntags Schautag von 13.00 bis 16.00 Uhr
Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 89 12 50
www.holiday-heinz.de

Krafträder

Roller, Mopeds, Motorrad gesucht, auch def., ☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Landmaschinen Ankauf

Suche HD-Presser, Maisleger, Gül-lafass, auch defekt anbieten, ☎ (01 60) 1 50 78 20

Landmaschinen Verkauf

Trecker-Teile
Schaufel Gr. 2, 200,- €; Forke Gr. 3, 200,- €; Hubgerüst 4 m, 750,- € Alles VB. ☎ (01 75) 5 61 13 83

Stellen Sie sich doch mal vor!

» Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
» Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
» Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Nutzen Sie Ihre Vorteile:

» Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
» Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
» Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
» Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
» Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschönheit.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

Kirsten Böning
(0 50 21) 9 66-429
k.boening@dieharke.de

Angelika Krowicky
(0 50 21) 9 66-420
a.krowicky@dieharke.de

(0 50 21) 9 66-470

DIE HARKE am Sonntag
Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

www.DieHarke.de

Mit dieser Anzeige verkaufen wir keinen Pullover!

Weitere Infos:
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
info@volksbund.de
www.volksbund.de
Telefon: 0561-7009-0, Fax: -221

Spendenkonto:
4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
Arbeit für den Frieden

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Ein Schutzschirm für Kinder

Damit Kinder die Chance auf eine bessere Zukunft erhalten.

www.tdh.de

Zwei Brüder träumen von der Profikarriere

Die Loccumer Malte und Jonathan Semisch sind die erfolgreichsten Handballspieler des Kreises Nienburg

► Als der Osterhase heute Nacht fleißig war, um geeignete Verstecke für die vielen bunten Eier und kleinen Schoko-Leckereien zu finden, hatte er vermutlich deutlich mehr Stress als in den Vorjahren. Während ihm Schnee und die ungewohnte Kälte zusetzten, wurde sein gewohnter Zeitplan zu allem Überfluss auch noch durch die Uhrumstellung von Winter- auf Sommerzeit durcheinander gebracht. Und trotz der fehlenden Stunde hat der Osterhase seinen Job wie immer tadellos gemeistert und sich nun redlich einen ausgedehnten Frühjahrschlaf verdient.

Haben Sie schon alle Uhren eine Stunde vorgestellt? Ich absolviere jedes Mal einen kleinen Umstell-Marathon. Wecker, Handy, Fernseher, Navigationsgerät und sogar die Uhr am Backofen muss ich manuell einstellen, nur die innere Uhr will sich partout nicht so einfach anpassen. Die geklaute Stunde Schlaf setzt mir gemeinsam mit der Frühjahrsmüdigkeit immer ganz schön zu.

Zudem ist mein innerer Rhythmus in der vergangenen Arbeitswoche eh schon ganz schön durcheinander gewirbelt worden. Am vergangenen Wochenende hatte ich frei. Montag war ich arbeiten, Dienstag und Mittwoch nahm ich meinen Resturlaub, Donnerstag saß ich wieder in der Redaktion, Karfreitag, gestern und heute ist wieder frei und wenn mich meine innere Uhr nicht völlig hängen lässt, werde ich morgen pünktlich zum Anpfiff des Bezirksliga-Derby zwischen dem SC Uchte und dem TuS Drakenburg im Sandbergstadion auflaufen.

Die fehlende Stunde Schlaf kann ich ja spätestens in der Nacht vom 26. auf den 27. Oktober nachholen. Dann wird die Uhr auf Winterzeit zurückgestellt. Bis dahin halte ich es mit dem Osterhasen und bin fleißig. Ihnen wünsche ich auf diesem Wege frohe Ostern!

Mit sportlichen Grüßen

BANJAMIN GLEUE



IN KÜRZE

REITEN 180 Teilnehmer beim Landesberger Turnier

Landesbergen. Am Montag beginnt beim RFV Landesbergen das traditionelle Osterturnier um 8.30 Uhr mit der E-Dressur. An den Start gehen rund 180 Reiter und Reiterinnen. Die Prüfungen sind mit dem Caprilli-Test oder einem Mannschaftsreiterwettbewerb schwerpunktmäßig dem Nachwuchs gewidmet. Beendet wird das Turnier gegen 17 Uhr mit dem A-Springen.

IN KÜRZE

TKW Nienburg. Die Nordic Walking-Gruppe von Volker Sangmeister trifft sich ab Dienstag, 2. April, wieder dienstags um 18 Uhr. Treffpunkt ist vorerst auf dem Parkplatz vor dem „Hammer“-Markt. **DH**

VON BENJAMIN GLEUE

Burgdorf/Loccum. Malte und Jonathan Semisch sind die Handball-Riesen des Kreises Nienburg. Und das ist nicht allein ihrer Körperlänge von 2,08 (Malte) und 2,03 Metern (Jonathan) geschuldet. Die Brüder aus Loccum sind die höchstspielenden Handballer aus dem Kreisgebiet. Beide sind für die Bundesliga-Reserve der TSV Hannover-Burgdorf in der 3. Liga aktiv, Junioren-Nationaltorhüter Malte Semisch gehört als dritter Keeper sogar fest zum Burgdorfer Bundesliga-Kader und brachte es in dieser Spielzeit bisher auf neun Einsätze in der 1. Liga. Zur neuen Saison wechselt er zum Bundesliga-Konkurrenten TuS Nettelstedt-Lübbecke. Bruder Jonathan bleibt derweil ein weiteres Jahr in Burgdorf und will sich weiter in den Fokus spielen.

Im Junioren-Nationalteam ist Malte Semisch gesetzt

Ihre gemeinsame Handball-Karriere begannen Malte und Jonathan Semisch bei der HSG Loccum/Stolzenau. Vater Rainer nahm seine Jungs schon in frühen Kindheitstagen mit in die Halle, trainierte beide ab der E-Jugend. Später trennten sich die Wege der talentierten Handballer, nachdem sie noch eine Saison lang beim MTV Großenheidorn in der Jugend zusammen gespielt hatten. „Malte ist mir handballerisch enteilt, aber durch ihn habe ich Einblicke bekommen, von denen ich als Kind nur träumen konnte“, erzählt Jonathan Semisch. Dass sein zwei Jahre jüngerer, aber fünf Zentimeter größerer Bruder sich in der Bundesliga durchsetzen wird, davon ist Jonathan überzeugt. „Malte ist unglaublich ehrgeizig. Er weiß, was er will und sein Ego ist groß genug, es zu schaffen.“

Seit 2010 steht Malte Semisch bei der TSV zwischen den Pfosten. Nun will der 20-Jährige „den nächsten Schritt machen“. „Ich möchte in der Bundesliga spielen und habe in Lübbecke die Chance, regelmäßig zum Einsatz zu kommen.“ In Hannover wäre es schwierig geworden. Die TSV setzt in der nächsten Saison auf zwei

erfahrene Keeper, Nikolai Weber (bisher HSG Wetzlar, 32 Jahre) soll gemeinsam mit Nationaltorwart Martin Ziemer ein Gespann bilden. Eine ganz andere Philosophie verfolgt Nettelstedt-Lübbecke. Der TuS setzt unter dem neuen Trainer Dirk Beuchler (bisher TBV Lemgo) auf junge, talentierte und hungerrige Spieler. „Das Konzept des Vereins und des Trainers haben mich überzeugt.“, erzählt Malte Semisch.

Der 30-fache Junioren-Nationalspieler verlässt Burgdorf auch mit einem weinenden Auge: „Ich habe hier eine tolle Zeit gehabt. Meine Entwicklung ist in dieser Saison so vorangegangen, wie ich es mir vorgestellt habe.“ Sein Saison-Highlight war der Einsatz im Bundesliga-Spiel gegen Frisch Auf Göppingen, in dem Semisch wegen einer Roten Karte für Ziemer in der 54. Minute beim Stand von 24:24 in die Partie kam und mit mehreren Paraden den 31:28-Sieg festhielt.

Seine Torhüter-Karriere treibt er indes auch privat voran. Seit Herbst arbeitet er separat mit dem Torwarttrainer Martin Kussmann aus Hille zusammen. „Das ist ein wichtiger Baustein, das Training hat mich unglaublich vorangebracht.“ Auch seine Entwicklung in der Junioren-Nationalmannschaft verlief positiv: Beim neuen U21-Nationaltrainer Markus Baur ist Semisch gesetzt, wird im Juli bei der Weltmeisterschaft in Bosnien-Herzegovina zwischen den Pfosten stehen.

Bis zum Saisonende in der 3. Liga sind

noch sechs Spiele zu bestreiten. Bis dahin wird Malte Semisch noch gemeinsam mit seinem Bruder Jonathan für den auf Rang sieben liegenden Aufsteiger um Punkte kämpfen.

Zu Saisonbeginn wagte auch Jonathan Semisch den Sprung in die Drittklassigkeit, wechselte vom Oberligisten MTV Großenheidorn zur Burgdorfer Bundesliga-Reserve. „Ich wollte auf Dauer höher hinaus. Das war mir immer

klar“, erzählt der 22-Jährige. „Man kann nur besser werden, wenn man immer am Limit spielt.“ Dass es derart schnell klappen

würde, damit hatte der Rückraumspieler nicht gerechnet. Zumal er in der vergangenen Spielzeit wegen eines Kreuzbandrisses kaum auf der Platte gestanden hatte. „Das Angebot aus Burgdorf kam überraschend. Aber ich wollte die Herausforderung unbedingt annehmen.“ Einen großen Anteil am Wechsel hatte TSV-Trainer Sven Lakenmacher, der Semisch schon länger auf dem Zettel hatte und ihn ansprach. „Wir haben ein sehr gutes Verhältnis, er vertraut mir“, erzählt Jonathan.

Den Sprung aus der Oberliga in die 3. Liga beschreibt der Lehramtsstudent als „enorm“. „Jedes Training ist super intensiv. Die ersten Wochen waren echt brutal.“ Höhere Intensivität, Dynamik und Geschwindigkeit unterscheiden die 3. Liga von der Oberliga. Jonathan Semisch hat sich einen Stammplatz erkämpft, agiert im linken Rückraum und im Mittelblock der 6:0-Abwehr.

Von seinem Coach ist er be-

geistert: „Es ist das beste Training, das ich je gemacht habe.“ Lakenmacher führt viele Einzelgespräche und gestaltet das Training für jede Position individuell. „Ich muss noch mehr in das Profil des großen Rückraum-Spielers hineinwachsen und den Ball aus zehn Metern ins Tor kriegen“, sagt Semisch. „Das muss ich mir eintrichtern.“

Bruder Malte kennt als Torhüter die Stärken seines Bruders: „Er hat unglaubliche Wurfgewalt. Im Training ballert er mir die Dinger drauf, die sind unheimlich schwer zu halten. In der Abwehr hat Jonathan eine starke Präsenz, aber an seiner Spritzigkeit muss er noch arbeiten.“

Jonathan Semisch hat seinen Vertrag bei der TSV kürzlich um ein weiteres Jahr verlängert. „Ich will wissen, wo meine Grenzen sind.“ Von der zweiten Liga möchte der in Hildesheim wohnende Student noch nicht sprechen, träumen darf er aber. Sein Bruder hat es ihm vorge-macht.



Zwei Handball-Asse: Malte Semisch und sein Bruder ...



... Jonathan träumt von der Karriere in der Handball-Bundesliga.



Ein Foto aus dem Jahr 2003: Der Nachwuchs der HSG Loccum/Stolzenau mit Torwart Malte, mit Jonathan (Nummer 9) und Trainer-Vater Rainer Semisch.



40 Tickets für Hannover 96 – und die Bahnfahrt obendrauf!

Die Harke verlost 20-mal zwei Karten für das Spiel gegen Stuttgart

Nienburg. Die Harke serviert in Zusammenarbeit mit Hannover 96 und dessen Mobilitätspartner S-Bahn Hannover ein zauberhaftes Ostergeschenk: Wir verlosen 20-mal zwei Karten für das Bundesliga-Spiel gegen den VfB Stuttgart am kommenden Sonntag, 7. April, um 17.30 Uhr. Ach ja, die Anreise ist im Geschenk inbegriffen: Per Niedersachsenticket geht's in die Landeshauptstadt und anschließend wieder zurück. Die Harke, 96 und die S-Bahn Hanno-

ver konnten in der Vergangenheit bereits zahlreiche Leser beglücken: Im Dezember konnten wir 100 Mitglieder des RSV Rehburg mit dem Sonderzug von Nienburg nach Hannover schicken, im Februar gab's 40 Tickets für das Match gegen Hofenheim.

Wer jetzt zum Spiel gegen die Schwaben möchte, muss folgende Frage beantworten:

Was für ein Landsmann ist 96-Abwehrspieler Johan Djoureur?

Senden Sie die Antwort mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer per E-Mail an sport@dieharke.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Einsendeschluss ist am Ostermontag um 18 Uhr. Viel Glück!



Kein zweites Waterloo für den TSV Wietzen

Fußball-Bezirksliga: Gestern 0:3 gegen Tabellenführer TuS Sulingen

Wietzen. Die gute Nachricht vorweg: Ein 0:10 wie im Hinspiel blieb dem TSV Wietzen gestern erspart. Der absteiggefährdete Fußball-Bezirksligist verkaufte sich gegen den designierten Landesliga-Aufsteiger TuS Sulingen sogar hochgradig anständig, konnte die Übermannschaft der Liga aber letztlich bei der 0:3-(0:1)-Niederlage nicht gefährden. Pierre-Maurice Neuse hatte

den hohen Favoriten nach 19 Minuten in Führung geschossen, der fortan die Partie kontrollierte. Doch mehr ließen die Platzherren lange Zeit nicht zu, konnten selbst zwar keine zwingenden Torchancen herausspielen, wagten sich aber immer wieder in die Nähe des gegnerischen Gehäuses; zwischen der 60. und 70. Minute durfte der TSV durchaus auf einen glücklichen Ausgleichstreffer hoffen.

In der 78. Minute wurden die Gastgeber jedoch von der Realität eingeholt: Thorolf Meyer markierte aus abseitsverdächtig Position das 2:0, Manuel Meyer legte noch das unbedeutende 3:0 nach (85.).

Die Niederlage dürften die Wietzer allerdings schnell abhaken, denn weitaus größere Bedeutung hat das Kellerduell am Ostermontag beim TuS Wagenfeld.

FUSSBALL

BEZIRKSLIGA

SG Diepholz – TV Neuenkirchen	abges.		
BSV Rehden II – TV Stuhr	abges.		
SV BE Steimbke – TSV Bassum	0:1		
TSV Wietzen – TuS Sulingen	0:3		
TuS Drakenburg – TuS Wagenfeld	abges.		
SC Uchte – TuS Drakenburg	Mo.		
SG Diepholz – SV BE Steimbke	Mo.		
BSV Rehden II – Landesberger SV	Mo.		
VfL Münchegagen – FC Sulingen	Mo.		
TSG Seckenhausen – Neuenkirchen	Mo.		
TuS Sulingen – TV Stuhr	Mo.		
TuS Wagenfeld – TSV Wietzen	Mo.		
TSV Bassum – TSV Wetschen	Mo.		
1. (1.) TuS Sulingen	19	72:9	57
2. (2.) SC Uchte	20	50:41	38
3. (3.) SG Diepholz	18	51:23	35
4. (4.) BSV Rehden II	16	47:29	34
5. (5.) TuS Drakenburg	16	37:16	33
6. (6.) TSV Wetschen	19	53:36	29
7. (7.) TV Stuhr	17	44:36	28
8. (8.) SV BE Steimbke	18	42:39	28
9. (10.) TSG Seckenhausen	19	36:30	25
10. (9.) FC Sulingen	19	45:39	24
11. (12.) VfL Münchegagen	17	30:53	19
12. (11.) Landesberger SV	19	28:66	18
13. (13.) TuS Wagenfeld	19	27:35	15
14. (14.) TSV Bassum	18	20:52	13
15. (15.) TSV Wietzen	19	26:60	10
16. (16.) TV Neuenkirchen	17	17:61	9

7. (7.) ESV Göttingen	13	28:30	20
8. (8.) GW Hildesheim	13	24:27	16
9. (9.) VfL Bienenrode	14	33:38	16
10. (10.) SV Hastenbeck	13	18:47	6
11. (11.) SC Völkens	13	17:51	4
12. (12.) SV Giffhorn	14	10:56	3

KREISLIGA

SV Nendorf – SG Schamerloh	abges.		
SC Marklohe – SCB Langendamm	2:5		
TSV Loccum – SV Aue Liebenau	abges.		
SV GW Stöckse – SC Haßbergen	1:1		
SSV Rodewald – RSV Rehburg	0:2		
SG Hoya – TSV Eystrup	0:1		
RW Estorf – JG Oyle	abges.		
FC Holtorf – FC Nienburg	abges.		
SV GW Stöckse – RSV Rehburg	Mo.		
SC Marklohe – SG Schamerloh	Mo.		
SG Hoya – SCB Langendamm	Mo.		
SSV Rodewald – TSV Eystrup	Mo.		
SV Nendorf – SV Aue Liebenau	Mo.		
RW Estorf – FC Nienburg	Mo.		
TSV Loccum – SV Kreuzkrug	Mo.		
1. (1.) RSV Rehburg	19	69:19	43
2. (2.) FC Nienburg	17	59:33	40
3. (3.) SC Haßbergen	19	41:23	34
4. (5.) SG Schamerloh	16	45:27	32
5. (7.) SG Hoya	20	49:42	30
6. (4.) SCB Langendamm	18	52:36	29
7. (6.) SV GW Stöckse	18	35:37	28
8. (8.) SV Kreuzkrug	17	37:37	27
9. (9.) SV Aue Liebenau	17	34:44	27
10. (10.) SSV Rodewald	18	37:35	25
11. (11.) SC Marklohe	20	43:52	24
12. (12.) TSV Loccum	17	26:32	21
13. (13.) FC Holtorf	18	37:56	20
14. (14.) SV Nendorf	18	22:41	16
15. (15.) TSV Eystrup	20	37:63	15
16. (16.) RW Estorf	17	25:42	13
17. (17.) JG Oyle	17	24:53	8

FRAUEN-OBERLIGA

SV Hastenbeck – TSV Limmer	abges.		
SG Jestedburg – TSG Ahlten	abges.		
SC Völkens – ESV Göttingen	abges.		
SV Giffhorn – SV Hastenbeck	abges.		
VfL Bienenrode – Fortuna Celle	1:2		
SG Schamerloh – SC Völkens	Mo.		
ESV Göttingen – VfL Bienenrode	Mo.		
TSG Ahlten – TSV Limmer	Mo.		
SG Jestedburg – GW Hildesheim	Mo.		
1. (1.) Sparta Göttingen	15	42:26	35
2. (2.) Fortuna Celle	15	47:23	33
3. (3.) TSV Limmer	13	56:23	26
4. (4.) SG Schamerloh	13	45:20	26
5. (5.) TSG Ahlten	13	29:17	24
6. (6.) SG Jestedburg	13	40:31	22

1. KREISKLASSE NORD

SC Marklohe II – SV BE Steimbke II	abges.		
SV Husum – TSV Hassel	3:6		
TuS Drakenburg II – ASC Nienburg	abges.		
SBV Erichshagen – SC Marklohe II	Mo.		
TSV Hassel – SV Linsburg	Mo.		

SV BE Steimbke II – SV Sebbenhausen	Mo.		
SV Linsburg – SV Inter Komata	abges.		
TSV Wietzen II – SV Hoyerhagen	abges.		
SBV Erichshagen – Sebbenhausen	abges.		
TSV Lemke – ASC Nienburg	Mo.		
SV Duddenhäusen – SV Husum	Mo.		
SV Hoyerhagen – TuS Drakenburg II	Mo.		

1. (1.) ASC Nienburg	15	56:28	37
2. (2.) TSV Hassel	15	46:20	35
3. (4.) SV Husum	16	59:33	32
4. (3.) SV Inter Komata Nien.	16	38:28	32
5. (5.) SV Sebbenhausen	15	52:26	30
6. (6.) SV Linsburg	14	37:31	24
7. (7.) SV BE Steimbke II	14	29:27	20
8. (8.) TSV Wietzen II	17	36:47	19
9. (9.) SV Duddenhäusen	15	29:30	17
10. (11.) TSV Lemke	16	39:54	14
11. (10.) TuS Drakenburg II	14	26:43	13
12. (12.) SC Marklohe II	15	19:55	10
13. (13.) SBV Erichshagen	15	36:58	9
14. (14.) SV Hoyerhagen	15	29:51	8

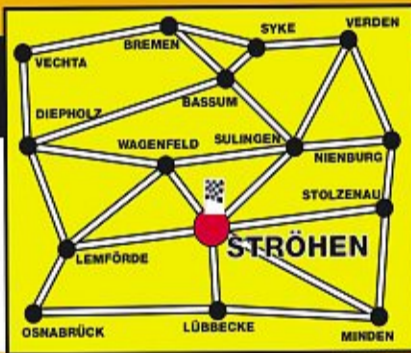
1. KREISKLASSE SÜD

TSV Loccum II – SSV Steinbrink	abges.		
RSV Rehburg II – VfL Münchegagen II	2:1		
TuS Leese – TSV Anemolter	4:0		
SV Warmen – TV Eiche Winzlar	3:0		
TV Wellie – FC Düdinghausen	4:0		
VfL Münchegagen II – TuS Leese	Mo.		
SC Uchte II – RSV Rehburg II	Mo.		
SC Woltringhausen – TV Wellie	Mo.		
TuS Steyerberg – TV Eiche Winzlar	Mo.		
TSV Anemolter – SC Lavelosloh	Mo.		
1. (2.) SV Warmen	18	79:27	43
2. (1.) TuS Leese	16	69:21	41
3. (4.) SC Lavelosloh	16	32:30	33
4. (3.) RSV Rehburg II	17	48:32	32
5. (5.) TV Wellie	17	40:18	29
6. (7.) SC Uchte II	16	36:28	27
7. (6.) TuS Steyerberg	16	33:21	25
8. (8.) TV Eiche Winzlar	17	37:37	25
9. (9.) SC Woltringhausen	16	34:45	21
10. (10.) SSV Steinbrink	16	27:40	14
11. (14.) FC Düdinghausen	18	23:71	11
12. (11.) TSV Loccum II	15	21:46	9
13. (13.) TSV Anemolter	17	18:44	9
14. (12.) VfL Münchegagen II	17	24:61	9

HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen
Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82
www.henke-wohnmkomfort.de



Küchenträume auf zwei Stockwerken!

Küppersbusch Miele Häcker
nobilis SIEMENS
noite EFF
AEG CONSTRUCTA

Ostersamstag bis 16.00 Uhr geöffnet!

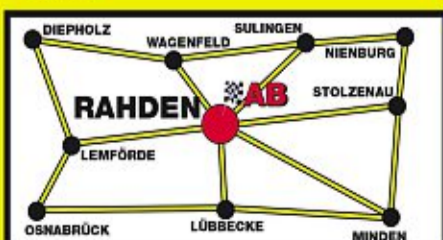
Das Henke-Team wünscht schöne Ostern!

Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-Fachmarkt

GMBH

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



Werkself auf Champions-League-Kurs

Bayern Leverkusen feiert bei Fortuna Düsseldorf einen ungefährdeten Sieg

DÜSSELDORF (sid). Fußball-Bundesligist Bayer Leverkusen hat die direkte Qualifikation für die Champions League weiter fest im Visier. Der Tabellendritte kam bei Aufsteiger Fortuna Düsseldorf trotz mäßiger Leistung zu einem letztlich sicheren 4:1 (1:1)-Sieg und kehrte nach zuvor zwei Niederlagen wieder in die Erfolgsspur zurück.

DÜSSELDORF
LEVERKUSEN **1:4**

Stefan Kießling brachte die Gäste vor 53.365 Zuschauern mit einem verwandelten Foulelfmeter in Führung (22.). Nach einem Eigentor von Daniel Schwaab (41.) sicherte Nationalspieler Andre Schürrle mit einem Doppelpack (62. und 84.) Leverkusens ersten Auswärtserfolg seit dem 28. November (4:1 bei Werder Bremen), ehe erneut Kießling (88.) für den Endstand sorgte. Düsseldorf muss nach

dem fünften Spiel in Folge ohne Sieg weiter um den Klassenerhalt bangen. In der Düsseldorf Arena taten sich

beide Mannschaften zunächst schwer, nach der Länderspielpause ihren Rhythmus zu finden. So war die Begegnung in

der Anfangsphase von zahlreichen Fehlpässen geprägt. Die überlegenen Gäste nutzen aber ihre Chancen.



Stefan Kießling (Mitte) brachte die Gäste in Führung.

Foto: Getty Images

Veh-Effekt soll „historische Chance“ erhalten

WOLFSBURG/FÜRTH (sid). Der Vertrag mit Trainer Armin Veh ist verlängert, Planungen für Verstärkungen sind auf den Weg gebracht - jetzt soll bei Fußball-Bundesligist Eintracht Frankfurt nach Wochen der Stagnation wieder die Mannschaft am Zug sein und die trotz einer Serie

von zuletzt sechs Spielen ohne Sieg immer noch mögliche Champions-League-Qualifikation sichern.

„Das ist eine historische Chance“, appellierte Vorstandschef Heribert Bruchhagen vor dem heutigen Gastspiel (17.30 Uhr) beim heimschwachen Schluss-

licht SpVgg. Greuther Fürth. Schien beim Tabellenvierten die Debatte um die Zukunft des Trainers in den vergangenen Wochen geradezu lähmend für die Hessen zu sein, hofft nun nicht nur Bruchhagen auf einen positiven „Veh-Effekt“: Der Coach selbst sieht das Aufsteiger-Duell nicht als

Selbstläufer an. Fürth, so Veh, würde den Klassenerhalt angesichts der starken Konkurrenz zwar nicht mehr schaffen, aber „es gibt in der Bundesliga keine leichten Spiele.“

Im zweiten Sonntagsspiel empfängt der VfL Wolfsburg den 1. FC Nürnberg (15.30 Uhr).

Lewandowski verhindert Bayerns Oster-Titel

STUTTGART (sid). Borussia Dortmund hat den vorzeitigen Gewinn der deutschen Fußball-Meisterschaft des FC Bayern noch einmal verzögert. Der Titelverteidiger gewann am Samstagmittag beim VfB Stuttgart mit 2:1 (1:0) und verhinderte damit die schon drei Stunden später mögliche 23. Meisterfeier der Münchner.

STUTTGART
DORTMUND **1:2**

Die Treffer für den BVB in einer unterhaltsamen, zeitweise turbulenten und hitzigen Begegnung in der ausverkauften Stuttgarter Arena erzielten Lukas Piszczek (29.) und Robert Lewandowski (82.).



Lukas Piszczek hatte Dortmund in Führung gebracht.

Foto: Getty Images

Rückschlag für Augsburg

AUGSBURG (sid). Der FC Augsburg hat im Abstiegskampf der Fußball-Bundesliga einen herben Rückschlag einstecken müssen. Die Mannschaft von Trainer Markus Weinzierl unterlag nach zuletzt drei Siegen in vier Spielen gegen Hannover 96 unglücklich mit 0:2 (0:0).

AUGSBURG
HANNOVER **0:2**

Während für die Schwaben der direkte Klassenerhalt durch die siebte Heimmiederlage wieder unwahrscheinlicher geworden wird, hat die Elf von Mirko Slomka in ih-

rem „Euro-Endspiel“ den Anschluss zu den internationalen Rängen hergestellt.

In einer insgesamt mittelprächtigen Begegnung war Augsburg eigentlich die bessere Mannschaft. Doch nach einer langen Zeit ganz schlechten Leistung der Niedersachsen traf Konstantin Rausch in der 61. Minute zu der zu diesem Zeitpunkt vollkommen überraschenden Führung. Rausch schoss aus 13 Metern flach ein, nachdem ihm ein geblockter Versuch von Didier Ya Konan genau vor die Füße gesprungen war. Der FCA stemmte sich trotz Chancen erfolglos gegen die Niederlage.

Remis in Mainz

MAINZ (sid). Werder Bremen droht nach wie vor der Abstiegskampf, der seit einiger Zeit umstrittene Trainer Thomas Schaaf steht immer noch unter Beobachtung.

Die Bremer kamen am 27. Spieltag nicht über ein 1:1 (0:1) beim FSV Mainz 05 hinaus und warten damit seit sechs Partien auf einen Sieg - immerhin holte Werder nach einem frühen Rückstand noch einen Punkt. Die Mainzer dürfen sich nach dem siebten Spiel

ohne Niederlage in Folge weiter Hoffnungen auf die Europacup-Teilnahme machen.

MAINZ
BREMEN **1:1**

Ádám Szalai brachte die Mainzer mit einem Blitztor nach nur 12,5 Sekunden in Führung. Es war der schnellste Treffer in der laufenden Saison und der fünftschnellste in der Bundesliga-Geschichte. Aaron Hunt traf für Werder (69.).

FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga			2. Bundesliga		
Stuttgart - Dortmund	1:2		Cottbus - Aalen	1:1	
Freiburg - Gladbach	2:0		Aue - 1860	0:1	
Düsseldorf - Leverkusen	1:4		Braunschweig - Dresden	2:1	
Augsburg - Hannover	0:2		Ingolstadt - Duisburg	0:1	
Mainz - Bremen	1:1		Hertha - Bochum	2:0	
Schalke - Hoffenheim	3:0		Sandhausen - K'laatern	heute, 13:30	
Bayern - Hamburg	siehe unten		Köln - Regensburg	heute, 13:30	
Wolfsburg - Nürnberg	heute, 15:30		FSV Frankfurt - Union Berlin	heute, 13:30	
Fürth - Stuttgart	heute, 17:30		St. Pauli - Paderborn	Montag, 20:15	

1. (1) Bayern	26	69:11	69	1. (1) Hertha	27	51:21	59
2. (2) Dortmund	27	62:32	52	2. (2) Braunschweig	27	44:22	58
3. (3) Leverkusen	27	50:35	48	3. (3) K'laatern	26	37:23	44
4. (5) Schalke	27	46:43	42	4. (4) Köln	26	33:23	43
5. (6) Mainz	27	34:30	39	5. (6) 1860	27	29:22	41
6. (4) Frankfurt	26	39:37	39	6. (7) Cottbus	27	32:29	39
7. (9) Freiburg	27	35:33	39	7. (5) Union Berlin	26	44:37	38
8. (7) Gladbach	27	35:37	38	8. (8) FSV Frankfurt	26	37:34	37
9. (8) Hamburg	26	30:34	38	9. (9) Paderborn	26	35:32	35
10. (10) Hannover	27	49:46	37	10. (10) Ingolstadt	27	30:32	35
11. (11) Nürnberg	26	29:32	34	11. (11) Aalen	27	28:31	33
12. (12) Stuttgart	27	29:46	32	12. (13) Duisburg	27	29:42	33
13. (14) Bremen	27	43:52	31	13. (12) St. Pauli	26	28:33	32
14. (14) Wolfsburg	26	30:40	31	14. (14) Aue	27	31:40	28
15. (15) Düsseldorf	27	33:40	29	15. (15) Bochum	27	30:44	26
16. (16) Augsburg	27	23:40	24	16. (16) Dresden	27	25:39	24
17. (17) Hoffenheim	27	30:52	20	17. (17) Sandhausen	26	32:53	22
18. (18) Fürth	26	16:42	15	18. (18) Regensburg	26	30:48	18

Bayern - Hamburg
bei Redaktionsschluss nicht beendet

Augsburg - Hannover 0:2 (0:0)
Tore: 0:1 Rausch (61.), 0:2 Rausch (90.+2)

Düsseldorf - Leverkusen 1:4 (1:1)
Tore: 0:1 Kießling (22.), Foulelfmeter), 1:1 Schwaab (42., Eigentor), 1:2 Schürrle (62.), 1:3 Schürrle (84.), 1:4 Kießling (88.)

Stuttgart - Dortmund 1:2 (0:1)
Tore: 0:1 Piszczek (29.), 1:1 Maxim (63.), 1:2 Lewandowski (82.)
Gelb-Rote Karte: Niedermeier wegen wiederholten Foulspiels (69.)

Mainz - Bremen 1:1 (1:0)
Tore: 1:0 Szalai (1.), 1:1 Hunt (69.)

Schalke - Hoffenheim 3:0 (0:0)
Tore: 1:0 Höger (71.), 2:0 Raffael (79.), 3:0 Pukki (83.)

3. Liga
Saarbrücken - Babelsberg 2:1
Offenbach - Unterhaching 1:0
Karlsruhe - Stuttg. Kickers 3:0
Burghausen - Erfurt 0:0
Osnabrück - Rostock 3:2
Bielefeld - Darmstadt 0:0
Aachen - Chemnitz 1:5
Dortmund II - Münster 0:0
Halle - Heidenheim abgesagt heute, 14:00

1. (1) Karlsruhe	30	54:18	63
2. (2) Bielefeld	31	50:26	61
3. (4) Osnabrück	31	51:28	60
4. (3) Münster	30	51:23	58
5. (5) Heidenheim	30	57:41	56
6. (7) Chemnitz	30	44:37	44
7. (6) Unterhaching	31	40:41	44
8. (8) Burghausen	31	36:39	40
9. (9) Halle	29	30:38	37
10. (12) Saarbrücken	31	41:50	37
11. (14) Offenbach	30	38:37	35
12. (10) Wiesbaden	29	34:36	35
13. (11) Stuttgart II	27	28:31	34
14. (13) Rostock	30	28:41	34
15. (16) Erfurt	27	30:44	29
16. (17) Darmstadt	30	23:38	29
17. (15) Stuttg. Kickers	30	29:41	28
18. (18) Babelsberg	28	22:38	27
19. (20) Dortmund II	27	26:45	25
20. (19) Aachen	30	29:49	25

Freiburg - Gladbach 2:0 (0:0)
Tore: 1:0 Max Kruse (69.), 2:0 Max Kruse (90.+2) (83.)

Schalke auf Platz vier

GELSENKIRCHEN (sid). Auf dem Weg zurück in die Champions League hat Schalke 04 eine vermeintlich leichte Hürde erst dank einer starken Schlussphase gemeistert.

Die Königsblauen, die gegen die Abstiegs Kandidaten FC Augsburg und die SpVgg Greuther Fürth Punkte liegen gelassen hatten, kamen gegen den Tabellenvorletzten 1899 Hoffenheim zu einem 3:0 (0:0)-Arbeitssieg.

Dank der späten Tore von Marco Höger (71.), Raffael (79.) und Teemu Pukki (83.) kletterte die Mannschaft von Trainer Jens Keller damit vorerst auf den vierten

Rang, der zur Qualifikation für die Königsklasse berechtigt. Die Kraichgauer waren einem Punktgewinn zwar lange Zeit nahe, müssen sich aber langsam auf die zweite Liga einstellen. Der Relegationsplatz ist weiter vier Punkte entfernt.

SCHALKE
HOFFENHEIM **3:0**

Die Gelsenkirchener begannen zielstrebig und spielten sich schon in der Anfangsphase hochkarätige Chancen heraus. Allerdings fehlte Jefferson Farfán zweimal die Kaltblütigkeit im Abschluss.

Kruse erlöst die Freiburger

FREIBURG (sid). Ausgerechnet dank Max Kruse hat der SC Freiburg sein kurzes Zwischentief beendet und im Kampf um die Europa League ein Zeichen gesetzt. Die Breisgauer besiegten Borussia Mönchengladbach mit 2:0 (0:0) und überflügelten die Gäste in der Bundesliga-Tabelle.

FREIBURG
GLADBACH **2:0**

Der im Blickpunkt stehende Torschütze Kruse (69. und 90.+2), der in der kommenden Saison wohl nach Gladbach wechselt, besiegelte mit sei-

nem Doppelschlag den ersten Erfolg von Freiburg nach zuletzt vier Partien ohne Sieg und zuletzt zwei deftigen Pleiten mit insgesamt zehn Gegentoren.

ANGSTGEGNER SC

Die Gladbacher mussten den ersten Rückschlag nach zuvor vier Partien ohne Niederlage hinnehmen. Damit bleibt der Sportclub so etwas wie ein Angstgegner: Gladbach gelang in den letzten zwölf Auswärtsspielen in Freiburg nur ein einziger Sieg - im März 2002 (1:0).



Peinliche Premiere für Roßkopfs Mannschaft

Tischtennis: Zum ersten Mal in der Länderspiel-Geschichte verliert Deutschland gegen Ägypten

GUANGZHOU (sid). Ohne die Topstars Timo Boll und Dimitrij Ovtcharov ist die deutsche Tischtennis-Nationalmannschaft überraschend bereits im Viertelfinale des World-Team-Cups im chinesischen Guangzhou gescheitert. Zum ersten Mal in der Länderspiel-Geschichte verlor die Mannschaft von Trainer Jörg Roßkopf gegen Ägypten.

„Wir haben eine große Chance verpasst, ins Halbfinale einzuziehen. Wir haben Führungen verspielt, die Ägypten wieder ins Match gebracht haben“, sagte Roßkopf nach der 2:3-Niederlage gegen den Afrika-Meister: „Es bleibt festzuhalten, dass wir im gesamten Turnier kein Doppel gewonnen haben. Das hat uns einfach gefehlt.“

Patrick Baum (Düsseldorf) hatte das Team des Deutschen

Tischtennis-Bundes (DTTB) Assad in Führung gebracht, durch ein 3:1 gegen Omar anschließend musste sich der EM-Dritte Bastian Steger (Saarbrücken) Ägyptens



Auch der EM-Dritte Bastian Steger konnte das Aus im Viertelfinale nicht verhindern. Foto: Getty Images

Spitzenspieler El-Sayed Lashin mit 2:3 geschlagen geben. Auch im Doppel mit World-Team-Cup-Debütant Patrick Franziska (Fulda) setzte es für Steger eine 2:3-Niederlage gegen Lashin und Ahmed Saleh. Baum weckte mit dem 3:2 gegen Saleh noch einmal Hoffnungen, doch Franziska besiegelte mit einem neben den Tisch platzierten Fehlenschlag seine 1:3-Niederlage gegen Assar und damit das Aus der deutschen Herren.

Die Damen um Ex-Europameisterin Jiaduo Wu (Kropf) waren zuvor im Viertelfinale erwartungsgemäß an Olympiasieger und Weltmeister China gescheitert. Beim 0:3 gegen die hochfavorisierten Gastgeberinnen blieben die Spielerinnen von Bundestrainerin Jie Schöpp ohne Satzgewinn.

McIlroy mit viel Mühe

HUMBLE (sid). Golfstar Rory McIlroy hat vier Tage nach dem Verlust der Spitzenposition in der Weltrangliste bei der Houston Open in Humble/Texas nur mit Mühe den Cut geschafft. Der Nordire spielte am zweiten Tag des mit 6,2 Millionen Dollar dotierten Turniers auf dem Par-72-Kurs eine 70er-Runde und belegt mit nun 143 Schlägen den geteilten 54. Platz. Nur mit einem Sieg in Texas könnte der 23-Jährige die Führung in der Weltrangliste von Superstar Tiger Woods zurückerobern. Führender nach dem zweiten Tag ist mit 134 Schlägen überraschend der amerikanische Qualifikant Steve Wheatcroft.

Lob an Rosberg

LONDON (sid). Der neue Mercedes-Sportchef Toto Wolff hat Nico Rosberg im Gespräch mit britischen Medien für dessen Verhalten beim Großen Preis von Malaysia gelobt.

Rosberg hatte seinen am Ende drittplatzierten Teamkollegen Lewis Hamilton in der Schlussphase des

Rennens nicht überholt, obwohl er ganz offensichtlich schneller war.

Teamchef Ross Brawn hatte Rosberg über Funk angewiesen, hinter Hamilton zu bleiben, um die Positionen drei und vier auf keinen Fall zu gefährden. „Er hat sehr souverän gehandelt“, sagte Wolff.

Tommy Haas: Zum Frustabbau chillen mit Valentina

MIAMI (sid). Valentina hat ihren Papa im Griff. Daran ließ Tommy Haas nach der Halbfinal-Niederlage gegen David Ferrer in Miami keinen Zweifel: „Meine Tochter ist das Allergrößte für mich, wenn ich mit ihr zusammen sein kann, ist nichts anderes mehr wichtig.“

Klar wäre es schön gewesen, bei einem so großen Turnier wie Miami das Finale zu spie-

len und vielleicht sogar am Ende eine Trophäe in Empfang zu nehmen, aber: „Entscheidend ist vor allem, dass ich ein guter Vater bin.“

Dass er ein guter Tennisspieler ist, weiß man seit 13 Jahren. 2000 war Haas mit 22 einer jener jungen Wilden, die für ein Plakat posierten, auf dem die ATP ihre neue Generation unter dem Motto „New Balls Please“ anpries.



Tommy Haas sichtlich angegriffen.

Foto: Getty Images

Kim Jong Un verkündet „Kriegszustand“

Nordkorea will „Rechnungen mit den USA begleichen“ und droht weiterhin mit Atomkrieg

PJÖNGJANG. Nordkoreas Diktator Kim Jong Un hat gestern verkündet, dass sich sein Land ab sofort im „Kriegszu-

stand“ mit Südkorea befindet. Darüber hinaus habe sein Land „Rechnungen mit den USA zu begleichen“. Provokationen im

Grenzgebiet zu Südkorea werden in einem „umfassenden Konflikt und dem Atomkrieg“ gipfeln, so der Diktator.



Südkorea hält derzeit eine Militärübung im Grenzgebiet zu Nordkorea ab.

Fotos: Getty Images

Zwangsabgabe Tot aufgefunden Schwerer Unfall

NIKOSIA. Sparer der Bank of Cyprus mit mehr als 100.000 Euro Einlagen werden Aktionäre wieder Willen: Finanzminister Michalis Sarris kündigte an, dass Vermögen, die 100.000 Euro übersteigen mit vorerst 37,5 Prozent Zwangsabgabe belastet werden. Aber: zusätzliche 22,5 Prozent würden bereits beiseite gelegt, für den Fall, dass mehr „Rettungsgeld“ benötigt werde. Für ihre Verluste erhalten die Sparer Aktien der Bank.

BRAUNSCHWEIG. Ein 75-Jähriger, der unter Tatverdacht steht Donnerstagabend in Braunschweig seine Ehefrau (57) getötet und einen 56-Jährigen mit Messerstichen lebensgefährlich verletzt zu haben, wurde gestern Morgen tot in seiner Zelle in einer Justizvollzugsanstalt aufgefunden. Hinweise auf Fremdverschulden liegen nicht vor. Ein Richter hatte Karfreitag die Untersuchungshaft wegen Mordes angeordnet.

HARRISLEE. Bei einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 5 bei Risum-Lindholm (Kreis Nordfriesland) wurden gestern Vormittag zwei Menschen getötet und drei weitere teils lebensgefährlich verletzt. Ersten Ermittlungen der Polizei Leck zufolge war ein Opel Corsa frontal in den Gegenverkehr geraten und mit einem Volvo kollidiert. Die 78-jährige Fahrerin des Kleinwagens sowie ihr 79-jähriger Beifahrer erlitten ihren Verletzungen.

AUS ALLER WELT



Eiskaltes Vergnügen



Trotz Minustemperaturen und reichlich Schnee hat vergangenen Freitag das Strandbad Wannsee die Saison eröffnet. Auch wenn sich tatsächlich einige mutige Schwimmer ins kalte Wasser trauten, so fühlen sich derzeit warm eingepackte Spaziergänger und Osterhasen aus Schnee am Strand doch wohl am wohlsten.

Ruderduell in London



Auf der Themse in London von Putney nach Mortlake steigt heute das prestigeträchtigste Ruderduell der Welt: Am 159. Boat Race zwischen den Universitäten Oxford und Cambridge (hier beim Training) nimmt am heutigen Ostersonntag kein deutscher Ruderer teil. Im vergangenen Jahr hatte der Bonner Moritz Schramm mit Cambridge den 81. Erfolg in der Geschichte des Rennens gefeiert. Oxford kommt auf 76 Siege, ein Rennen endete unentschieden.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, auch im Namen unserer Eltern, die mit Glückwünschen und Geschenken anlässlich unserer Konfirmation am 24. März 2013 in der St.-Martins-Kirche zu Holtorf an uns gedacht haben.

Lea Bassmann
Hanna Beermann
Jannis Block
Pia Helbig
Tim Holtz
Patrick Klein
Dominik Lissner
Daniel Moser

Yannick Reinfeld
Lukas Rosinski
Mick Schorn
Milena Schliep
Ben Sperlich
Jessica Zoll

Herrn Pastor Seivert danken wir für die schöne Konfirmandenzeit.

Ärztetafel

Arztpraxis M. J. Robak
in Haßbergen
Geschlossen
vom 9. 4. bis 12. 5. 2013
Das Praxisteam wünscht
frohe Ostern.

Veranstaltungen

Der RTL II-Trödeltrupp
in Raddestorf – großer Hausflohmarkt!
Es gibt Trödel aller Art! Kommt vorbei
und stöbert nach Herzenslust!
Wann: Sonntag, 7. April 2013,
von 10 bis 13 Uhr
Wo: Huddestorf 36, 31604 Raddestorf

Tiermarkt

Chihuahua-Welpen,
☎ (0 57 66) 94 36 69

Rundballen

Heulage zu verkaufen,
☎ (01 73) 6 11 17 03

Abgekalbtes HF-Rind zu verk.,
☎ (0 57 77) 5 18

Schäferhündin 5 Jahre alt, gec.,
in gute Hände abzugeben
☎ (01 72) 4 20 06 73

Bekanntschaffen

Hast du auch vom Singledasein
genug? Bist du es auch leid, immer
das 5. Rad am Wagen zu sein? Dann
geht es dir wie mir. Ich (m.) bin 36 J.,
blond, 1,72 m, treu und ehrlich. Wenn
Du (m.) auch eine feste Beziehung willst,
zw. 30 u. 38 J. bist, voll im Leben
stehst wie ich, dann melde dich
doch einfach, damit ich dir antworten
kann. Vielleicht bis bald. Zuschr. DH ☎ D 1314812

Sie, 61 J. verwitwet, jugendlich
sucht schl. Witwer zum Kennenlernen
und vieles mehr.
E-Mail: aeyxc@web.de

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen
90,8% Erfolg
ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Kontakte

Partytreff Dolce Vita
1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss.
Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!
So. 6.4.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar SEXY SUSI und 20 heißen Girls
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4
Ich besorg's Dir! 07231-4459000
Wir finden auch Deine Traumfrau/Mann!
Tel.: 0800 777 5004 (Gratis)
Bildhübsch, Top-Figur, 051 31-4 67 68 87
Neu! Sylvia, 34 J., 80 D, AV mögl., eine heiße Teufelin. Telefon 01 76-71 92 83 86
Jasmin, super Service, Nina, 80 C, Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74
Wer bumst Omi? 09005-150526

Verschiedenes

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung
Telefon (0 42 57) 9 84 01 10

WGB DÄMMSYSTEME
Dachausbau
Dachboden-Dämmung
☎ 0 50 21/60 50 966

Fensterputzer privat / Wintergarten
Telefon (05021) 91 75 54

Baumfällungen Rückschnitt Häckslarbeiten Häckslerverleih
Zaubau. Garten. Floristik
Röttger
Telefon (05021) 29 19

Bäume fällen Baum- und Hecken-schnitt mit Abfuhr Gartenarbeiten
☎ (057 63) 20 71 od. (0172) 5 66 11 66
E. Zinnecker
Darlaten 62, 31600 Uchte

Wer möchte mit uns über Himmelfahrt, v. 8. - 12.5. in den holländ. Watten auf einem Traditionssplattbodenschiff segeln? (4er u. 2er Kabine frei!) ☎ (05021) 3180

Suche Hundepension oder Tagespflagestelle für älteren Hund in Nienburg ☎ (01 71) 67 80 82 1

Der grüne Daumen bietet an:
Baum-, Strauch-, Hecken- und Obstbaumschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel roden/fräsen. Rasenaufbereitung, Lüften, Neuensaaten, düngen, Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen. Alles mit Entsorgung. Hausmeisterservice
Telefon (057 65) 3 91 99 44

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.
☎ (0 42 41) 92 11 24

Inserieren ist ganz einfach
www.DieHarke.de

Verkäufe

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

MHZ Hülsenmarkise Ventos
Breite 6,50 m, Ausladung 3,0 m, Motor, Stoff blau/weiß
☎ (01 72) 8 41 91 65

Jugendzimmer: Schreibtisch, Bett, Schrank u. Anbauwand, sofort abzugeben, 250,-€/Abholung,
☎ (0 50 37) 9 69 41 39 od. ☎ (01 52) 34 26 12 87

Hausflohmarkt wegen Umzug
Sa. 06.04 + So. 07.04.13, 11-14 Uhr, Ahornweg 23, 31592 Stolzenau, Bilder, Spiegel, Gartengeräte, Kübel, Lampen uvm.
☎ (01 73) 6 14 26 94

Ju-Fahrrad, Beach Cruiser-Shopper, schw., VB 150€, div. Legos u. Bruderfahrzeuge.
☎ (01 72) 9 07 53 53

AEG Elektroherd, 60x60x85cm, mit Ceran, 60€ VB
☎ (0 50 21) 1 52 25

Front-Elektro-Dreirad Pfau Tec
Primo, VB 2 500,-€.
☎ (01 72) 4 12 17 96

Bosch Gefrierkombination, Kühlung 176 l / Gefrierfach 57 l, zu VK Preis 100,-€, ☎ (0 50 27) 18 40

Heu u. Rechteckballen, 2,20 x 1,20 x 0,70, ☎ (01 70) 4 71 72 71

Anerkannte Pflanzkartoffeln
in verschiedenen Sorten vorrätig
Familie Dohrmann
Arkenberg 2
31618 Liebenau
Tel. (05023) 94440
Spargel, Kartoffeln, Eier und ...

Damenski, Carver, 1,50 m mit Bindung, 25,-Euro,
☎ (01 70) 3 46 11 29

Einbauküche 3,60x2,05m, plus 1,20m, blau, o. E-Ger., 650,-€ VB ☎ (01 76) 34 50 66 43

Polstergarnitur, Microfaser, Farbe terracotta, 3er, 2er + Sessel, mit Relaxfunktion, VB 350,-€, guter Zustand, ☎ (0 15 20) 4 22 69 08

50 Bongossi-Weidezaunpfähle, 7 x 10 x 200 cm u. 7 x 20 x 200 cm, weitere Größen auf Anfrage. ☎ (01 72) 5 17 33 24

royal Kaufen Sie Ihr HEIZÖL
in bequemen Monatsraten mit unserem MWA-Wärmekonto
☎ (0 50 23) 9 80 80

Wildschweinfell auf Holzplatte zu verk. ☎ (0 50 21) 1 55 55

Klass. Aufsatzsekretär um 1900, 650 € VB; **Schreibtisch, Jugendstil** um 1910, 450 € VB; **2 Worpseweder Polsterstühle** um 1900, je 200 € VB. ☎ (0 50 21) 28 99

Schlafzimmer jap. SEN Esche, 6-trg. Kleiderschr. m. 2 Spiegel, 2x2 m Stollenbett, 2 Federholzrahmen verstellb., 2 Nachtkonsolen, 2 Taschenfederkernmatten, FP 450,-€, ☎ (0 50 21) 1 77 15 abends

Jungfuchs-Fallen abzugeben, ☎ (01 70) 9 01 52 30

Esstisch, 1,65x1,05m, auf 2,20 ausziehbar, 160€; **Sideboard, 1,50x1,05m,** 150€; beides ahornfarben, mittl. Ton, sehr gut erh. ☎ (0 50 21) 9 22 92 27

Eckbar, weiß, Grundfläche: 160 x 160 cm, Höhe 200 cm, inkl. 4 Barhocker und inkl. Beleuchtung, zus. 195,00 €
Sitzgruppe, Stoffbezug hellblau, 3er, 2er u. 1er, zus. 150,00€ ☎ (01 71) 4 10 95 64

Ankäufe

Suche Holz/Kohle beheizten Badoefen. ☎ (01 72) 4 17 11 28

Kaufe Gitarre, E-Gitarre, Chello, Geige, a. defekt ☎ (0 42 38) 13 82

Kaufe Grammofon, Walzenspieldosen, Spieldosen ☎ (0 42 38) 13 82

Sammler sucht altes Spielzeug: z.B. Puppen; Eisenbahnen u. Zubehör, Blechspielzeug, Puppenstuben, Modellautos, Figuren, Dampfmaschinen usw. sowie alte Soldatennachlässe (Orden, Uniformen, Fotos, Dolch, Urkunden usw.) ☎ (01 73) 2 50 83 36

Kaufe Gefrierschränke/-truhen, HiFi-Geräte, Verstärker, auch defekt. ☎ (05 71) 40 51 36 64

Suche Seniorenreirad, ☎ (0 15 20) 7 73 75 50

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

rtv Nr. 8²⁰¹²
Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung
25.2.-2.3.

Alles-könner
Ob Killer oder Kommissar – ihm nimmt man alles ab. Bestürzend authentisch: **MATTHIAS KOEBERLIN** im harten, guten Thriller „Die Braut im Schnee“ nach Jan Seghers' Buch

Starke Fortsetzung **Die Rache der Wanderhure** Alexandra Neidel überzeugt
rtv-Preisrätsel **Gewinnen Sie Ihr Traumauto!** Oben ohne oder mit? Sie entscheiden!

IMMER WIEDER FREITAGS ...
... erhalten unsere Leser das informative RTV-Magazin zusätzlich zum täglichen Fernsehprogramm in ihrer Heimatzeitung. Neben der TV-Übersicht bekommen sie Preisrätsel, Kochrezepte, Reisetipps und jede Menge Unterhaltung.

DIE HARKE am Sonntag
... aktuell und informativ!

Erscheint wieder im Juni 2013

Mittelweser regional
Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch

Infos im Internet: www.mittelweser-regional.de

Am 12. April 2013 ist Anzeigenschluss!

Mittelweser regional ... ist Telefon- und Branchenbuch in einem Band. Einfacher geht es nicht!

Mittelweser regional ... bietet Ihnen alle aktuellen Adressen und Telefonnummern aus dem ganzen Landkreis Nienburg

Mittelweser regional ... kein Abholen bei der Post, sondern allerbeste Verteilung **direkt** an Haushalte, Firmen, Behörden und Institutionen durch DIE HARKE-Zeitungszusteller

Sichern Sie sich noch schnell Ihren Anzeigenplatz in der neuen Ausgabe von Mittelweser regional 2013/14!

Mittelweser regional sorgt mit günstigen Konditionen für Bewegung im Telefonbuch-Anzeigenmarkt. Für weitere Fragen zu Ihrer Werbung im neuen Telefon- und Branchenbuch stehen unsere Mediaberater gerne auch in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Im Nordkreis und Norden Nienburgs:
Ralf Hannemann
Tel. 01 71-5 76 58 90 · Fax 0 50 21-96 63 12
R.Hannemann@mittelweser-regional.de

Im Südkreis und Süden Nienburgs:
Peter Taborsky
Tel. 01 70-4 65 06 09 · Fax 0 50 21-96 63 12
P.Taborsky@mittelweser-regional.de

INFOTELEFON: 05021.966306

Das Jubiläum der Extraklasse!

natürlich bei **Möbel Heinrich**

55
1958-2013
JAHRE

Markenqualität & Funktion
zum **Aktionspreis!**



INKLUSIVE
Relaxfunktion



Relaxfunktion für 2-Sitzer und 3-Sitzer gegen Mehrpreis

Gemütliche Polstergarnitur mit hohen Rückenlehnen im aktuellen Bezugsstoff. Bestehend aus: 3-Sitzer Sofa, 2-Sitzer Sofa und Sessel. Art. Nr. 0109 0005

Mehrpreis Relaxfunktion 2-Sitzer Sofa: **199.-**
Mehrpreis Relaxfunktion 3-Sitzer Sofa: **299.-**

999.- ~~1909.-~~
Abholpreis
AKTIONS-PREIS!
* bisher geforderter Preis

Samstag, 06. April 2013:

GARTEN



Messe

Aussteller aus der Region präsentieren:
Infos, Tipps und Neuheiten rund um Haus & Garten!

- Trendige Gartenmöbel
- Frühlingblüher & Pflanzen
- Gartenpflege & Gartenzäune
- Ideen aus Holz & Naturstein
- Sonnenschutz & Markisen
- Terrassenplatten & Co.
- Aktionen für Kinder u.v.m.

Alle Infos auch unter:
www.moebel-heinrich.de

50%* Rabatt

auf alle gekennzeichneten
Osterartikel
aus unserer Boutique.



* Gültig bis 06.04.2013. Alle Artikel solange Vorrat reicht.

Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein
15.- €	55.- €	155.- €	255.- €	355.- €
Gültig bis 20.04.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 55.- Euro*.	Gültig bis 20.04.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 455.- Euro*.	Gültig bis 20.04.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 1555.- Euro*.	Gültig bis 20.04.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 2555.- Euro*.	Gültig bis 20.04.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 3555.- Euro*.
Möbel Heinrich 0998 1005	Möbel Heinrich 0998 1006	Möbel Heinrich 0998 1007	Möbel Heinrich 0998 1008	Möbel Heinrich 0998 1009

*Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hüsta, Hüsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000 kostenlose Parkplätze

RESTAURANT **Über 200 Sitzplätze**
Tasse Kaffee nur 60 Cent

Internet & E-Mail:
www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG
31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot

Königsberger Klopse
in Kapernsoße mit Kartoffeln
Portion nur **€ 6.40**

Restaurant **Karelett-Schmiede**
Mittagstisch: von 12.00 bis 14.30 Uhr
Angebot gültig bis 20.04.2013

